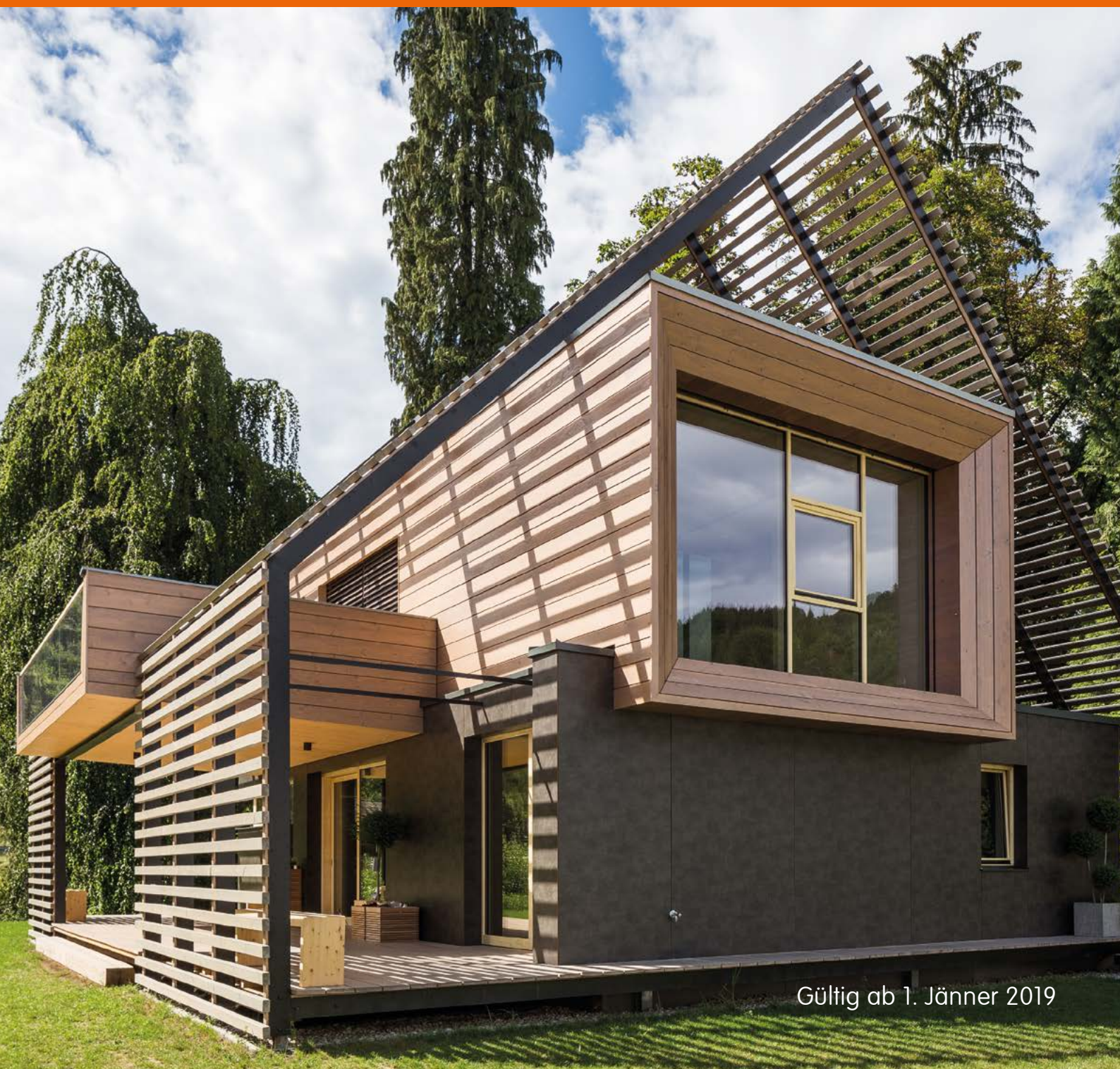


PREISLISTE HOLZBAU

Service – Qualität – Leistung – Ökologie



Gültig ab 1. Jänner 2019

GESTALTEN SCHÜTZEN VERBINDEN



- Baufarben → Lacke → Leime → Bautenschutz
- Holzschutz → Wärmedämm-Verbundsysteme



Inhalt

Inthermo allgemeine Informationen	4
Inthermo Produkte	25
<hr/>	
Pavatex	43
<hr/>	
Hanfprodukte	49
<hr/>	
Holzschutz	53
<hr/>	
Holzleime	77



Natürlich HOLZ

Ich baue heute auch für morgen



Wer heute ein Haus baut, denkt über die Energiekosten von morgen nach. Gerade Bauherren mit hohem Umwelt- und Gesundheitsbewusstsein suchen mit kritischem Blick nach der richtigen Lösung für eine zukunftsweisende Wärmedämmung. Helfen Sie Ihren Kunden!



Im Winter warm, im Sommer kühl:
Der hohe Dämmwert von IN THERMO
Holzfaserdämmplatten ermöglicht
Energieeinsparungen bis auf Passiv-
hausniveau.

*„INTHERMO hat die besten Argumente:
ökologisch, ideal zu verarbeiten, langlebig, hochwertig und
mit hervorragenden bautechnischen Eigenschaften.“*

Guido Kuphal, Geschäftsführer

Natürlich KEIN CO₂-AUSSTOSS
Weil ich denken und rechnen
kann

- Holz ist ein echter CO₂-Killer
- Das im Holz eines Baumes gebundene CO₂ bleibt im WDVS gebunden
- Das INTHERMO WDVS spart weiteren CO₂-Ausstoß durch seine hervorragenden Dämmeigenschaften
- Das INTHERMO WDVS hat bei fachgerechter Verarbeitung und Pflege eine sehr lange Lebensdauer.
- Nach dem Rückbau sind die INTHERMO-Holzfaserdämmplatten kompostierbar.



Natürlich NACHHALTIG.
Zukunft ist eine großartige Sache.

Die INTHERMO Holzfaserdämmplatten werden in einem ressourcenschonenden Verfahren aus unbehandelten heimischen Nadelhölzern und Wasser hergestellt. Wir bieten ein System für jede Situation in verschiedenen Stärken und Ausführungen an. Damit lassen sich an Förderungen geknüpfte Auflagen bei der Wärmedämmung zukunftsweisend erfüllen. Im Holzbau ebenso wie im Mauerwerksbau.

Natürlich NATUR.
Das soll erst mal einer nachmachen.

INTHERMO zeigt, was Holz kann: Von Brandschutz bis Winddichtheit, von Witterungsschutz bis Wirtschaftlichkeit, von Sicherheit bis Verarbeitung – INTHERMO ist Profi in Sachen Wärmedämmung. Dazu kommt die diffusionsoffene Bauart: Das INTHERMO WDVS leistet einen aktiven Beitrag für ein angenehmes, gesundes Raumklima ohne Kondenswasser und Schimmelpilzbildung. Wohlfühlen zu jeder Jahreszeit: Das sagt mehr als tausend Worte.

INTHERMO. Natürlich.

Natürlich ARGUMENTE

Viele gute Gründe für INTHERMO

Einfach und wirtschaftlich verarbeiten – das ist einer der Vorteile unserer Dämmsysteme. Denn wir haben einfach an alles gedacht. Dass wir dazu auch noch mit kompetenten und erfahrenen Systempartnern zusammenarbeiten sorgt für Professionalität auch wenn es in die Details geht.



WIRTSCHAFTLICH VERARBEITEN.

Nachdenken lohnt sich.

In unseren INTHERMO WDVS steckt viel Entwicklungsarbeit. Das lohnt sich für unsere Kunden: Die Direktbefestigung auf der Holzunterkonstruktion und der Verzicht auf die äußere Beplankung sparen Zeit und Geld. Klammerverbindungen sorgen für effiziente Verarbeitung. Sowohl die Plattengrößen als auch die Stabilität ermöglichen sauberes Handwerk.

MONTAGE LEICHT GEMACHT.

Passgenau und sicher.

Die durchdachten Nut- und Federverbindungen gewährleisten eine leichte Montage bei hoher Passgenauigkeit. Das Ergebnis: ein winddichter Fugenschluss.

Festigkeit gegen Beschädigungen: INTHERMO Wärmedämmverbundsysteme verfügen über eine hohe Oberflächenfestigkeit, eine maximale Abrissfestigkeit des Putzes und höchste Druckfestigkeit.

Für Sicherheit sorgt auch der hohe Feuerwiderstand. INTHERMO Systeme gewährleisten eine hohe Brandwiderstandsdauer.

INTHERMO DETAILKATALOG.

Weil der Teufel im Detail steckt.

Die Probleme beim Dämmen treten meistens nicht in der Fassadenfläche, sondern in den Anschlussdetails auf. Deshalb bieten wir Ihnen einen umfangreichen Detailkatalog, den Sie bei unserem Außendienst jederzeit anfordern können.



INTHERMO Holzfaserdämmplatten haben ein extrem geringes Quell- und Schwindverhalten und sind eingestuft in die Hydrophobierungsgruppe WS1,0 nach EN 13171 eingestuft.

Natürlich KLIMASCHUTZ

Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann

**Welche Eigenschaften verleihen einem WDVS das Prädikat nachhaltig?
Nachwachsende Rohstoffe? Ressourcenschonende Herstellung?
Keine CO₂-Emissionen? Vollständige Kompostierbarkeit? Eine lange Lebensdauer?
Gute Wärmedämmung? Perfekter Hitzeschutz? INTHERMO kann das alles auf einmal
und ist zu Recht Marktführer in Sachen ökologische Fassaden-Dämmsysteme.**

Natürlich RESSOURCEN SCHONEN.

Wir haben nicht genug davon.

WDVS sparen wertvolle Heizenergie und reduzieren damit klimaschädliche CO₂-Emissionen. Doch wenn man schon dabei ist, das Klima zu retten, kann man noch ein paar konsequente Schritte weiter gehen. Genau das haben wir bei INTHERMO gemacht und uns auf WDVS aus Holz spezialisiert. Der nachwachsende Rohstoff Holz bindet CO₂ und verbessert den Klimaschutz noch einmal.

INTHERMO Holzfaserdämmplatten werden in einem ressourcenschonenden Verfahren aus Resthölzern aus europäischer Holzwirtschaft hergestellt. Damit vermeiden wir lange Transportwege, sparen auch hier O₂ und stellen sicher, dass für unsere Wärmedämmung keine tropischen Wälder abgeholzt werden.

Natürlich GESUND.

INTHERMO Wohnklima ist Wohlfühlklima.

INTHERMO Holzfaserdämmplatten enthalten keine Schadstoffe. Sie sind ein natürliches Produkt und sorgen deshalb auch für Wohngesundheit. Giftige Ausdünstungen sind nicht zu befürchten. Und die diffusionsoffene Bauweise leistet einen aktiven Beitrag für ein angenehmes Klima ohne Schimmelbildung.

Natürlich LANGLEBIG.

Viele Winter und Sommer hindurch.

Beim Rückbau eines WDVS fällt in großem Maßstab Müll an. Kein Problem für INTHERMO: Das WDVS ist kompostierbar oder thermisch zu nutzen.

Zu guter Letzt: Das INTHERMO WDVS kann nicht nur warm, es kann auch kühl und bietet in der heißen Jahreszeit einen exzellenten Hitzeschutz – und der wird immer bedeutender. Kühlgeräte und Klimaanlage gehören an heißen Sommertagen zu den großen Stromfressern.



Die Ökobilanz von Holzfaserdämmplatten kann sich sehen lassen: **Herkömmliche Dämmplatten emittieren über ihre Lebenszeit hinweg CO₂ in die Atmosphäre – Holzfaserdämmstoffe hingegen binden dieses klimaschädliche Gas und schützen dadurch die Atmosphäre.**

INTHERMO WDVS:

- sparen Heizenergie
- gewährleisten Hitzeschutz
- sind frei von CO₂-Emissionen
- sind ein regionales Produkt
- enthalten keine Schadstoffe
- produzieren keinen Müll

Natürlich VIELE VORTEILE

Ein gutes Gefühl für Sie und den Bauherren

Von Schallschutz bis Stabilität, von Brandschutz bis Wohnklima – INTHERMO ist das Wärmedämmverbundsystem mit den vielen Vorteilen für den Bauherrn. Sicher, ruhig, natürlich und unkompliziert in der Instandhaltung, verbinden unsere Systeme viele positive Eigenschaften. Damit geben Sie Ihrem Bauherrn das gute Gefühl, alles richtig gemacht zu haben.

SCHALLSCHUTZ

Wussten Sie, dass Wärmedämmung den Schallschutz auch verschlechtern kann? Lärmschutz ist abhängig von Art und Dicke des gewählten Materials. Durch den Einsatz der relativ schweren Holzfaserdämmplatten beim INTHERMO WDVS wird der Schallschutz verbessert. Die Masse (140 – 250 kg/m³) „schluckt“ Schallwellen: Sie werden von der Fassade aufgenommen und vermindert an die Innenräume weitergegeben.

Der Vorteil für die Bewohner: Ruhe und Entspannung in den eigenen vier Wänden steigern Lebensqualität und Wohngesundheit.

BRANDSCHUTZ

Der Gedanke an einen Hausbrand ängstigt jeden Menschen, besonders bei Holzbaustoffen. Brandschutz ist uns deshalb so wichtig. Mit einer auf das Inthermo Wärmedämmverbundsystem abgestimmten Holzwandkonstruktion bestätigen Brandprüfzeugnisse eine Brandwiderstandsdauer von bis zu 90 Minuten (F90-B). Das bedeutet: Die Wandkonstruktion hält das Feuer 90 Minuten draußen. Das ist deutlich mehr als bei herkömmlichen Dämmstoffen.

Hätten Sie das von Holz gedacht? INTHERMO macht das Gebäude sicher.

SOMMERLICHER HITZESCHUTZ

Hitzeschutz im Sommer wird immer wichtiger. Natürlich kühle Räume sind an heißen Tagen angenehm und kommen ohne zusätzliche Klimatisierung aus. Entscheidend für den Hitzeschutz ist, wie lange die Wärme braucht, um durch die Außenwand des Gebäudes in die Innenräume zu wandern. Wärmedämmverbundsysteme von INTHERMO besitzen eine hohe Masse: Sie können Hitze bis zu 12 Stunden abhalten – erst dann kommt sie im Innenraum an.

Die Mittagshitze spürt man also erst abends – dann also, wenn man durch das Öffnen der Fenster normalerweise schon wieder Kühlung erreicht.





NATÜRLICHKEIT

Vielen Menschen ist es heute sehr wichtig, den eigenen Wohnraum mit gesunden Baumaterialien zu gestalten und so für die Familie maximales Wohlfühlen zu erreichen. INTHERMO Holzfaserdämmstoffe sind aus dem natürlichen Rohstoff Holz hergestellt.

Damit ermöglichen wir ein schadstofffreies und gesundes Wohnklima – Entspannung in den eigenen vier Wänden.

CO₂-EMISSIONEN MINIMIEREN

Holz ist der Hauptrohstoff, aus dem INTHERMO Holzfaserdämmstoffe hergestellt werden. Und das tut unserem Klima gut: Bäume speichern beim Wachsen CO₂ und geben Sauerstoff an die Atmosphäre ab. Wird das Holz zu Dämmstoffen verarbeitet, bleibt das gespeicherte CO₂ weiterhin im Baustoff. Damit sind Holzfaserdämmplatten von INTHERMO aktive CO₂-Speicher, die helfen, das Klima zu schützen. Dabei nutzen wir ausschließlich heimisches Holz aus regionaler Forstwirtschaft.

Damit die Rechnung auch für unsere Kinder noch aufgeht.

DIFFUSIONSOFFENHEIT

Eine vierköpfige Familie produziert täglich durch Kochen, Duschen usw. ca. 15 Liter Feuchtigkeit in Dampfform. Diese Feuchtigkeit muss aus den Wohnräumen herausgelüftet werden, denn sie schadet den Bauteilen. Ganz gelingt das allerdings nie: Ein Teil der Feuchte zieht immer in die Bauteile ein. Je diffusionsoffener und feuchteaufnahme- bzw. feuchteabgabebereiter Dämmstoffe sind, desto aktiver tragen sie zu einem angenehmen Raumklima bei.

Sie klimatisieren ganz natürlich und sorgen im Gegensatz zu diffusionsdichten Dämmstoffen für konstante Wärme und Luftfeuchtigkeit.

STABILITÄT

Durch die hohe Masse der INTHERMO Holzfaserdämmstoffe ist das INTHERMO WDVS viel stabiler als herkömmliche Wärmedämmverbundsysteme. Auch ein scharf geschossener Fußball richtet keinen Schaden an.

Diese hohe Stabilität sorgt für nachhaltig geringe Reparaturkosten – und spart auf die Dauer bares Geld.



Farbtonaufschläge

Warum Aufschläge für Farbtöne?

Das Abtönen von Weißware ist mit erheblichen Mehrkosten verbunden. Neben den Mehrkosten für Buntpigmente fallen zusätzliche Kosten für kleinere Chargen, lange Reinigungszeiten der Aggregate, manuelle Abfüllung usw. an. Deswegen muss für das Abtönen von Produkten ein Aufschlag berechnet werden.

Welche Produkte können abgetönt werden?

Grundsätzlich ist eine werkseitige Abtönung aller pigmentierten Produkte möglich. Für Abtönungen nach Fremd-Farbtönen müssen neben der genauen Farbtonbezeichnung auch die exakte Bezeichnung der betreffenden Farbtonkarte, sowie die Ausgabe bzw. das Auflagedatum angegeben werden.

Wonach richtet sich die Höhe des Farbtonaufschlags?

Die Höhe des Farbtonaufschlags richtet sich nach dem Hellbezugswert des Farbtons, der in % zum Weiß-Standard angegeben wird. Die Hellbezugswerte der Farbtöne befinden sich auf den Rückseiten der SYNTHESA-Farbfächer.

Fremde Farbmuster ohne Angabe eines Hellbezugswertes werden zur Einordnung mit Farbtönen verglichen. Liegt der Farbton des Musters zwischen zwei Farbtongruppen, wird der nächsthöhere Aufschlag berechnet.

Bei hochgesättigten Farbtönen der Gelb-, Rot- und Blauspektren, die unter Verwendung von teuren Farbpigmenten hergestellt werden, behalten wir uns zusätzliche Farbtonaufschläge vor. Für kg-Waren gelten die entsprechenden €/kg Aufschläge.

Welche Mengen werden abgetönt?

Die werkseitige Ausmischung von Farbtönen ist eine Service-Leistung für den Handwerker, der nicht über die Ausrüstung verfügt, wie sie zum Abtönen größerer Mengen erforderlich ist. Intensive Farbtöne, die vom Handwerker nicht erzielt werden können, liefern wir ausnahmsweise auch in kleineren Mengen.

Die Kosten für das Ausmischen solcher Kleinmengen im Werk sind jedoch beachtlich. Deshalb müssen wir bei Bestellungen bis 50 kg/l einen Kleinmengenzuschlag von € 25,- (zusätzlich zum Farbtonaufschlag) pro Auftrag und Farbton berechnen.

Wie sorgfältig muss die zu bestellende Menge berechnet werden?

Farbtöne, die nach Auftrag ausgemischt wurden, sind der Erfahrung nach in einem wirtschaftlich vertretbaren Zeitraum nicht anderweitig zu verkaufen. Eine Rücknahme abgetönter Ware ist daher in keinem Fall möglich. Ebenso können wir keine Ansprüche für Farbtonabweichungen anerkennen, die nach der Verarbeitung angemeldet werden.

Nachbestellungen

Wichtig: Bei Nachbestellungen muss die Auftrags-Nummer der Erstbestellung angegeben werden. Dies ist notwendig um Farbabweichungen der Chargen nahezu auszuschließen.

Farbtonabweichungen

Gerinfügige Farbtonabweichungen der Farbtonkarte zum Werkstoff können – bedingt durch die Abweichung des Untergrundes (Papier zu Putz) oder durch unterschiedliche Produkteigenschaften (Hochglanz zu matter Dispersion) – auftreten. Sie bieten keinen Grund zu Reklamationen.

Bei wichtigen Entscheidungen ist es erforderlich, eine Musterfläche vor Ort anzulegen und deren Farbgenauigkeit im trockenen Zustand zu prüfen.

Durch technische Einschränkungen können einige wenige Farbtöne in SH-Putzen nicht produziert werden.

Alternative: Capatect CarboPor Putze.

Farbtonaufschläge

Hellbezugswert in %	Farbton- gruppen	€/kg Aufschläge
Putze		
51-100	I	0,32
25-50	II	0,53
11-24	III	0,64
CarboSol		
51-100	I	0,55
25-50	II	1,10
11-24	III	1,46

20 goldene Regeln

zur Verarbeitung des INTHERMO WDVS

Regel 1

Aus technischen Gründen und im Hinblick auf Gewährleistungsansprüche ist streng darauf zu achten, dass ausschließlich INTHERMO Systemkomponenten zum Einsatz kommen. Ungeachtet eventueller Garantieverprechen anderer Putzanbieter stellt die Verwendung systemfremder Produkte einen Verstoß gegen die bauaufsichtlichen Vorschriften dar, mit allen bekannten rechtlichen und haftungsrechtlichen Folgen.

Regel 2

INTHERMO Holzfaserdämmplatten müssen nach den Vorschriften fachgerecht verlegt und befestigt sein. Die Befestigung der INTHERMO Holzfaserdämmplatten hat mit Edelstahl-Klammern oder thermisch entkoppelten Schrauben zu erfolgen. Die Befestigungsmittel müssen so weit versenkt werden, dass sie das Aufbringen der Armierungsschicht nicht behindern und ein nachträgliches Abzeichnen ausgeschlossen werden kann.

Regel 3

Zur Vermeidung von Fugenabzeichnungen sind Versprünge oder Dickenversatz an den Plattenstoßfugen unbedingt – z.B. mit dem Schleifbrett plan zu schleifen. Deckenauflagebereiche sind besonders gut zu schleifen. Der anfallende Schleifstaub ist restlos zu entfernen.

Regel 4

Bei eventuell offenen Plattenstoßfugen, Öffnungen und Fehlstellen gilt folgende Verarbeitungsregel:

- Fugen < 2 mm: tolerierbar
- Fugen 2–8 mm: mit INTHERMO HFD-Fugendicht mindestens 20 mm tief ausfüllen
- Fugen > 8 mm: mit HFD-Passstücken schließen – möglichst mit INTHERMO HFD-Fugendicht einkleben.

Regel 5

Der Putzuntergrund ist auf Eignung zu überprüfen; er muss planeben, trocken, tragfähig und sauber sein.

Regel 6

Anschlüsse der INTHERMO Holzfaserdämmplatte an andere Bauteile – Perimeterdämmung, Fenster-Blendrahmen, Fensterbank-Seitenteil etc. – sind stets mit einem geeigneten Fugendichtband und/oder Fugenprofil dauerhaft herzustellen.

Regel 7

Der Witterung ausgesetzte, unbehandelte INTHERMO HFD-Exterior Solid Holzfaserdämmplatten müssen spätestens nach 4 Wochen mit dem INTHERMO Putzsystem versehen werden. Für einen Witterungsschutz von bis zu 5 Monaten kann der vollflächig mit Armierungsgewebe aufgebrachte Unterputz dienen. Weitere Möglichkeiten des temporären Witterungsschutzes sind der Verarbeitungsbroschüre zu entnehmen.

Regel 8

INTHERMO Holzfaserdämmplatten dürfen nur beschichtet werden, wenn sie sowohl an der Plattenoberfläche als auch in der Plattenmitte trocken sind. Die Plattenfeuchte darf 13 % nicht überschreiten. Dies gilt auch für die Beschichtung mit INTHERMO HFD Putzgrund.*

Regel 9

Es ist die von INTHERMO angebotene Sockelschiene einzusetzen, da andere Sockelschienen Haftprobleme der Armierungsmasse verursachen können. Immer dazupassendes Sockelaufsteckprofil verwenden! Sockelschienen, Sockelschienenverbinder und Sockelaufsteckprofil sind Systemherstellervorgaben!

Regel 10

Während der Verarbeitung und der Trocknungsphase von Putzprodukten muss die Umgebungs- und Untergrundtemperatur mindestens +5°C

betragen, um eine ordnungsgemäße Abbindung und Trocknung sicherzustellen.

Regel 11

Die INTHERMO HFD-Armierungsmasse ist entsprechend den Hinweisen auf der Verpackung gebrauchsfertig anzumischen. Verbrauch ca. 6,5 kg/m², Nennschichtdicke: 5 mm**.

Regel 12

Im Bereich der Deckenaufgabe sind Versprünge und Unebenheiten, die nach dem Planschliff noch vorhanden sind, durch eine Querspachtelung auszugleichen. Die Querspachtelung ist vor dem Auftrag der ganzflächigen Armierungsschicht auszuführen.

Regel 13

An sämtlichen Ecken von Fassadenöffnungen (Fenster, Türen) ist eine CAPATECT-Diagonalarmierung einzuspachteln. An Öffnungsleibungen und Gebäudeaußenecken sind CAPATECT Kantenschutz mit Gewebe einzusetzen.

Regel 14

Die Armierungsmasse ist – manuell oder maschinell – gleichmäßig aufzutragen. Die Gesamtschichtdicke kann in einem oder zwei Arbeitsgängen erstellt werden. Wichtig ist im Endeffekt, dass die Nennschichtdicke von 5 mm hergestellt wird.

Regel 15

Das Gewebe muss allseitig von der Armierungsmasse ummantelt sein und im äußeren/oberen Drittel der Unterputzschicht liegen. Im Überlappungsbereich der Gewebekanten ist die Armierungsmasse etwas abziehen, damit die Stöße nicht zu dick aufragen.

Regel 16

Ein übermäßiges Glätten der Armierungsmasse sollte wegen der Bildung einer Sinterschicht auf der Oberfläche unterbleiben.

Regel 17

Nach Trocknung des Unterputzes (je nach Witterungsbedingungen ca. 1–3 Tage) können INTHERMO HFD-Silikonharzputze entsprechend den Verarbeitungsvorschriften aufgebracht werden.

Regel 18

Es ist vor der Verarbeitung auf Chargen-Nummern zu achten. Bei verschiedenen Chargen-Nummern, auch bei gleichem Farbton, sind diese miteinander zu mischen.

Regel 19

Die Putzschicht muss während der gesamten Trocknungs- bzw. Abbindephase vor schädlichen Witterungseinflüssen (Sonneneinstrahlung, starker Wind, Regen) geschützt werden. Gegebenenfalls Gerüst mit Planen abhängen.

Regel 20

Schließt das Putzsystem an andere Bauteile – Fenster-Blendrahmen, auskragende Sparren bzw. Pfetten, Fensterbank etc. – an, ist zwingend mit einem Kellenschnitt oder Anputzprofil zu arbeiten, damit es nicht zu unschönen Risserscheinungen kommt. Alle Anschlüsse und Durchdringungen sind dauerhaft abzudichten (Capatect Fugendichtbänder + HFD-Fugendicht, Capatect Spiralanker).

Für die Ausführungen gelten auch die derzeit gültigen Regelwerke:

ÖNORM B 6400 Außenwand-Wärmedämm-Verbundsysteme – Anwendung
ÖNORM B 6410 Außenwand-Wärmedämm-Verbundsysteme – Verarbeitung

* Kalibrierungsauswertungen mit dem elektrischen Feuchtmessgerät ›Gann Hydromette Compact‹ haben ergeben, dass bei Messungen mit der Einstellung ›Fichte/Tanne (3) die gemessene Plattenfeuchte ca. 1,5-fach so hoch liegt wie die tatsächlich vorhandene. Beispiel: gemessene Plattenfeuchte 18 %, tatsächliche Plattenfeuchte 12 %.

** Angaben über Verbrauchswerte basieren auf ordnungsgemäßen bauseitigen Voraussetzungen und vor allem auf planebenen Untergründen. Je nach örtlichen Voraussetzungen, Beschaffenheit des Untergrundes und Verarbeitungsgewohnheiten weichen die Verbrauchswerte von den Angaben ab.



Verarbeitung des INTHERMO WDVS

Die nachfolgenden Beschreibungen sind eine Kurzfassung der wichtigsten Punkte für das Inthermo WDVS.

In der Broschüre „**Natürliche Wärmedämmverbundsysteme für den Holzbau**“ und dem „**Inthermo Detailkatalog**“ befinden sich weitere detaillierte Ausführungsbeschreibungen bzw. Detailzeichnungen als Unterstützung für die Planung und Ausführung des Inthermo WDVS. Bei offenen Fragen hilft Ihnen auch gerne unser Außendienst persönlich weiter.

1. Verarbeitung der Holzfaserdämmplatten

Platten transportieren, entladen, lagern

- Die Anlieferung erfolgt liegend auf Paletten. Der Weitertransport sollte in gleicher Weise erfolgen.
- Die Anlieferung aus den Synthesa-Niederlassungen erfolgt mit eigenen LKW oder Spedition. Die Dämmplatten können über eine Ladebordwand und Hubwagen entladen werden. Bei zugweiser Anlieferung ist zur Entladung ein Stapler erforderlich. Es ist dafür Sorge zu tragen, dass ausreichend Lagerplatz vorhanden ist. Es dürfen maximal 4 Pakete der kleinformatischen und 3 Pakete der großformatigen INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten übereinandergelagert werden.

Insbesondere ist auf eine ausreichende Anzahl von Lagerhölzern zu achten, um eine zu hohe Druckbeanspruchung und damit verbundenes Eindringen der obersten/untersten Plattenoberfläche zu verhindern.

Bei der Lagerung sind zu beachten:

- Schutz vor Feuchteeinwirkung, z. B. aus Bodenfeuchte;
- Schutz vor Beschädigungen im Bereich der Kanten;
- Schutz vor Staub;
- Schutz vor UV-Strahlung bei längerfristiger Lagerung. UV-Strahlung führt zu Grauverfärbungen und auf Dauer zu geringfügigen Auflösungserscheinungen im Oberflächengefüge der INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten. In solchen Fällen ist ein entsprechender Schleifabtrag erforderlich und die Plattenoberfläche mit INTHERMO HFD-Putzgrund vorzustreichen.

Platten bearbeiten

Die Bearbeitung ist mit handelsüblichen holzzerspanenden Werkzeugen möglich. Das Beis Schleifen der Plattenoberfläche (z. B. Dickenkalibrierung an den Plattenstößen) ist mit einem Schleifbrett, grobe Körnung (K16), möglich. Zum Trennen sind vor allem Kreissägen und oszillierende Fuchsschwänze geeignet. Für Rundschnitte, Gehrungen oder ähnliche Besonderheiten ist die Benutzung von Bandsägen und Stichsägen zu empfehlen. Aufgrund der bekannten Staubeentwicklung bei Holzwerkstoffplatten ist darauf zu achten, dass geeignete Maßnahmen zum Staubschutz getroffen werden und ggf. vorhandene Staubfilter eine effiziente Staubaufnahme gewährleisten. Es gelten die üblichen Sicherheitsvorschriften für die Bearbeitung von Holzwerkstoffen. Plattenreste können gemäß Abfallschlüssel 030 105 (EAK-Code, AltholzV) bzw. AVV-Schlüssel 17 06 04 entsorgt werden.

Platten befestigen

Schritt 1 → Untergrund prüfen:

Vor Befestigung der INTHERMO HFD-Fassadendämmplatte ist der Untergrund zu überprüfen.

Er sollte:

- eben (keine Höhenversätze),
- trocken (Holzfeuchte $15 \pm 3 \%$),
- sauber,
- ausreichend breit für die Befestigung sein.

Die maximale mögliche Gefachbreite der verwendeten Plattendicke ist zu beachten.

Schritt 2 → Sockelschiene befestigen:

- tiefsten Sockelpunkt ausmessen;
- per Schlagschnur Sockelschienen in der Waagerechten ausrichten;
- Sockelschiene im Abstand von ca. 30 cm stabil befestigen; je nach Untergrund ist die Befestigung mit geeigneten Klammern, Schrauben oder Nägeln vorzunehmen.
- Zwischen den einzelnen Sockelschienen Capatect-Sockelschienen-Verbinder einbauen (zwingend vorgeschrieben!).
- Untergrundtoleranzen sind mit Distanzstücken auszugleichen.

Wichtig:

Es ist auf bündige und fluchtende Montage zu achten!

Schritt 3 → Holzfaserdämmplatten montieren:

- Sockelausführung im Spritzwasserbereich (lt. Detail 4, Seite 43).
- Sockelausführung außerhalb Spritzwasserbereich: Sockeldämmplatte mit 3 cm Höhe in die Sockelschiene einlegen (lt. Detail 3, Seite 43). Nut der ersten Plattenreihe wegschneiden.
- Die nachfolgende Verlegung findet im Verband statt; zur Vermeidung von Kreuzfugen sind Vertikalstöße mindestens 250 mm zu versetzen. Großformatige Platten ohne Nut-/Federeinbindung werden geschosshoch montiert. Stumpfe Plattenstöße sind grundsätzlich zu hinterlegen bzw. auf der Unterkonstruktion zu stoßen.
- INTHERMO HFD-Fassadendämmplatte befestigen. Neben der bevorzugten Montage mit Edelstahl-Breitrückensklammern ist auch der Einsatz von speziellen Thermoschrauben möglich.
- Die Plattenstöße sind dicht auszuführen. Werden Passstücke eingefügt – z. B. Deckenbinde –, sind diese auf Presspassung einzufügen.

Wichtig: Zur Vermeidung von Quetschfugen darf bei Bauteilanschlüssen keinesfalls eine druckweiche Fuge ausgebildet werden.

Verarbeitung des INTHERMO WDVS

Schritt 4 → Dickenversatz beischiefen und Fugen dichten:

- Durch Unebenheiten im Bereich der Unterkonstruktion oder Dickentoleranzen in der Holzfaserdämmplatte kann es in Stoßbereichen zu einem Dickenversatz kommen. Dieser ist mit geeigneten Werkzeugen – z. B. mit einem Schleifbrett – beizuschleifen.
- Schleifrückstände sind vollständig zu entfernen. Können Versätze in der Oberfläche nicht vollständig durch den Schleifvorgang egalisiert werden, wird eine lokale Querspachtelung mit der INTHERMO HFD-Armierungsmasse empfohlen. Sie bietet sich begrenzt auch bei Unebenheiten (z. B. leicht verformte Platte im Gefachbereich) an. Auf jeden Fall ist diese Bearbeitung in einem gesonderten Arbeitsgang vor der Aufbringung der Armierungsschicht durchzuführen.



Befestigung bzw. fixieren bis zum Aushärten des Klebers mit Nirosschrauben.

Verklebung erfolgt mit INTHERMO HFD-Fugendicht.

Schritt 5 → Ausbildung der Anschlussfugen; Beispiel Fenster:

- Fensterlaibung und Außenfensterbank laut gesondertem Detail und Beschreibung.
- Jede Durchdringung muss mit einem vorkomprimierten Fugendichtband und HFD-Fugendicht abgedichtet werden.
- Es wird empfohlen generell Putzanschlussleisten zu verwenden.

Wichtig: Auf dichten Anschluss zwischen Laibungsplatte/Fensterrahmen und Laibungsplatte/Fensterbank-Seitenteil achten. **Die Ausführung einer zweiten Dichtebene unter der Fensterbank ist zwingend erforderlich. Wir empfehlen für die Dämmung der Fensterlaibungen Sockeldämmplatten.**

2. Verarbeitung des Putzsystems

Putze transportieren, entladen, lagern

Das INTHERMO Putzsystem bildet die wetterbeständige Oberfläche eines Gebäudes. Ihm und der darunterliegenden Holzfaserdämmplatte kommt damit eine extrem wichtige Schutzfunktion für die langzeitige Witterungsbeständigkeit eines Gebäudes zu.

Es ist daher äußerst wichtig, dass die in der Praxis bewährten und im Zulassungsverfahren auf Herz und Nieren geprüften Systemkomponenten des INTHERMO WDVS zum Einsatz kommen. Genauso wichtig ist jedoch, dass die Verarbeitung des Putzsystems eine gute Qualität aufweist.

Die mineralischen INTHERMO Putzkomponenten werden in 25-kg-Säcken liegend auf Paletten ausgeliefert, bei Großmengen kann die Belieferung von Armierungsmasse auch in Containern oder Big Bags (Füllmenge: 1,3 t) erfolgen. Die Siliconharzputze werden palettenweise in 25-kg-Eimergebänden angeliefert.

- Bei der Anlieferung muss ein Stapler oder Kran mit geeignetem Hebewerkzeug vor Ort sein, um palettenweise entladen zu können; dies ist besonders bei Baustellenanlieferung zu beachten. Im Regelfall erfolgt die Auslieferung der Putzprodukte mit entsprechend ausgerüsteten Fahrzeugen (mit Ladebordwand). Es ist darauf zu achten, dass ausreichend witterungsgeschützter Lagerplatz vorhanden ist.

Bei der Lagerung ist zu beachten:

- Mineralische Putzprodukte (INTHERMO HFD-Armierungsmasse, INTHERMO HFD-Mineral-Leichtputz) sind trocken, vor Feuchtigkeit geschützt zu lagern.
- INTHERMO HFD-Siliconharzputz und etwaige Farbprodukte sind kühl zu lagern, jedoch unbedingt vor Frost zu schützen.

- Container und Silos sind insbesondere bei mineralischen Putzen vor längeren Stillstandszeiten (Winterpause) restlos zu entleeren.

Putz aufbringen

Schritt 1 → Putzuntergrund prüfen:

Vor Aufbringen der Armierungsschicht ist der Putzuntergrund, die Oberfläche der INTHERMO HFD-Fassaden-dämmplatte, auf ihre Eignung zu überprüfen.

Der Putzuntergrund muss

- eben (kein Dickenversatz in den Stoßfugen),
- trocken (Plattenfeuchte $\leq 13\%$),
- tragfähig,
- sauber sein.

Auch sind in der kalten Jahreszeit die Luft- und Oberflächentemperaturen zu beachten; sie müssen mindestens je $5\text{ }^{\circ}\text{C}$ betragen. Stark saugende oder mehrende Oberflächenbereiche sind gründlichst bis zur festen Substanz zu reinigen und mit Putzgrund zu grundieren.

Schritt 2 → Zusatzarmierung an Außenecken und Innenecken einspachteln:

- Vor dem ganzflächigen Auftrag der Unterputzschicht ist an allen Außenecken (z.B. Öffnungslaibungen, Gebäudeaußenecken) ein Gewebewinkel einzuspachteln.
- Ebenso ist an allen Ecken der Fassadenöffnungen (z.B. bei Fenstern, Fenstertüren, Haustüren) eine Diagonalarmierung einzuspachteln.
- Sockelaufsteckprofil einspachteln.
Wir möchten hier darauf hinweisen, dass die Verwendung des Sockelaufsteckprofils lt. Zulassung erforderlich ist!

Schritt 3 → Armierungsputz aufbringen:

- Die INTHERMO HFD-Armierungsmasse wird jeweils etwa in Bahnbreite des Armierungsgewebes entweder manuell mit einer Kelle oder mit einer handelsüblichen Putzmaschine aufgetragen und anschließend mit einer groben Zahnkelle (Zahnung 12/12 mm) durchkämmt. Die entsprechende Zahnkelle wird von INTHERMO als Systemzubehör vertrieben. Bitte achten Sie auf eine gleichmäßige Materialverteilung und stellen Sie die Mindestschichtstärke von 5 mm sicher.
- Das Armierungsgewebe wird nun in die Armierungsmasse eingelegt. Die erforderlichen Überdeckungs-längen sind auf dem Gewebe markiert (etwa 10 cm). Das Gewebe ist im äußeren Drittel der Unterputzschicht einzuarbeiten.
- Das eingebettete Gewebe wird nass in nass überspachtelt, bis das Gewebe vollflächig und vollständig überdeckt ist.
- Das Glätten (nicht übermäßig) erfolgt z.B. mit einer Schmetterlingskelle in halbkreisförmigen Bewegungen. Nennschichtdicke 5 mm.

- Spachtelgrate sind nach der Trocknung sauber abzustoßen.
- Bitte weitere Angaben in den jeweiligen Produktdatenblättern beachten.



Schritt 4 → Oberputz aufbringen:

Unter normalen Witterungsbedingungen kann ca. 2–3 Tage nach Fertigstellung des Unterputzes der Putzgrund (= Systembestandteil) aufgetragen werden (rollen/streichen). Nach Durchtrocknung des Putzgrundes (Wischprobe) kann mit dem Oberputz begonnen werden.

- Das Auftragen des Oberputzes erfolgt vollflächig mit einer handelsüblichen Traufel.
- Oberputz bis auf Körnungsstärke abziehen und je nach Putztyp mit einer Stahlkelle, Kunststoffscheibe oder einem PU-Brett abreiben bzw. strukturieren. Der Putz verläuft selbsttätig.
- Überschüssiges Material wird mit einer steil geführten Traufel abgezogen. Entstandene Unregelmäßigkeiten sind sofort zu korrigieren.
- Bei Bedarf wird nach ausreichender Trocknungszeit eine der INTHERMO HFD-Fassadenfarben im gewählten Farbton aufgebracht.

In der kalten Jahreszeit (niedrige Temperaturen verbunden mit hoher Luftfeuchtigkeit) kann das Abtrocknen und Erhärten des Oberputzes mehrere Tage andauern. Der fertiggestellte Oberputz ist während der gesamten Trocknungszeit vor Frost und direkter Bewitterung zu schützen. Auch bei den Oberputz-Varianten sind die Produktdatenblätter zu beachten.

Wird der Armierungsputz werksseitig aufgebracht, ist im Deckenübergangsbereich darauf zu achten, dass der Armierungsputz im Auslauf zur Deckenbinde ausreichend dick aufgetragen wird und alle Spachtelgrate unbedingt sauber abgestoßen werden. Ansonsten besteht die Gefahr, dass sich die Fugen durch den Oberputz hindurch abzeichnen.

Verarbeitung des INTHERMO WDVS

3. Spezielle Hinweise zur Verarbeitung

Geschliffene Seite der Platte nach außen

Im Normalfall sollte die gestempelte bzw. geschliffene Seite der INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten nach außen platziert werden. Sie dient in der Regel als Putzfläche. Bei den INTHERMO Holzfaserdämmplatten kann im Bedarfsfall (z. B. Verschnittoptimierung im Giebelbereich) auch die Rückseite der Platte (ungeschliffene Seite) ohne Probleme verputzt werden. Der Farbunterschied geschliffene/ungeschliffene Fläche hat keinen Einfluss auf die Fassadenqualität. Bei mindestens jeder zehnten Platte ist die Putzseite durch einen Stempel gekennzeichnet.

Keilnut weist nach unten

Bei Baustellenmontage und längerer freier Bewitterung empfiehlt es sich, die Holzfaserdämmplatten mit der Keilnut nach unten zu befestigen. Während der Bauphase anfallendes Niederschlagswasser, das in offene Anschlussfugen eindringt, kann so nicht in der Nut stehen bleiben und läuft sauber ab.



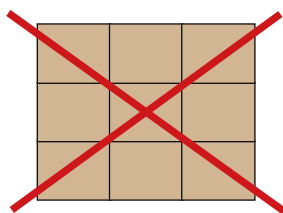
Plattenstöße dicht ausführen

Plattenstöße sind in allen Stoßbereichen passgenau, möglichst auf Pressung zu verlegen. Sollten z. B. durch Verlegeungenauigkeiten Fugen auftreten, gelten folgende Regeln:

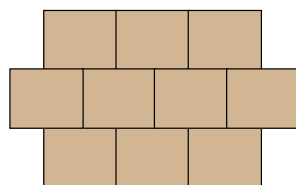
- Fugen < 2 mm => tolerierbar; besondere Anforderungen im Geschosstoßbereich (siehe Seite 41) beachten.
- Fugen 2–8 mm => verfüllen: Dazu empfehlen wir unser INTHERMO HFD-Fugendicht, welche neben seiner hohen Druckfestigkeit und Dichtungsfunktion auch eine hohe Klebkraft aufweist und somit einen sicheren Kraftschluss in den Plattenübergängen ermöglicht.
- Fugen > 8 mm => HFD-Passstücke einfügen (ggf. mit INTHERMO HFD-Fugendicht einkleben).

Kreuzfugen vermeiden

Vertikalfugen übereinanderliegender Plattenlagen müssen einen Mindestabstand von 250 mm aufweisen (Vermeidung von Kreuzfugen). INTHERMO Holzfaserdämmplatten sind so zu verlegen, dass Horizontal- und Vertikalfugen mit den Fugen im Befestigungsuntergrund oder dessen Öffnungen nicht zusammenfallen. Ein Verlegeplan stellt eine wertvolle Hilfe dar.



falsch



richtig

Fugen und Bohrungen

Fugen oder Bohrungen bei Leitungsdurchführungen etc. sind mit INTHERMO HFD-Fugendicht zu verfüllen. Diverse PU-Schäume sind ungeeignet, da sie ein geringeres Stehvermögen aufweisen und damit die Gefahr der Quetschfaltenbildung, z. B. bei Gebäudesetzungen, ungleich höher ist. Durch ihre im Verhältnis zu den INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten höhere Hydrophilität weisen sie eine höhere Wasseraufnahme auf, was in einigen Fällen zu Abzeichnungen an der Putzoberfläche führen kann.

Temporärer Witterungsschutz

Die INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten sind aufgrund ihrer speziellen Hydrophobierung sehr witterungsbeständig. Dennoch ist zum Schutz der Gesamtkonstruktion und im Hinblick auf die komplette System-Gewährleistung eine konservative Zeitbegrenzung für die Bewitterung der ungeschützten Holzfaserdämmplatten geboten.

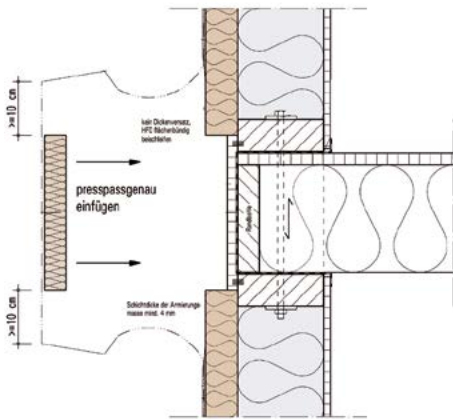
Die INTHERMO System-Gewährleistung setzt folgende Zeitgrenzen voraus:

- Bei unbehandelten Holzfaserdämmplatten hat der Putzauftrag innerhalb von vier Wochen nach Montage der INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten zu erfolgen. Dabei ist insbesondere auch der konkreten Witterungssituation Rechnung zu tragen.
- Ist die Plattenoberfläche mit INTHERMO HFD-Armierungsmasse geschützt, so ist ein temporärer Witterungsschutz von maximal fünf Monaten gegeben. Voraussetzung ist dabei, dass eine ausreichende Abdichtung der Anschlüsse und Fugen erfolgt, damit die innere Holzbaukonstruktion geschützt ist.
- Eine bereits ausgeführte Wandbekleidung mit INTHERMO HFD-Platten kann nachträglich (z. B. zur Überbrückung einer frühzeitig einsetzenden Winterzeit) auch noch einen wirksamen Witterungsschutz erhalten, indem die Fläche mit einer temporären Konterlatten-ebene versehen und vollflächig mit einer diffusions-offenen Folie abgeplankt wird. In diesem Fall ist nach späterem Entfernen der Folie/Konterlattung die HFD-Oberfläche vor Putzauftrag vollflächig beizuarbeiten (ggf. sind die Oberfläche und insbesondere die Plattenstöße zu schleifen, etwaige Fugen nachzudichten).

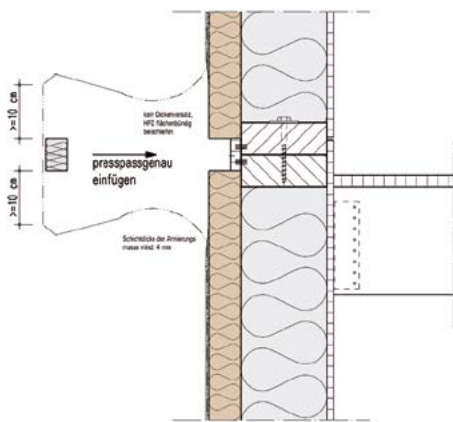
Ein temporärer Witterungsschutz mit INTHERMO HFD-Putzgrund ist nur möglich, wenn vor Plattenmontage insbesondere die Plattenstirnseiten – am einfachsten im gelieferten Zustand – ebenfalls mit HFD-Putzgrund behandelt werden. Mit dieser Maßnahme lassen sich 10–12 Wochen Witterungsschutz erzielen.

Die Plattenoberflächen sind in allen Fällen vor Beginn bzw. Weiterführung des Putzauftrags sorgfältig auf Verputztauglichkeit hin zu überprüfen. Je nach Zustand ist die Oberfläche mit INTHERMO HFD-Putzgrund vorzubehandeln.

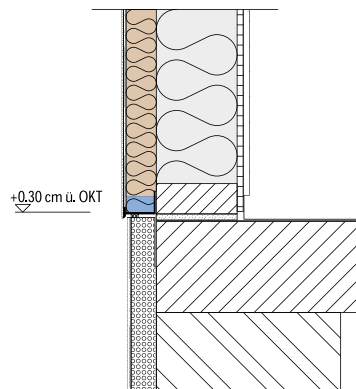
1



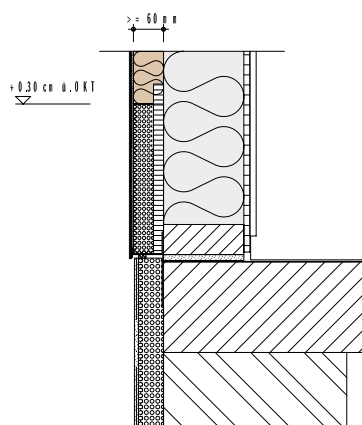
2



3



4



Dehnungsfugen und Deckenübergang

- Bei Wänden, die länger als 18 m sind, sind Dehnfugen anzuordnen. Die Ausbildung der Dehnfugen erfolgt durch elastische, druckfeste Materialien. Besonders geeignet sind hierfür spezielle Fugenprofile sowie dauerhaft dichtende Bänder (siehe INTHERMO Systemprodukte). Die Dehnfuge ist konstruktiv in der Oberfläche weiterzuführen.

Keinesfalls darf eine weiche Dehnfuge überputzt werden, da hierbei mit einer Quetschfalte zu rechnen ist.

- Der Deckenübergang wird bei vorgefertigten Bauteilen im Regelfall mit Deckenbinde ausgeführt (Abb. 1). Diese ist passgenau (Presspassung) einzufügen. Auch bei zwischengehängten Decken empfiehlt sich der Einsatz einer schmalen, passgenauen Geschossbinde, um eine offene Fugenbildung sicher auszuschließen (Abb. 2).
- Bei einbindender Balkendecke müssen Stellhölzer vorgesehen werden, um Setzungen aus Schwindprozessen der Deckenbalken zu vermeiden (vernachlässigbares Setzungsverhalten des Holzes bei Druckbeanspruchung in Faserrichtung). Je nach Vorfertigungsgrad sind ggf. zusätzliche Maßnahmen zu ergreifen. Die entsprechende Fachberatung können Sie bei INTHERMO anfordern.
- Die Elemente (EG-Wand, DG-Wand und Decke) sind kraftschlüssig miteinander zu verbinden, damit nachträgliche Setzungen (durch nicht plane Auflage der Elemente) verhindert werden.
- Das Putzsystem sollte erst dann flächendeckend angebracht werden, wenn der Estrich des Obergeschosses eingebracht wurde. Hohe Lasten können Setzungsprozesse auslösen.

Sockelausbildung

- Im Sockelbereich ist eine Spritzwasserzone von 30 cm über Terrain einzuhalten. In die Sockelschiene muss ein 3 cm hoher Sockeldämmplattenstreifen eingelegt werden (Abb. 3).
- Der Spritzwasserbereich ist mit einer hinterlegten Sockeldämmplatte auszuführen z. B. mit zementgebundene Spanplatte (Abb. 4). Die INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten sind selbst nicht als Perimeterdämmplatte geeignet!
- Im Übergang zwischen Kellerdecke/Bodenplatte und Holztragwerk ist im Bereich des WDVS zwingend eine Trennung per Sockelschiene inklusive Fugendichtband vorzunehmen (Abb. 3/4).

Alternative Lösungen zur Ausbildung des Sockelbereichs durch spezielle Abdichtungsmaßnahmen sind mit INTHERMO abzustimmen.

Weitere Ausführungen siehe INTHERMO-Detailkatalog.

Verarbeitung des INTHERMO WDVS

Abdichten von Durchführungen im WDVS

Im Bereich sämtlicher Anschlussfugen ist entscheidend, die Fugen durch exaktes Verlegen von Fugendichtbändern so abzudichten, dass auch bei Putzbeschädigungen im Anschlussbereich ein dauerhafter Dichtschutz gegeben ist. Das Fugendichtband ist so zu platzieren, dass es außen bündig mit der Dämmplatte abschließt.

Es ist darauf zu achten, dass die INTHERMO HFD-Fassadendämmplatte an keiner Stelle der Witterung ausgesetzt wird.

Fugendichtbänder dürfen nicht um Ecken herumgezogen werden, sie sind auf Stoß oder mit „Öhrchen“ zu verlegen. Grundsätzlich sind bei allen Durchdringungen für einen dauerhaften Dichtschutz Fugendichtbänder erforderlich, eine alleinige Abdichtung mit elastischen Fugendichtstoffen reicht nicht aus.

Für den Putzanschluss an Fenster und Türen müssen Anputzleisten mit definierter Bewegungsaufnahme verwendet werden.

Montageplatzierung der Fenster und Türen

Durchdringungen sind in Bezug auf die winddichte Ausführung aller Fugen, Schlagregendichtheit sowie sommerlichen und winterlichen Wärmeschutz besondere Aufmerksamkeit zu widmen:

- Fenster, Fenstertüren und Außentüren sollten innerhalb der Hauptdämmebene montiert werden, damit die Temperaturverläufe innerhalb der Konstruktion nicht zu stark krümmen. Überall dort, wo Isothermen stark gekrümmt werden, besteht die Gefahr erhöhten Tauwasserausfalls.

Die Montagerichtlinie für Fensterbänke sowie Anschlussdetails kann über INTHERMO angefordert werden.

Die Ausführung einer zweiten Dichtebene unter der Fensterbank ist zwingend erforderlich.

Wir empfehlen für die Dämmung der Fensterlaibungen Sockeldämmplatten.



Befestigungsmittel

Bei der rein konstruktiven Befestigung gelten die Festlegungen der DIN 1052-2 für tragende Verbindungen bei Holztafelbauten für Klammern, Nägel und Schrauben.

Werden Klammern als Befestigungsmittel eingesetzt, müssen diese aus Edelstahl sein. Ansonsten besteht die Gefahr, dass sich Rostflecken in der Putzoberfläche abzeichnen.

Für Schraubverbindungen erhalten Sie spezielle Thermoschrauben mit einem Kunststoffkopf zur thermischen Entkopplung aus dem INTHERMO Produktprogramm.

Ohne eine solche Entkopplung können sich die Befestigungsmittel abzeichnen.

Art der Befestigungsmittel

- Für die Befestigung der INTHERMO HFD-Fassadendämmplatte ist gemäß Zulassung eine Edelstahl-Breitrückenkammer mit einer Rückenbreite von ca. 27 mm und einer Länge, die eine Eindringtiefe von mindestens 30 mm zulässt, vorzusehen. Kammergeräte werden von verschiedenen Herstellern zur Verfügung gestellt.
- Zur Befestigung der INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten können alternativ spezielle Thermoschrauben eingesetzt werden, die einen Kunststoffaufsatz zur thermischen Entkopplung und einen Torx-Antrieb haben. Der Gewindedurchmesser der Thermoschrauben beträgt 5,0 mm. Sie sind vor allem für Holzfaserdämmplatten ab 120 mm die geeignete Lösung.
- In Sonderfällen ist auch eine Verklebung bzw. Verleimung (z. B. mit dem Dichtungskleber HFD-Fugendicht) direkt auf den Untergrund möglich. Bei einer solchen Anwendung ist Rücksprache mit INTHERMO zu halten.

Für das Einfügen und Anschließen von Holzfaser-Passstücken bzw. für das Erstellen von steifen Holzfaser-Eckverbindungen (z. B. Anschluss der Laibungsdämmplatte) empfehlen wir unser INTHERMO HFD-Fugendicht als Klebe- und Dichtmasse.

Eindringtiefe und Randabstände der Klammern

- Die Klammern müssen mindestens flächenbündig mit der Plattenoberfläche versenkt werden, um eine gute Putzüberdeckung zu gewährleisten. Gleichzeitig sollte der Klammerrücken nicht mehr als 1 mm tiefer als die Plattenoberfläche liegen.
- Die Mindesteindringtiefe der Klammern in den statisch tragenden Untergrund beträgt gemäß Zulassung mindestens 30 mm.
- Folgende Randabstände sind bei der Befestigung der INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten mindestens einzuhalten (Tab. 1):
Holzständer: $5 \times d_N \geq 10 \text{ mm}$
Holzfaserdämmplatte: $7 \times d_N \geq 14 \text{ mm}$
- Im Bereich der Stoßfugen können die Klammern faserparallel eingetrieben werden. Umfangreiche Untersuchungen haben gezeigt, dass zwischen faserparalleler Befestigung und Befestigung schräg zur Holzfaser keine nennenswerten Unterschiede bestehen.

Eindringtiefe und Randabstände der Thermoschrauben

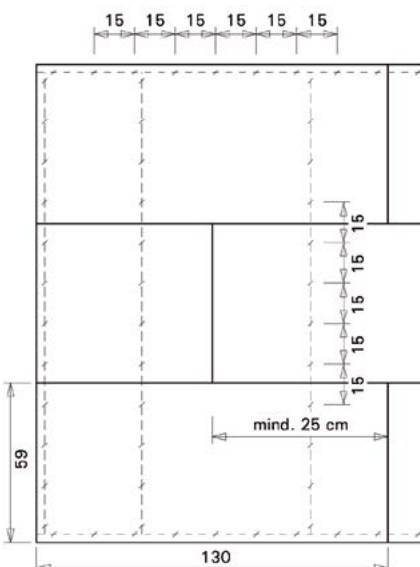
- Die Thermoschrauben müssen ebenfalls mindestens flächenbündig mit der Plattenoberfläche versenkt werden, um eine gute Putzüberdeckung zu gewährleisten.
- Bei Thermoschrauben beträgt die Mindesteindringtiefe $8 \times dN$, also bei einem Schraubendurchmesser von $5,0 \text{ mm} = 40 \text{ mm}$. Wir empfehlen eine Eindringtiefe von mindestens 50 mm .
- Folgende Randabstände sind bei der Befestigung der INTHERMO Holzfaserdämmplatte mindestens einzuhalten (Tab. 1):
 Holzständer: $5 \times dN \geq 25 \text{ mm}$
 Holzfaserdämmplatte: $7 \times dN \geq 35 \text{ mm}$

Tab. 1:
Eindringtiefe ET und Randabstände RA der Befestigungsmittel

Befestigungsmittel	ET	RA Stiel	RA Platte
Breitrückenkammer	$\geq 30 \text{ mm}$	$\geq 10 \text{ mm}$	$\geq 14 \text{ mm}$
Thermoschraube	$\geq 50 \text{ mm}$	$\geq 25 \text{ mm}$	$\geq 35 \text{ mm}$



Edelstahlklammer mit Klammergerät



Tab. 2:
Mindestanzahl bzw. Mindestabstand der Befestigungsmittel

Befestigungsmittel	$H^* \leq 8 \text{ m}$ Stück/m ² $8 \text{ m} \leq H^* \leq 20 \text{ m}$				Zulässiger Höchst- abstand der Befestigungsmittel
	Fläche	Rand	Fläche	Rand	
Breitrückenkammer	16	16	16	16	150 mm
Thermoschraube	6		10		

* H = Gebäudehöhe

Maximale Gefachbreiten/Rastermaße je Plattendicke

Großformatplatten

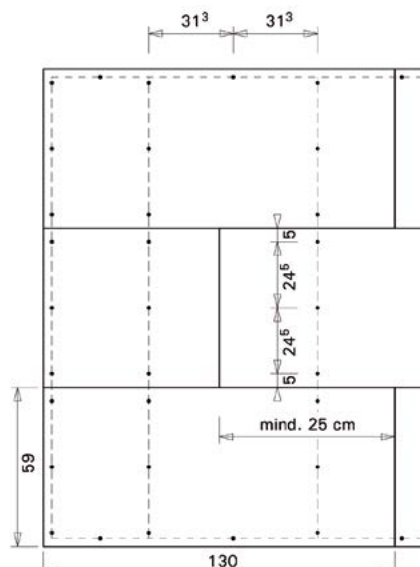
- 40 mm: max. Gefachbreite 60 cm, Rastermaß 62,5 cm
- 60 mm: max. Gefachbreite 80 cm, Rastermaß 83,3 cm
- 80 mm: max. Gefachbreite 100 cm, Rastermaß 100 cm
- 100 mm: max. Gefachbreite 110 cm

Kleinformatplatten

Bei der Verarbeitung der kleinformatigen N/F-Platte ist ein Rastermaß von 62,5 cm einzuhalten, damit die Platte sicher auf mindestens 2 Stielen befestigt werden kann.



Thermoschraube plus mit Kunststoffaufsatz und Torx-Antrieb



Verarbeitung des INTHERMO WDVS

4. Spezielle Hinweise für das Verputzen

Allgemeine Verarbeitungsregeln

- Die INTHERMO Holzfaserdämmplatten müssen für den Putzauftrag trocken und staubfrei sein.
- Die Verarbeitung der INTHERMO Putzsysteme darf nicht bei Regen und keinesfalls bei Temperaturen unter 5 °C erfolgen. Die Untergrundtemperatur darf 5 °C ebenfalls nicht unterschreiten. Die relative Luftfeuchtigkeit sollte nicht über 80 % liegen.
- Bei extremer Sonnenbestrahlung und/oder starkem Wind muss nach den üblichen Regeln der Technik abgeplant werden (Vermeidung von Trocknungsrisen).
- Im Interesse der Gesundheit: Mörtel reagiert mit Wasser alkalisch. Schützen Sie Ihre Haut und Ihre Augen. Bei Kontakt mit den Augen suchen Sie bitte sofort einen Arzt auf!
- Die Verarbeitungshinweise auf der Verpackung sind genau zu beachten und einzuhalten!
- Es sind die auf den Gebinden dokumentierten Verarbeitungsregeln einzuhalten. Detailinformationen sind den Produktdatenblättern zu entnehmen, die bei INTHERMO bezogen oder auf der Homepage abgerufen werden können.

Vorsicht Feuchte!

Die INTHERMO HFD-Fassadendämmplatten dürfen nur beschichtet werden, wenn sie sowohl an der Plattenoberfläche als auch in der Plattenmitte trocken sind. Die Plattenfeuchte darf 13 % nicht überschreiten. Sind die Platten aufgrund fehlender Schutzmaßnahmen feucht geworden, so ist die Austrocknung der Platten abzuwarten, bevor eine Beschichtung (mit Putzgrund oder mit Armierung und Oberputz) erfolgt. Können feuchte Platten erst nachtrocknen, nachdem die Beschichtung bereits erfolgt ist, so ist eine leichte Bombierung der Platten und damit ein Abzeichnen der Holzstiele nicht auszuschließen.

Aufbereitung des Untergrundes

Der Untergrund ist vor Einsatz der Putzkomponenten auf Ebenheit zu prüfen und ggf. mit einem Schleifbrett zu egalisieren. Besonderes Augenmerk ist dabei auf sämtliche Fugen zu legen, da sich schon bei leichten Versätzen im Untergrund die Fuge bis in den Oberputz sichtbar absetzen kann.

Einsatz Putzgrund

Der Einsatz einer Grundierung auf den Dämmplatten ist in folgenden Fällen erforderlich:

- Die Putzträgerplatte wird über einen Zeitraum von mehr als vier Wochen der freien Bewitterung ausgesetzt. Um einen temporären Witterungsschutz zu gewährleisten, sind die Plattenoberfläche und sämtliche Plattenstirnseiten vor Plattenmontage mit INTHERMO HFD-Putzgrund zu grundieren (Streichen, Rollen, Spritzen). Wichtig ist, dass im Bereich der Stoßfugen satt aufgetragen wird und die Planebenheit des Untergrundes gewährleistet ist (Fugen geschlossen, Oberfläche plan geschliffen und gereinigt).
- Der Putzgrund wird dabei direkt auf die Oberfläche der Putzträgerplatte aufgebracht. Er wirkt als »neutralisierende« Sperrschicht.
- Der Inthermo HFD Putzgrund ist zwingend als Grundierung des Unterputzes vor dem Oberputzauftrag erforderlich. Bei eingefärbten Oberputzen mit einem HBW unter 50, ist die Verwendung eines in der Oberputzfarbe eingefärbten INTHERMO HFD-Putzgrundes obligatorisch. Damit wird erreicht, dass an bestimmten Talstellen des Oberputzes, der Armierungsputz nicht grau durchscheint. Die Farbe des Putzgrundes muss nicht zu 100% mit der Oberputzfarbe übereinstimmen, es genügt wenn die Farbe des Putzgrundes annähernd der Oberputzfarbe entspricht.
- Nach Aufbringung des Unterputzes können Braunfärbungen auf der Oberfläche auftreten. Dieses »Durchbluten« von Holzinhaltstoffen kann durch zu feuchten Untergrund hervorgerufen werden. In diesem Fall wirkt der Inthermo HFD Putzgrund als Sperre. Das weitere »Durchbluten« in den Oberputz wird verhindert.

Mineralischer Leichtputz oder Siliconharzputz?

Der Siliconharzputz hat wesentliche technische Vorteile:

- Er ist elastischer und hat damit eine höhere Resistenz gegen Rissbildung.
- Siliconharzputze sind bereits verarbeitungsfertig im Eimer. Das spart Zeit an der Baustelle und garantiert eine gleichbleibende Produktqualität.
- Der Reinigungsaufwand – insbesondere bei längeren Arbeitsunterbrechungen – ist deutlich geringer.
- Seine wasserabweisenden Eigenschaften sind etwa doppelt so gut.
- Während bei mineralischen Oberputzen ausschließlich helle Farbtöne (pastellfarben) möglich sind, können Siliconharzsysteme auch mit dunkleren Farbtönen ausgeführt werden.
- Bei mineralischen Putzen ist mindestens ein Egalisierungsanstrich im entsprechenden Farbton erforderlich.

Der mineralische Leichtputz ist dagegen im reinen Materialpreis günstiger und genießt bei bestimmten Kundengruppen das bessere Öko-Image. Durch einen zusätzlichen Anstrich fällt die wasserabweisende Wirkung ebenfalls sehr hoch aus.

Einsatz eines Egalisationsanstrichs

Das Aufbringen eines Egalisationsanstrichs ist grundsätzlich immer zu empfehlen, denn dadurch verbessert sich

- die Gleichmäßigkeit und Intensität des gewählten Farbtons;
- die wasserabweisende Funktion des Putzsystems, so dass die Beständigkeit des Putzsystems insgesamt verbessert wird;
- der Schutz vor Algen- und Pilzbefall.

Egalisationsanstriche sind zwingend zu verwenden, wenn ein mineralischer Oberputz mit Farbtonung eingesetzt wird. Mineralische Oberputze neigen zu einem wolkigen Farbtonbild, welches durch den Anstrich egalisiert wird. Zudem wird die Wasserabweisung bei mineralischen Oberputzen entscheidend verbessert.

Die Produkte dazu befinden sich auf Seite 17 im Preislisten-teil.

Farbtönung

Standardmäßig liefert INTHERMO Farbtöne auf der Basis des Farbfächers ›CaparolColor‹ bzw. aus der Farbtonkarte ›Caparol 3D-plus‹ aus.

Hierbei ist zu beachten:

- Sehr dunkle Farbtöne heizen sich bei Sonneneinstrahlung stark auf und verursachen starke Belastungen im Wärmedämmverbundsystem (Rissgefahr). Zudem bleichen die Farben schneller aus, führen also optisch zu einer schnelleren Alterung der Fassadenoberfläche.
- Für dunkle Farbtöne mit Hellbezugswerten unter 20 % übernimmt INTHERMO daher keine Gewährleistung.
- Sollten nachträglich abgetönte Chargen zum Einsatz kommen, ist darauf zu achten, ›von Kante zu Kante‹ zu arbeiten. Das menschliche Auge ist in der Lage, auf einer Fläche geringste Farbunterschiede wahrzunehmen.
- Bei Farbtönen ist in Abhängigkeit zum Hellbezugswert ein Farbtönenaufschlag einzukalkulieren. Darüber hinaus ist bei der Bestellmenge zu beachten, dass die Schwankungen bei der Herstellmenge $-5/+10\%$ betragen können. Eine Rücknahme abgetönter Ware ist nicht möglich.
- Die Farbmachbarkeit der einzelnen Putzkomponenten ist durchaus unterschiedlich zu bewerten.
- Aus technischen Gründen sind bei den Silikonharzputzen einige Farbtöne nicht machbar.

Sockelschiene + Sockelaufsteckprofil

Im Bereich von Sockelschienen kommt es aufgrund von Ausführungsfehlern häufig zu Baumängeln.

Als Ursachen dieser Mängel sind vor allem anzusehen:

- Das Gewebe wird oberhalb der Sockelschiene abgeschnitten, statt es über die Sockelschiene zu führen. Dies führt im Regelfall zum Abriss im Übergangsbereich.
- Die Verwendung des INTHERMO HFD-Sockelaufsteckprofils zur Vermeidung von Abrissen im Bereich der Sockelschiene wird dringend empfohlen!

- Normale Aluminiumlegierungen haben eine schlechte Qualität. Die Folge ist eine chemische Reaktion zwischen dem Zementanteil der Armierungsmasse und der Aluminiumlegierung. Die Folge: Abblättern des Putzes.

Die INTHERMO HFD-Sockelschiene besitzt eine sehr hochwertige Legierung, durch die ein Abblättern des Putzes vermieden wird.

Um thermische Längendehnungen der Sockelschienen zu kompensieren, müssen Sockelschienenverbinder verwendet werden.

Befestigungen und Durchdringungen

Bei Durchdringungen bzw. Anschlüssen ist eine Andichtung (Dichtscheiben, Fugendichtband, Dichtmasse HFD-Fugendicht) an der Putzoberfläche unbedingt erforderlich.

Verarbeitung des INTHERMO WDVS

5. INTHERMO WDVS auf Massivholzsystemen

Vorbemerkung

Bitte nehmen Sie zu Planungs- und Anwendungsfragen direkten Kontakt mit INTHERMO auf.
Auf Massivholzsystemen können sowohl INTHERMO Exterior Solid als auch INTHERMO Exterior Compact als Putzträgerplatte eingesetzt werden. In jedem Fall ersuchen wir zur Abklärung von Detailfragen um entsprechende Kontaktaufnahme mit unserem Außendienst.

Bauweisen und Materialauswahl

Da bei Massivholz-Systemen im Regelfall Dämmstoffdicken oberhalb von 100 mm gefragt sind, gibt es zwei mögliche Varianten für die äußere Dämmebene.

Variante 1:

Die Verwendung von INTHERMO HFD-Exterior Solid bis max. 100 mm Dämmstärke oder INTHERMO HFD-Exterior Compact mit einer Dämmstärke von max. 200 mm. Diese Dämmplatten können sowohl mit, als auch ohne Nut und Feder direkt auf der Massivholzwand montiert werden. Die INTHERMO Holzfaserdämmplatten werden dabei ohne Verklebung, nur mechanisch befestigt. Diese Variante bietet eine kostengünstige Dämmung der Massivholzwand mit einer einzigen Dämmlage und kommt im Gegensatz zu anderen Dämmstoffen ohne Verklebung der Dämmstofflage aus. Der weitere Beschichtungsaufbau erfolgt mit INTHERMO WDVS Produkten.

Variante 2:

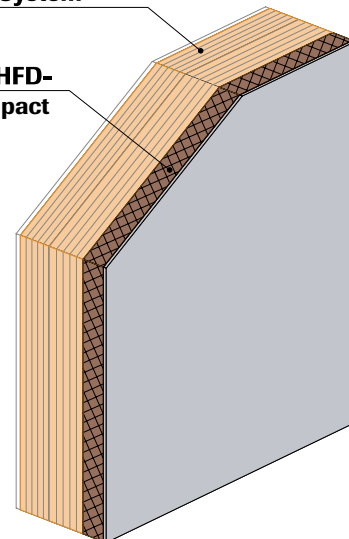
Auf die Massivholzwand werden Rahmenhölzer als Tragkonstruktion für die INTHERMO Holzfaserdämmplatten montiert. Es eignen sich hier INTHERMO HFD-Exterior Solid oder INTHERMO HFD-Exterior Compact als Putzträgerplatten. Ideale Dämmplattenstärke wäre 60 mm. Diese Tragkonstruktion kann auch zur Aufnahme der Fenstereinbauteile herangezogen werden. Die Zwischenräume der Rahmenhölzer werden mit einer effizienten Gefachdämmung (hinsichtlich Wärmedämmung und Preis) ausgefüllt. Die Rahmenhölzer lassen sich sehr einfach und schnell auf den Massivholz-Elementen befestigen. Wärmebrücken werden durch die durchlaufende Putzträgerplatte minimiert, vorhandene Thermografien zeigen die sehr gute Überdämmung der Stielquerschnitte. Mit dieser Lösung liegt dann ein wohldefinierter Untergrund für das INTHERMO WDVS vor.

Befestigung

In Abhängigkeit von der Dämmstärke erfolgt die Befestigung mit Breitrückenklammern oder mit der INTHERMO HFD-Thermoschraube plus. Bitte dazu die Hinweise zur Befestigung auf Seite 39 der Preisliste beachten. In der INTHERMO-Detailbroschüre befinden sich die entsprechenden Schraubbilder für die Befestigung. Hinweis: Die bekannten Dübel zur Dämmstoffbefestigung (auf Seite 27 der Preisliste) aus dem WDVS-Sortiment funktionieren auf Grund der hohen Plattenfestigkeit bei den Holzfaserdämmplatten nur dann, wenn entsprechend versenkt vorgebohrt wird (Inthermo HFD-Bohrtool) !

Massivholz-System

INTHERMO HFD- Exterior Compact



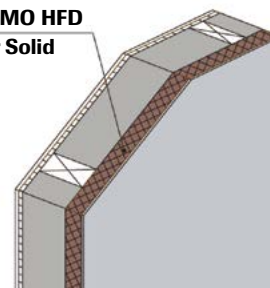
6. Bauteilaufbauten

Putzfassade ohne Installationsebene, Dämmplatte INTHERMO Exterior Solid

Außenwand	Innen GKB 12,5 mm + OSB 15 mm				Innen GF 15 mm + Dampfbremse			
Dicke INTHERMO HFD [mm]	40	60	80	100	40	60	80	100
Wärmeschutz U-Wert [W/m ² K] ¹⁾ DIN ISO 6946	0,220	0,202	0,186	0,173	0,227	0,208	0,191	0,177
Feuchteschutz DIN 4108	tauwasserfrei							
Brandschutz DIN 4102	F-90-B für Brandbeanspruchung von außen							
Schallschutz R'W,P [dB] DIN 4109	≥ 46							

Wandaufbau	
Gipskartonplatte (GKB) 12,5 mm	Gipsfaserplatte (GF) 15 mm
OSB/3 15 mm	Dampfbremse (sd ≥ 3,0 m)
Stiel KVH 60/160; e = 625 mm	
Gefachdämmung 160 mm, WLG 040	
INTHERMO HFD-Exterior Solid 40/60/80/100 mm, WLG 050 alternativ INTHERMO HFD-Exterior Compact 40/60/80/100 mm, WLG 042 bzw. 044	
INTHERMO Putzsystem	

INTHERMO HFD
Exterior Solid



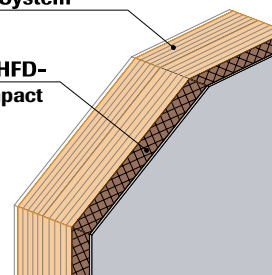
Massivholz-Systeme mit Putzfassade, Dämmplatte INTHERMO Exterior Compact

Außenwand					
Dicke INTHERMO HFD [mm]	120	140	160	180	200
Wärmeschutz U-Wert [W/m ² K] ¹⁾ DIN ISO 6946	0,26	0,23	0,21	0,19	0,17
Feuchteschutz DIN 4108	tauwasserfrei				
Brandschutz DIN 4102	F-90-B für Brandbeanspruchung von außen				
Schallschutz R'W,P [dB] DIN 4109	≥ 46				

Wandaufbau	
Gipskartonplatte (GKB) 12,5 mm	
Luftdichtungsfolie diffusionsoffen (sd = 0,02 m) oder abgeklebte Stöße	
Massivholzwand d = 100 mm, λ = 0,13 W/mK	
INTHERMO HFD-Exterior Compact 40/60/80/100 mm, WLG 042 bzw. 044	
INTHERMO Putzsystem	

Massivholz-System

INTHERMO HFD-
Exterior Compact



¹⁾ Der flächenbezogene Holzanteil ergibt sich aus Holzbreite und Rastermaß und wird nur für den ungestörten Querschnitt ermittelt. Real vorhandene höhere Holzanteile (Sockel, Geschossstoß, Fensterlaibungen) werden nach der EnEV über pauschale Wärmebrückenzuschläge oder durch genaueren Nachweis berücksichtigt.

INTHERMO –

Ihr Partner für natürliches Dämmen

Wenn es um natürliches Dämmen geht, ist INTHERMO der Partner Ihrer Wahl: Unser hoher Qualitätsanspruch gründet sich nicht nur auf der Lieferung hochwertiger Produkte und funktionaler Systeme, sondern auch auf intensiver Beratung und qualifizierter Schulung.

Kostenloser Service für Sie

Unsere Experten informieren und beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch vor Ort. Nutzen Sie unseren kostenlosen bauphysikalischen Beratungs- und Berechnungsservice!

Qualifizierte Schulungen für Ihre Mitarbeiter und die fachkundige Unterstützung bei Tagen der offenen Tür und anderen Informationsveranstaltungen gehören bei uns zum Service.

Durchdachte Leistungen, kompetente Partner

Eine detaillierte Übersicht über unser Produktprogramm und genaue Anleitungen zur Verarbeitung des Systems stellen wir Ihnen mit unserer Sortimentsübersicht und den Verarbeitungshinweisen zur Verfügung. Verarbeiter beliefern wir im Verbund mit regionalen sorgfältig geschulten Stützpunkthändlern.



INTHERMO

Meine natürliche Dämmung!

Roßdörfer Straße 50
64372 Ober-Ramstadt
Fon +49 (0) 61 54/71 16 69
Fax +49 (0) 61 54/71 408
www.inthermo.de



SYNTHESA

Inthermo

■	INTHERMO	
	HFD-Exterior Compact	26
■	INTHERMO	
	HFD-Exterior Solid	28
■	INTHERMO	
	Putzträgerplatte VHF	29
■	INTHERMO Kork	31
■	EPS Produkte	32
■	Zubehör	33

Die INTHERMO HFD-Exterior Compact eignet sich für die Anwendung im INTHERMO Wärmedämmverbundsystem für die Sanierung und im Neubau auf Holzrahmenkonstruktionen, Massivholzwänden sowie zur direkten Außendämmung auf mineralischen Untergründen im Alt- und Neubau und auf Lattung oder Trägersystemen. Sie erfüllt die höchsten Ansprüche an Ökologie, Nachhaltigkeit und Komfort.

INTHERMO HFD-Exterior Compact 1.4

PGS 50 18 93



Anwendung: Die INTHERMO Exterior Compact ist eine - im Trockenverfahren hergestellte - hochwertige Holzfaserdämmplatte mit ausgezeichneten Festigkeitseigenschaften. Sie ist speziell auf die Anforderungen als Putzträgerplatte im INTHERMO WDVS abgestimmt und wird nach DIN EN 13171 bzw. den Anforderungen der Zulassung Z-33.47-668 hergestellt.



Eigenschaften:

- die Platten werden im kontinuierlichen Verfahren verpresst, geringe Dickentoleranz
- beidseitig robuste Oberflächen durch spezielles Rohdichteprofil
- sehr gute Hydrophobierung, optimierte, feuchtebeständige Leimverbindung der Gesamtplatte
- beidseitig verputzbar
- hohe Materialfestigkeit
- hohe Feuchterobustheit

Deckmaß: 80 - 120 mm = 1.300 x 590 mm; 140 - 200 mm = 800 x 590 mm

Rohdichte: [kg/m³]: 140

Dicke: 80 - 200 mm

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit [W/(mK)]: 0,042

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ : 3

Druckfestigkeit [kPa]: ≥ 100

Brandverhalten: DIN EN 13501 - E; DIN 4102 - B2

Art.-Nr.:	Format:		Palette:	
000020008	1.315 x 605	80 mm N+F	22,29 m ² = 28 Stk.	26,50/m²
000020010	1.315 x 605	100 mm N+F	17,51 m ² = 22 Stk.	30,95/m²
000020012	*1.315 x 605	120 mm N+F	14,33 m ² = 18 Stk.	37,16/m²
008770080	1.315 x 605	80 mm stumpf	22,29 m ² = 28 Stk.	26,50/m²
008770100	1.315 x 605	100 mm stumpf	17,50 m ² = 22 Stk.	30,95/m²
008770120	1.315 x 605	120 mm stumpf	14,32 m ² = 18 Stk.	37,16/m²
008780140	815 x 605	140 mm stumpf	15,77 m ² = 32 Stk.	42,23/m²
008780160	815 x 605	160 mm stumpf	13,80 m ² = 28 Stk.	47,82/m²
008780180	815 x 605	180 mm stumpf	11,83 m ² = 24 Stk.	53,51/m²
008780200	815 x 605	200 mm stumpf	9,86 m ² = 20 Stk.	60,24/m²

Größere Dicken auf Anfrage lieferbar.

* Mindestbestellmengen!

INTHERMO HFD-Exterior Compact 1.8

PGS 50 18 93



Durch ihre hohe Materialfestigkeit ist sie die ideale Dämmplatte zur Direktbeplankung im Holzrahmen- und Holzfertigbau. Im Groß- und Kleinformat erhältlich.



Deckmaß:

Kleinformat: 1.300 x 590 mm
Großformat: 2.600 x 1.180 mm

Rohdichte: [kg/m³]: 180
Dicke: 40 - 60 mm
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit [W/(mK)]: 0,045
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ : 3
Druckfestigkeit [kPa]: \geq 150
Brandverhalten: DIN EN 13501 - E; DIN 4102 - B2

Art.-Nr.:	Format:		Palette:	
000020004	1.315 x 605	40 mm N+F	42,96 m ² = 54 Stk.	14,59/m ²
000030004	*2.615 x 1.195	40 mm N+F	84,37 m ² = 27 Stk.	15,84/m ²
000020006	1.315 x 605	60 mm N+F	28,64 m ² = 36 Stk.	20,80/m ²
000030006	*2.615 x 1.195	60 mm N+F	56,25 m ² = 18 Stk.	20,80/m ²
000040004	*2.600 x 1.250	40 mm stumpf	87,75 m ² = 27 Stk.	15,17/m ²
000040006	*2.600 x 1.250	60 mm stumpf	58,50 m ² = 18 Stk.	20,80/m ²

* Keine Lagerware, Lieferzeit auf Anfrage

INTHERMO HFD-Exterior Compact 2.0*

PGS 50 18 93



Stark. Stärker. Compact 2.0

Höchste Stabilität für höchste Ansprüche. Extrem oberflächenhart; die Platte für die ganz Harten.



Deckmaß:

Kleinformat: 1.300 x 590 mm
Großformat: 2.600 x 1.180 mm

Rohdichte: [kg/m³]: 200
Dicke: 60 mm
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit [W/(mK)]: 0,047
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ : 3
Druckfestigkeit [kPa]: \geq 200
Brandverhalten: DIN EN 13501 - E; DIN 4102 - B2

Art.-Nr.:	Format:		Palette:	
019240006	*1.315 x 605	60 mm N+F	28,64 m ² = 36 Stk.	22,98/m ²
019250006	*2.615 x 1.195	60 mm N+F	56,25 m ² = 18 Stk.	22,98/m ²
019260006	*2.600 x 1.250	60 mm stumpf	58,50 m ² = 18 Stk.	22,98/m ²

* Keine Lagerware, Lieferzeit auf Anfrage

Die INTHERMO HFD-Exterior Solid ist eine - im Nassverfahren hergestellte - hochwertige Holzfaserdämmplatte mit ausgezeichneten Festigkeitseigenschaften. Sie ist speziell auf die Anforderungen als Putzträgerplatte im INTHERMO WDVS abgestimmt und wird nach DIN EN 13171 bzw. den Anforderungen der Zulassung ETA-11/0328 hergestellt.

INTHERMO HFD-Exterior Solid

PGS 50 18 93



Anwendung: Die INTHERMO HFD-Exterior Solid ist eine - im Nassverfahren hergestellte - hochwertige Holzfaserdämmplatte mit ausgezeichneten Festigkeitseigenschaften. Sie ist speziell auf die Anforderungen als Putzträgerplatte im INTHERMO WDVS abgestimmt und wird nach DIN EN 13171 bzw. den Anforderungender Zulassung ETA-11/0328 hergestellt.



Eigenschaften:

- hohe Materialfestigkeit - ideal für die Direktbeplankung und Vorfertigung im Holzrahmenbau
- Nut-Feder-Platten sind einseitig geschliffen, dadurch geringe Dickentoleranz, geschliffene bzw. gestempelte Seite ist die Vorzugsseite für draußen
- hohe Feuchterobustheit
- sehr gute Hydrophobierung der Grundlamelle, optimierte, feuchtebeständige Leimverbindung der Gesamtplatte
- beidseitig verputzbar

Deckmaß: 40 - 120 mm

Kleinformat: 1.300 x 590 mm

Großformat: 2.600 x 1.180 mm

Rohdichte: [kg/m³]: 250

Rechenwert der Wärmeleitfähigkeit [W/(mK)]: 0,051

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ : 5

Druckfestigkeit [kPa]: ≥ 170

Brandverhalten: DIN EN 13501 - E; DIN 4102 - B2

Art.-Nr.:	Format:		Palette:	
23770001	1315 x 605 mm	40 mm N+F	42,96 m ² = 54 Stk.	17,60/m²
23780001	*2615 x 1195 mm	40 mm N+F	84,37 m ² = 27 Stk.	17,60/m²
23790001	1315 x 605 mm	60 mm N+F	28,64 m ² = 36 Stk.	25,05/m²
23800001	*2615 x 1195 mm	60 mm N+F	56,25 m ² = 18 Stk.	25,05/m²
23810001	1315 x 605 mm	80 mm N+F	20,68 m ² = 26 Stk.	34,16/m²
23820001	*1315 x 605 mm	100 mm N+F	15,91 m ² = 20 Stk.	42,69/m²
23750001	2600 x 1250 mm	20 mm stumpf	175,50 m ² = 54 Stk.	12,58/m²
23760001	1300 x 590 mm	20 mm stumpf	82,84 m ² = 108 Stk. (18 x 6 Stk.)	13,66/m²
26840001	*2600 x 1250 mm	40 mm stumpf	87,75 m ² = 27 Stk.	17,60/m²
23630001	*2600 x 1250 mm	60 mm stumpf	58,50 m ² = 18 Stk.	25,05/m²

*Keine Lagerware

Die INTHERMO Putzträgerplatte besteht aus Blähgranulat. Sie ist ein funktionaler Systembestandteil der vorgehängten hinterlüfteten Fassade von INTHERMO. Der maßgenaue Zuschnitt erledigt sich im Handumdrehen mit einem ganz normalen Cuttermesser. Durch ihr geringes Eigengewicht und ihre ausgeprägte Oberflächenhärte lässt sich die neue Trägerplatte schnell und äußerst komfortabel mit einem INTHERMO Putz systemgerecht beschichten.

INTHERMO Putzträgerplatte VHF

PGS 50 18 93



Mineralische Putzträgerplatte zur Anwendung im Inthermo VHF-System.



Anwendung: Die Platte kann auf der Unterkonstruktion wahlweise geklammt oder geschraubt werden. Eine zusätzliche Einspachtelung eines Schleppstreifens über den Plattenfugen ist bei der INTHERMO Putzträgerplatte VHF nicht nötig. Optimal zur Anwendung in der vorgehängten hinterlüfteten Fassaden.

Eigenschaften:

- Handliche, besonder leicht zu verarbeitende Putzträgerplatte aus Blähglasgranulat
- geringes Gewicht
- einfache Bearbeitbarkeit der Platte, dadurch besonders zügige Beschichtung
- das Plattenformat ist speziell auf den Holzbau ausgerichtet

Rohdichte: [kg/m³]: 500

Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit [W/(mK)]: 0,12

Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ : 10

Druckfestigkeit [kPa]: $\geq 1,6$

Brandverhalten (DIN 4102): DIN EN 13501 - A2-s1, d0

Art.-Nr.:	Format:	Palette:	
020720012	1.250 x 2.500 x 12 mm *	234,37 m ² = 75 Stk.	33,12/m²
020710012	1.250 x 1.250 x 12 mm *	117,18 m ² = 75 Stk.	33,12/m²

* Keine Lagerware

INTHERMO Aufsteckprofil VHF

PGS 50 18 37



Putzanschlussprofil aus Kunststoff zur Herstellung sauberer unterer Kanten der Putzträgerplatten im Inthermo VHF-System.



Art.-Nr.:	Länge:	Stk. / Kart.:	
020740001	2,5 lfm	20 Stk.	7,43/lfm

INTHERMO Lüftungsprofil VHF

PGS 50 18 37



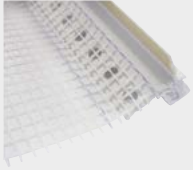
Putzanschlussprofil aus Kunststoff zur Herstellung von Be- und Entlüftungsöffnungen im Inthermo VHF-System.



Art.-Nr.:	Länge:	Stk. / Kart.:	
020750001	2,5 lfm	25 Stk.	6,27/lfm

INTHERMO Laibungsprofil VHF

PGS 50 18 37



2-teilige Anputzleiste mit Gewebestreifen, insbesondere zur Anwendung im Inthermo VHF-Systemen



Art.-Nr.:	Länge:	Stk. / Kart.:	
020730001	2,5 lfm	25 Stk.	3,66/lfm



INTHERMO Kork-Dämmplatte **NEU!**

PGS 50 18 93

Anwendung: Kork-Dämmplatte für Detailanschlüsse, z.B. im Spritzwasserbereich oder bei Fensteranschlüssen.



Eigenschaften:
- Dämmplatte aus Backkork

Art.-Nr.:	Maße:		Palette:	
023140020	1.000 x 500	20 mm	7,5 m ²	24,22/m ²
023140030	1.000 x 500	30 mm	5,0 m ²	33,33/m ²
023140040	1.000 x 500	40 mm	4,0 m ²	43,47/m ²
023140060	1.000 x 500	60 mm	2,5 m ²	66,76/m ²



INTHERMO Kork-Keil **NEU!**

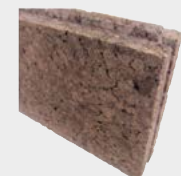
PGS 50 18 93

Anwendung: Kork-Dämmplatten Keil als Brüstungskeil unter dem Fenster bzw. der Fensterband. Dient als Auflage für die wasserführende Folienabdeckung.



Eigenschaften:
- Dämmplatten-Keil aus Backkork mit vorgefertigter 5°-Neigung. Gerade Kante.

Art.-Nr.:	Maße:		Packung:	
023120001	1.000 x 150	40 mm	20	15,11/Stk.



INTHERMO Kork-Sockelplatte mit Feder **NEU!**

PGS 50 18 93

Anwendung: Kork-Sockelplatte mit Feder, insbesondere für den Detailanschluss im Spritzwasserbereich ohne Hinterlegung bei Holzrahmenbau.



Eigenschaften:
- Druckfeste Dämmplatte aus Backkork mit 3-seitiger Nut- und Feder-Ausbildung

Art.-Nr.:	Maße:		Packung:	
023110001	1.000 x 250	60 mm	40 Stk.	34,41/Stk.



INTHERMO Kork-Sockelstreifen mit Feder **NEU!**

PGS 50 18 93

Anwendung: Kork-Sockelstreifen mit Feder für Detailanschlüsse im Spritzwasserbereich.



Eigenschaften:
- Dämmplatten-Streifen mit Feder aus Backkork

Art.-Nr.:	Maße:		Packung:	
023130001	1.000 x 60	43 mm (30 mm + 13 mm Feder)	40 Stk.	8,38/Stk.

Capatect Sockeldämmplatte EPS-S

PGS 50 18 01



Dämmplatte aus expandiertem, geriffeltem Polystyrol-Partikelschaum der Produktart EPS-S für das Capatect Wärmedämm-Verbundsystem im Sockelbereich über Niveau.
(Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/mK)

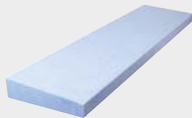


Plattenformat: 50 x 100 cm

Art.-Nr.:	Dicken:	Packung:	
25720001	2 cm	12,50 m ²	6,64/m²
58110001	3 cm	8,00 m ²	9,97/m²
58120001	4 cm	6,00 m ²	13,30/m²
58130001	5 cm	5,00 m ²	16,62/m²
58140001	6 cm	4,00 m ²	19,93/m²
25730001	7 cm	3,50 m ²	23,26/m²
58150001	8 cm	3,00 m ²	26,58/m²
19950009	9 cm	2,50 m ²	29,91/m²
08190001	10 cm	2,50 m ²	33,24/m²
25740001	12 cm	2,00 m ²	39,88/m²
25750001	14 cm	1,50 m ²	46,52/m²
19930001	16 cm	1,50 m ²	53,17/m²
19940001	18 cm	1,00 m ²	59,81/m²
19950019	19 cm	1,00 m ²	63,16/m²
19950001	20 cm	1,00 m ²	66,45/m²

Capatect Dämmstoffkeil*

PGS 50 18 01



Dämmstoffkeil aus EPS-P mit werkseitig ausgeführter 5 Grad Neigung als Unterlage für den normgerechten Fensterbankeinbau.
250 x 64 x 1000 mm.

Art.-Nr.:	Stk. / Kart.:	
003270001	1 Stk.	7,75/Stk.

*Keine Lagerware

Thermoschraube plus

PGS 50 18 24



Befestigungsmittel für INTHERMO-Holzfaserdämmplatten auf Massivholzelementen und für Detaillösungen. Holzschraube mit integriertem Kunststoffaufsatz.

Schraubenantrieb: TORX T40
Schraubendurchmesser: 5 mm
Kopfdurchmesser: 20 mm.

Verbrauch: ca. 6 - 8 Stk./m²

Art.-Nr.:	Länge:	Stk. / Kart.:	
60350090	*90 mm	100 Stk.	49,17/Ktn.
60350110	110 mm	100 Stk.	54,97/Ktn.
60350130	130 mm	100 Stk.	60,74/Ktn.
60350150	150 mm	100 Stk.	69,80/Ktn.
60350170	*170 mm	100 Stk.	78,12/Ktn.
60350190	*190 mm	100 Stk.	95,48/Ktn.
60350210	*210 mm	100 Stk.	107,05/Ktn.
60350230	*230 mm	100 Stk.	130,20/Ktn.
60350250	*250 mm	100 Stk.	159,13/Ktn.
60350270	*270 mm	100 Stk.	173,59/Ktn.

*Keine Lagerware

Capatect Schraubdübel Holz

PGS 50 18 25



Zur oberflächenbündigen und im Dämmstoff versenkten Befestigung von Capatect Dämmstoffplatten auf Holzuntergründen. Capatect Montagetool Rondelle zum versenkten Versetzen des Dübels notwendig. Beim oberflächenbündigen Setzen der Dübel sind die im Karton beigelegten Dübelstopfen zu verwenden!



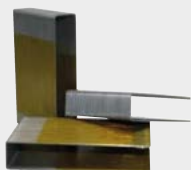
Einsatzgebiet: Holzuntergründe
Verankerungstiefe: > 25 mm (Untergrund abhängig)
Nutzungskategorie: H

Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
20770080	8 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	51,72/Ktn.
20770100	10 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	57,66/Ktn.
20770120	12 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	65,04/Ktn.
20770140	14 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	74,75/Ktn.
20770160	*16 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	87,74/Ktn.
20770180	18 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	94,79/Ktn.
20770200	*20 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	103,62/Ktn.
20770220	*22 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	116,97/Ktn.
20770240	*24 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	132,32/Ktn.
20770260	*26 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	143,06/Ktn.
20770280	*28 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	165,70/Ktn.
20770300	*30 cm	100 Stk. / 7.200 Stk.	183,69/Ktn.

*Keine Lagerware

Inthermo HFD-Breitrückenkammern

PGS 50 18 40



Anwendung: Zur Befestigung der INTHERMO Holzfaserdämmplatten auf Holzuntergründen. Mindesteindringtiefe in die Tragkonstruktion 30 mm. Randabstand Dämmplatte min. 14 mm, Randabstand Stiel min. 10 mm. Max. Klammerabstand 150 mm. Die Klammern werden flächenbündig gesetzt.



Eigenschaften: 27 mm Klammernbreite, Edelstahl. Mit bauaufsichtlicher Zulassung.

Art.-Nr.:	Dimension:	Packung:	
004590075	75 mm	2.900 Stk./Karton	148,85/Ktn.
004590100	100 mm	2.180 Stk./Karton	157,21/Ktn.
004590130	130 mm	1.450 Stk./Karton	118,26/Ktn.
004590160	160 mm	1.450 Stk./Karton	151,65/Ktn.

INTHERMO HFD-Bohrtool

PGS 50 18 28



Anwendung: Zur versenkten Montage des INTHERMO HFD-Dübel Massiv in der INTHERMO Holzfaserdämmplatte.

Eigenschaften: Bohrer mit zwei Schneiden und Tiefenschlag. Anwendbar in Kombination mit einer Bohrmaschine. Die Abdeckung des Tellerdübels erfolgt mit der INTHERMO HFD-Rondelle Massiv.



Art.-Nr.:	Stk. / Kart.:	
82710001	1	521,38/Stk.

INTHERMO HFD-Rondelle Massiv

PGS 50 18 27



In Bohröffnung drücken und mit der Plattenoberfläche bündig schleifen. Zum Schließen von Dübelöffnungen in der Fassadenfläche. Durchmesser 67 mm, Dicke 10 mm.



Art.-Nr.:	Stk. / Kart.:	
82700001	100	43,07/Ktn.

INTHERMO HFD-Armierungsmasse

PGS 50 15 13



Mineralischer Unterputz. Spezieller diffusionsoffener Werk trockenmörtel zum Armieren von INTHERMO HFD-Platten (Nennschichtdicke 5 mm).

Verbrauch: ca. 6,5 kg/m²

Art.-Nr.:	Packung:	
47120025	25 kg Sack	1.024,00/to

1 Palette = 1050 kg

INTHERMO

HFD-Armierungsgewebe - weiß

PGS 50 18 16



4 x 4 mm, ca. 165 g/m²

Verbrauch: ca. 1,1 m²/m²

Art.-Nr.:	Breite:	Rolle:	
52420001	100 cm	50 lfm	1,57/m ²

Capatect Diagonalarmierung

PGS 50 18 15

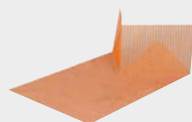


Gewebezuschnitt für die Diagonalarmierung an Öffnungsecken.

Art.-Nr.:	Format:	Stk. / Kart.:	
68000001	33 x 55 cm	100 Stk.	70,25/Ktn.

Capatect Sturzeckwinkel*

PGS 50 18 31



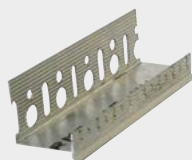
Vorgeformter Gewebezuschnitt für Diagonal- und Inneneckarmierung an Öffnungsecken.

Art.-Nr.:	Länge:	Stk. / Kart.:	
005190001	10 cm	25 Stk.	2,03/Stk.
67720001	20 cm	25 Stk.	2,09/Stk.
024320030	30 cm	25 Stk.	2,34/Stk.

*Keine Lagerware

INTHERMO HFD-Sockelschiene

PGS 50 18 30



Systemabschlussprofil aus Alu, Trogform, Speziallegierung. Stangenware.

Verbrauch: 1 m / lfm

Art.-Nr.:	Dicken:	Packung:	
005360041	41 mm	2 lfm	5,50/lfm
005360061	61 mm	2 lfm	7,26/lfm
005360081	81 mm	2 lfm	9,42/lfm
90110001	83 mm**	2 lfm	9,42/lfm
005360102	102 mm	2 lfm	10,89/lfm
005360122	122 mm	2 lfm	12,20/lfm
005360142	142 mm	2 lfm	13,96/lfm
005360162	162 mm	2 lfm	15,43/lfm
005360182	182 mm*	2 lfm	17,46/lfm
005360202	202 mm*	2 lfm	18,98/lfm

* Keine Lagerware

** Auslaufend

Capatect Sockelschienen-Verbinder

PGS 50 18 30



Zur Verbindung der Sockelschienen. Länge je 3 cm.

Art.-Nr.:	Stk. / Kart.:	
08100001	100 Stk.	9,24/Ktn.

Capatect Sockelschienen-Verbinder variabel

PGS 50 18 30

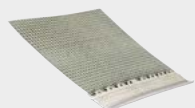


Zur Verbindung von Sockelschienen, jedoch in Stangen zum Selbstablängen.

Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
07870001	1 m	10 Stangen	3,91/Stk.

INTHERMO HFD-Sockelaufsteckprofil

PGS 50 18 30



Kunststoffprofil mit Gewebe auf Rolle inkl. Tropfkantenausbildung. Profil wird auf HFD-Sockelschiene aufgeklipst. Durch den Steg auf der Rückseite wird das Kunststoffprofil nach dem Aufklippen in seiner Position gehalten. Zur Verhinderung der Rissbildung im Stoßbereich der Sockelschiene.

Art.-Nr.:	Rolle:	
80410001	80 lfm	175,33/Ktn.

Capatect Sockel Thermo PLUS

PGS 50 18 30



Kunststoff Grundprofil als Fassadenflächenabschluss bei zurückversetztem Sockel. Zur Verhinderung von Rissen im Stoßbereich und zur Einbindung in die Flächenarmierung wird nach der Sockel Thermo PLUS Montage das Capatect Aufsteckprofil Rolle Universal aufgeklipst. Die Ausladung vom Profil beträgt 10 cm, kann jedoch bei Bedarf aufgrund der vorhandenen Sollbruchstellen auf 8 cm bzw. 6 cm durch einfaches Abknicken gekürzt werden. 125 Stk. Kunststoffnägel im Gebinde beige packt.



Art.-Nr.:	Länge:	Stk. / Kart.:	
015020001	2 lfm	25 Stk.	5,33/lfm



Capatect Sockelthermoschiene*

PGS 50 18 30



Sockelschiene aus Kunststoff mit Abkröpfung zur Aufnahme der dazugehörigen Aufsteckprofile mit Tropfkante (Gewebestreifen 12,5 cm). Geeignet für Dämmstärken von 50-200 mm im WDVS.



Art.-Nr.:	Länge:	{ # }	Stk. / Kart.:	
004360006	2 lfm	Ausladung: 6 cm	10 Stk.	7,08/lfm
004360005	2 lfm	Ausladung: 5 cm	10 Stk.	6,75/lfm
004360008	2 lfm	Ausladung: 8 cm	10 Stk.	7,39/lfm
004360010	2 lfm	Ausladung: 10 cm	10 Stk.	8,10/lfm
004360012	2 lfm	Ausladung: 12 cm	10 Stk.	8,42/lfm
004360014	2 lfm	Ausladung: 14 cm	10 Stk.	8,78/lfm
004360016	2 lfm	Ausladung: 16 cm	10 Stk.	9,09/lfm

*Keine Lagerware

Capatect Sockelthermoschienen-Verlängerung*

PGS 50 18 30



Aufsteckbare Verlängerung auf Capatect Sockelthermoschiene für Dämmstoffdicken bis 200 mm.

Art.-Nr.:	Länge:	Stk. / Kart.:	
004370001	2 lfm	10 Stk.	5,08/lfm

*Keine Lagerware

Capatect Kantenschutz mit Gewebe Carbon

PGS 50 18 31



Gewebewinkel, innen mit Kunststoffwinkel verstärkt, als Eckarmierung und Rammschutz.



Art.-Nr.:	Format:	Stk. / Kart.:	
004410001	10 x 15 cm Schenkelbreite	1 Karton = 50 Stk. á 2,5 lfm	0,69/lfm
004420001	10 x 23 cm Schenkelbreite	1 Karton = 50 Stk. á 2,5 lfm	0,78/lfm
024490001	15 x 15 cm Schenkelbreite	1 Karton = 50 Stk. á 2,5 lfm	0,87/lfm

*Keine Lagerware

Capatect Gewebeanschlussleiste 3D Mini Plus

PGS 50 18 34



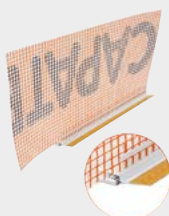
Selbstklebendes, schmales Kunststoffprofil der Anforderungsklasse III, für schlagregensichere Anschlüsse von WDVS an Fenster- und Tür-Rahmenkonstruktionen. Zur Verhinderung von Rissen im Leistenstoßbereich ist das Profil in Längsrichtung mit 10 cm Gewebeüberstand ausgestattet.



Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
020840001	2,55 lfm	25 Stk.	4,64/lfm

Capatect Gewebeanschlussleiste 3D Universal Plus

PGS 50 18 34



Selbstklebendes Kunststoffprofil für Anschlüsse von WDVS an Tür- und Fensterrahmen; gewährleistet (Anforderungsklasse III) in dreidimensionaler Richtung Schlagregensicherheit. Die TPE-Membran ist an der Vorderseite des Profils platziert. Eine Wasserführung im Inneren der Leiste wird somit verhindert. Zur Verhinderung von Rissen im Leistenstoßbereich ist das Profil in Längsrichtung mit 10 cm Gewebeüberstand ausgestattet.



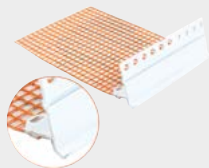
Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
020180001	1,55 lfm	25 Stk.	4,65/lfm
020190001	2,55 lfm	25 Stk.	4,65/lfm



*Anwendungskriterien für Capatect WDVS-Gewebeanschlussleisten beachten.

Capatect Tropfkante PLUS

PGS 50 18 33



Kunststoff Grundprofil für Übergänge von Fassaden zu waagrechten Flächen, z. B. Untersichten an Erkern oder Durchfahrten. Zur Verhinderung von Rissen im Stoßbereich und zur Einbindung in die senkrechte Flächenarmierung wird nach der Tropfkante PLUS Montage das Capatect Aufsteckprofil Rolle Universal aufgekleipt. 125 Stk. Kunststoffnägel im Gebinde beige packt

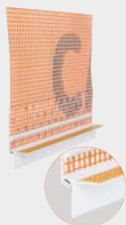


Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
015010001	2 lfm	25 Stk.	3,07/lfm



Capatect Blech-Übergangprofil

PGS 50 18 30



Übergangprofil mit integriertem Gewebestreifen für entkoppelte Anschlüsse an bauseitigen Verblechungen.



Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
021520001	2,5 lfm	1 Karton = 62,5 lfm	4,39/lfm

Capatect Attika-Anschlussprofil

PGS 50 18 37



Anschlussprofil mit integriertem Gewebestreifen für Anschlüsse von WDVS zu Attikaabdeckungen.



Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
001850001	2,3 lfm	25 Stk.	4,45/lfm

Capatect Bewegungsfugenprofil Horizontal

PGS 50 18 32



Zur Ausbildung von fluchtgerechten, horizontal verlaufenden Bewegungsfugen in Wärmedämm-Verbundsystemen.



Art.-Nr.:	Packung:	
022290001	Set: 12,5 lfm Profil + Dichtband	78,56/Ktn.

Capatect Sohlbank-Profil

PGS 50 18 31



Kunststoffprofil mit 13,5 cm Gewebestreifen, Abzugsteg für 3 mm und 5 mm Unterputzschicht-dicken und Tropfkante, zur exakten Anbindung der zweiten Dichtebene vorne unter den Fensterbänken.



Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
010670001	2,0 lfm	25 Stk.	2,25/lfm





INTHERMO HFD-Putzgrund

PGS 50 09 02

Weiß bzw. auf den Farbton des Oberputzes eingefärbt. Systemgrundierung, sowie als temporärer Wetterschutz zu verwenden.

Verbrauch: ca. 300 g/m²/A

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
13930025	weiß	25 kg Eimer	3,70/kg



INTHERMO HFD-Siliconharzputz

PGS 50 03 00

Diffusionsoffener silikonharzvergüteter Oberputz / Schlussbeschichtung, Kratzstruktur. Standardfarbe weiß

Art.-Nr.:	Körnung:	Verbrauch:	Packung:	
39510025	2 mm	ca. 3,2 kg/m ²	25 kg Eimer	3,36/kg
39530025	3 mm	ca. 4,0 kg/m ²	25 kg Eimer	3,36/kg
39400025	3 mm	ca. 4,0 kg/m ²	25 kg Eimer	3,36/kg

Abtönung nur werkseitig durchführbar.



INTHERMO HFD-Faschenputz

PGS 50 03 00

Feinkörniger hydrophober, diffusionsoffener Strukturputz. Abtönung nur werkseitig durchführbar.

Verbrauch: ca. 1,8 kg/m²

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
39520025	weiß	25 kg Eimer	3,20/kg



Capatect Sockelflex Carbon

PGS 50 15 08

Capatect Sockelflex Carbon ist eine zweikomponentige Klebe- und Armierungsmasse für Sockel und Perimeterdämmplatte.

Speziell auf bituminösen Untergründen, sowie zum Armieren von expandierten und extrudierten Polystyrol-Dämmplatten im Sockelbereich und unter Niveau. Geeigneter Feuchteschutz als Vorstrich oder Spachtellage auf Armierungsmassen und Strukturputzen unter Niveau.



Verbrauch:

Kleben: ca. 4,0 kg / m²

Armieren: ca. 4,2 kg / m² bei MSD* 3 mm

Feuchteschutz als Anstrich: ca. 1,0 kg / m²

Feuchteschutz als Spachtellage: ca. 1,4 kg / m² / je mm Schichtdicke

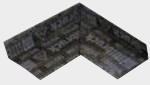
Art.-Nr.:	Packung:	
29090018	18 kg Eimer	7,32/kg

1 Palette = 432 kg

*MSD = Mindestschichtdicke

Capatect Sohlbank-Dichtecke

PGS 50 18 31



Mit Spinnvliesgewebe ausgestattete Abdichtfolie-Innenecke.
Zur Erstellung eines dichten Anschlusses: Fensterstock/Folienhochzug
in der Laibung/Dichtfolie der zweiten Dichtebene. Seitenflanken sind selbstklebend.
Schlagregendichtheit: 600 Pa
UV-Beständigkeit und frei bewitterbar: 12 Monate
Temperaturbeständigkeit: - 40 °C bis + 80 °C



Art.-Nr.:	Maße:	Packung:	
011860001	10 x 10 x 2,5 cm	4 Stk./Sack 1 Karton=20 Sack	10,35/Sack



Capatect Sohlbankführung

PGS 50 18 37



Zweiteilige schlagregensichere Fensterbankführung. Geeignet für alle gängigen Fensterbanksystemen.
Sauberer An- und Abschluss des Wärmedämm-Verbundsystems.
Lässt sich perfekt mit zweiter Dichtebene kombinieren und in diese integrieren.
Die linken und rechten Aufsteckprofile weisen bereits eine Diagonalarmierung auf.
Das universelle Aufnahmeprofil aus schwarzem EPS mit hohem Raumgewicht, kann sowohl links als auch rechts eingesetzt werden.



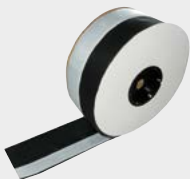
Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
018610001	31,5 cm	1 Karton = 5 Paar	137,62/Ktn.
018620001	51,5 cm	XL 1 Karton = 5 Paar	153,66/Ktn.



Packung besteht aus zehn Aufnahmeprofilen sowie aus jeweils fünf linken und rechten Aufsteckprofilen.

HFD-Fensteranschlussband

PGS 50 18 41



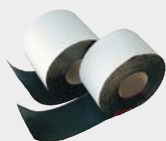
Anwendung: Abdichtung Fensterstock an Gebäude-Fensterauslass.
Eigenschaften: Flexible Dichtbahn mit wechselseitigen Klebestreifen.
Länge: 25 lfm.



Art.-Nr.:	Breite:		
007160001	100 mm	1 Rolle = à 25 lfm.	3,92/lfm

HFD-Dichtband

PGS 50 18 41



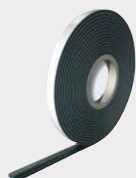
Anwendung: Zur Herstellung der zweiten Dichtebene. Abdichtung Parabet.
 Eigenschaften: Klebeband mit selbstklebender, dauerelastischer Bitumen-Kautschukmasse.
 Geteilte Liner.
 Dicke: 1,5 mm
 Verarbeitungstemperatur: ab -5°C
 Länge: 10 lfm.



Art.-Nr.:	Breite:	Stk. / Kart.:	
007150001	100 mm	10 Rollen	3,41/lfm
007140001	200 mm	5 Rollen	6,31/lfm

Capatect Fugendichtband

PGS 50 18 36



Vorkomprimiertes selbstexpandierendes Dichtband (BG1) gewährleistet höchste Schlagregensicherheit (600 Pa) und Flexibilität bei Anschlüssen. Besonders geeignet zum Spannungsausgleichendem Kleben unterschiedlicher Materialien bei der Fenster- und Fensterbrettmontage.

Art.-Nr.:	Dimension:	Packung:	
002920001	Fugenbreiten: 2 - 4 mm Nennmaß: 15/2-4	1 Kart. = 60 lfm (= 5 Rollen à 12 lfm)	0,54/lfm
000150001	Fugenbreiten: 3 - 7 mm Nennmaß: 15/3-7	1 Kart. = 37,5 lfm (= 5 Rollen à 7,5 lfm)	1,09/lfm
019900001	Fugenbreiten: 5 - 12 mm Nennmaß: 15/5-12	1 Kart. = 21,5 lfm (= 5 Rollen à 4,3 lfm)	1,72/lfm
016590001	*Fugenbreiten: 8 - 15 mm Nennmaß: 20/8-15	1 Kart. = 45 lfm (= 15 Rollen à 3 lfm)	5,03/lfm

* Keine Lagerware

Capatect Fugendichtband Klammer

PGS 50 18 36

Mit Hilfe der Capatect Fugendichtband Klammer wird gewährleistet, dass halb aufgebrauchte Rollen in ihrem komprimierten Zustand schnell und einfach stabilisiert werden.



Art.-Nr.:	Packung:	
002940001	1 Stk.	7,06/Stk.

INTHERMO HFD-Fugendicht

PGS 70 50 01



Zum Verkleben und Abdichten von INTHERMO Holzfaserdämmplatten untereinander, sowie mit unterschiedlichen Materialien im Fassadenbereich, für Fugen von 2 - 8 mm.

Art.-Nr.:	Packung:	
15280001	290 ml Kartusche	23,09/Stk.

STORCH Styroporschleifbrett

PGS 81 20 71 C



Mit Kunststoffgriff.

Art.-Nr.:	Orig. Art.-Nr.:	Format:	Packung:	
G74977083	313742	420 x 200 mm	1 Stk.	35,77/Stk.

WDVS-Kelle

PGS 81 20
70 N



Mit Rundzahnung.

Art.-Nr.:	Format:	Packung:	
G74970110	480 x 130 mm	1 Stk.	17,26/Stk.

Capatect Glättkelle gezahnt

PGS 81 29 98 B



Format: 280 x 130 mm.

Art.-Nr.:	Typ:	Packung:	
G99200663	4 x 4 mm	1 Stk.	8,91/Stk.
G99200664	10 x 10 mm	1 Stk.	8,91/Stk.

Capatect Glättkelle ungezahnt

PGS 81 29 98 B



Mit 4-fach verschweißter Alu-Stütze.
Blattstärke 0,7 mm.

Art.-Nr.:	Format:	Packung:	
G99200662	280 x 130 mm	1 Stk.	8,46/Stk.

STORCH Schweizer Glättkelle

PGS 81 20
71 C



Mit 6-fach verschraubtem Holzgriff, Blattstärke 0,7 mm.

Art.-Nr.:	Packung:	
G74940068	5 Stk.	25,68/Stk.

Pavatex

■ Pavatex

44

Pavatex Isolair

PGS 50 18 94



Diffusionsoffene Unterdeckplatte / Multifunktionsplatte

- Freibewitterbarkeit: 3 Monate als Bauzeitabdichtung bzw. Behelfsdeckung und bei hinterlüfteten Fassadensystemen. 2 Monate bei Wärmedämmverbundsystemen.
- Dampfdiffusionsdurchlässig, aber winddichte und wasserableitende Schicht unter der Eindeckung und im Bereich Fassadensysteme.
- Geprüfte Konstruktionen für Regensicherheit, Feuerwiderstand und Schallschutz im Bereich Dach und Wand.



Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ [W/(mK)]: 0.046 / 0.043

Dampfdiffusionswiderstandszahl μ : 3

Brandverhalten (EN 13501-1): E

Baustoffklasse (DIN 4102-1): B2

Druckspannung bei 10 % Stauchung [kPa]: 250 / 100

Rohdichte: 35-80 mm = 200 kg/m³; 100-200 mm = 145 kg/m³

Art.-Nr.:	Format:		Palette:	
019780035	2.500 x 770	35 mm N+F	57,75 m ² = 30 Stk.	13,46/m ²
019780040	2.500 x 770	40 mm N+F	53,90 m ² = 28 Stk.	15,11/m ²
019780052	2.500 x 770	52 mm N+F	38,50 m ² = 20 Stk.	19,77/m ²
019780060	2.500 x 770	60 mm N+F	34,65 m ² = 18 Stk.	22,72/m ²
019790040	1.800 x 580	40 mm N+F	58,46 m ² = 56 Stk.	15,11/m ²
019790060	1.800 x 580	60 mm N+F	37,58 m ² = 36 Stk.	22,72/m ²
019790080	1.800 x 580	80 mm N+F	29,23 m ² = 28 Stk.	30,27/m ²
019790100	1.800 x 580	100 mm N+F	22,97 m ² = 22 Stk.	34,67/m ²
019790120	1.800 x 580	120 mm N+F	18,79 m ² = 18 Stk.	41,61/m ²
019790140	1.800 x 580	140 mm N+F	16,70 m ² = 16 Stk.	48,54/m ²
019790160	1.800 x 580	160 mm N+F	14,62 m ² = 14 Stk.	55,48/m ²
019790180	1.800 x 580	180 mm N+F	12,53 m ² = 12 Stk.	Preis auf Anfrage
019790200	1.800 x 580	200 mm N+F	10,44 m ² = 10 Stk.	Preis auf Anfrage

Pavatex Isorooft

PGS 50 18 94



Diffusionsoffene Unterdeckplatte

- Freibewitterbarkeit: 3 Monate als Bauzeitabdichtung bzw. Behelfsdeckung und bei hinterlüfteten Fassadensystemen
- Dampfdiffusionsdurchlässig, aber winddichte und wasserableitende Schicht unter den Eindeckung und im Bereich Fassadensysteme
- Geprüfte Konstruktionen für Regensicherheit, Feuerwiderstand und Schallschutz



Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ [W/(mK)]: 0.049 / 0.048

Dampfdiffusionswiderstandszahl μ : 5

Brandverhalten (EN 13501-1): E

Baustoffklasse (DIN 4102-1): B2

Druckspannung bei 10 % Stauchung [kPa]: 150

Rohdichte: 20 mm = 240 kg/m³; 35-60 mm = 230 kg/m³

Art.-Nr.:	Format:		Palette:	
019770020	2.500 x 770	20 mm N+F	107,80 m ² = 56 Stk.	7,19/m ²
019770035	2.500 x 770	35 mm N+F	57,75 m ² = 30 Stk.	13,87/m ²
019770052	2.500 x 770	52 mm N+F	38,50 m ² = 20 Stk.	20,39/m ²
019770060	2.500 x 770	60 mm N+F	34,65 m ² = 18 Stk.	23,39/m ²

Pavatex Pavatherm

PGS 50 18 94



Leistungsstarke Holzfaserdämmplatte

- Universell einsetzbare, druckfeste Dämmplatte für vielfältige Anwendungen.
- Dämmstark gegen Wärmeverlust im Winter und sommerliche Hitze.
- Geprüfte Konstruktion für Feuerwiderstand und Schallschutz.



Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ [W/(mK)]: 0.040

Dampfdiffusionswiderstandszahl μ : 3

Brandverhalten (EN 13501-1): E

Baustoffklasse (DIN 4102-1): B2

Druckspannung bei 10 % Stauchung [kPa]: 50

Rohdichte: 40-240 mm = 110 kg/m³

Art.-Nr.:	Format:	Palette:	
019800040	1.100 x 600 40 mm stumpf	73,92 m ² = 112 Stk.	9,94/m²
019800060	1.100 x 600 60 mm stumpf	47,52 m ² = 72 Stk.	14,96/m²
019800080	1.100 x 600 80 mm stumpf	36,96 m ² = 56 Stk.	19,82/m²
019800100	1.100 x 600 100 mm stumpf	29,04 m ² = 44 Stk.	24,89/m²
019800120	1.100 x 600 120 mm stumpf	23,76 m ² = 36 Stk.	29,76/m²
019860140	1.100 x 600 140 mm Stufenfalz	21,12 m ² = 32 Stk.	34,83/m²
019860160	1.100 x 600 160 mm Stufenfalz	18,48 m ² = 28 Stk.	39,85/m²
019860180	1.100 x 600 180 mm Stufenfalz	15,84 m ² = 24 Stk.	44,76/m²
019860200	1.100 x 600 200 mm Stufenfalz	13,20 m ² = 20 Stk.	49,78/m²
019860220	1.100 x 600 220 mm Stufenfalz	13,20 m ² = 20 Stk.	54,76/m²
019860240	1.100 x 600 240 mm Stufenfalz	10,56 m ² = 16 Stk.	59,74/m²

Pavatex Pavaflex

PGS 50 18 94



Flexibler Holzfaserdämmstoff für das Gefach

- Natürlicher, flexibler Holzfaserdämmstoff.
- Einfache Verarbeitung, hervorragende Klemmwirkung.
- Speziell abgestimmte Mattenbreite für das Standard-Rastermass im Holzrahmenbau.



Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ [W/(mK)]: 0.040

Dampfdiffusionswiderstandszahl μ : 2

Brandverhalten (EN 13501-1): E

Rohdichte: 40-240 mm = 50 kg/m³

Art.-Nr.:	Format:	Palette:	
019810040	1.220 x 575 40 mm stumpf	86,94 m ² = 112 Stk.	5,43/m²
019810050	1.220 x 575 50 mm stumpf	69,86 m ² = 90 Stk.	6,78/m²
019810060	1.220 x 575 60 mm stumpf	55,89 m ² = 72 Stk.	8,18/m²
019810080	1.220 x 575 80 mm stumpf	43,47 m ² = 56 Stk.	10,87/m²
019810100	1.220 x 575 100 mm stumpf	32,60 m ² = 42 Stk.	13,61/m²
019810120	1.220 x 575 120 mm stumpf	27,94 m ² = 36 Stk.	16,30/m²
019810140	1.220 x 575 140 mm stumpf	24,84 m ² = 32 Stk.	19,04/m²
019810160	1.220 x 575 160 mm stumpf	21,73 m ² = 28 Stk.	21,74/m²
019810180	1.220 x 575 180 mm stumpf	18,63 m ² = 24 Stk.	24,48/m²
019810200	1.220 x 575 200 mm stumpf	15,52 m ² = 20 Stk.	27,17/m²
019810220	1.220 x 575 220 mm stumpf	15,52 m ² = 20 Stk.	29,91/m²
019810240	1.220 x 575 240 mm stumpf	12,42 m ² = 16 Stk.	32,60/m²

Pavatex Diffutherm

PGS 50 18 94



Holzfaserdämmplatte für Wärmedämmverbundsysteme

- Holzfaserdämmplatte mit bewährtem Schichtenaufbau für hohe Stabilität und optimalen Spannungsausgleich.
- Ideal für Holzrahmenbau, Massivholzwände und die Mauerwerkssanierung.
- Es bestehen diverse, bauaufsichtlich zugelassene Putz-Systeme.



Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ [W/(mK)]: 0.045

Dampfdiffusionswiderstandszahl μ : 5

Brandverhalten (EN 13501-1): E

Baustoffklasse (DIN 4102-1): B2

Druckspannung bei 10 % Stauchung [kPa]: 80

Rohdichte: 60-120 mm = 190 kg/m³

Art.-Nr.:	Maße:		Palette:	
019820060	1.450 x 580	60 mm N+F	30,27 m ² = 36 Stk.	24,06/m²
019820080	1.450 x 580	80 mm N+F	23,54 m ² = 28 Stk.	32,09/m²
019820100	1.450 x 580	100 mm N+F	18,50 m ² = 22 Stk.	39,80/m²
019820120	1.450 x 580	120 mm N+F	15,13 m ² = 18 Stk.	47,77/m²
019830060	2.500 x 580	60 mm N+F	52,20 m ² = 36 Stk.	24,06/m²

Pavatex Pavawall-Bloc

PGS 50 18 94



Dämmblock für Wärmedämmverbundsysteme

- Verputzbarer Holzfaserdämmblock für die Modernisierung von Massivwänden und Neubau Massivholz.
- Handliches Format für eine einfache und schnelle Verarbeitung.
- Es bestehen diverse, bauaufsichtlich zugelassene Putz-Systeme.



Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ [W/(mK)]: 0.042

Dampfdiffusionswiderstandszahl μ : 3

Brandverhalten (EN 13501-1): E

Baustoffklasse (DIN 4102-1): B2

Druckspannung bei 10 % Stauchung [kPa]: 70

Rohdichte: 120-220 mm = 130 kg/m³

Art.-Nr.:	Maße:		Palette:	
019840120	600 x 400	120 mm stumpf	12,96 m ² = 54 Stk.	34,26/m²
019840140	600 x 400	140 mm stumpf	11,52 m ² = 48 Stk.	39,95/m²
019840160	600 x 400	160 mm stumpf	10,08 m ² = 42 Stk.	45,64/m²
019840180	600 x 400	180 mm stumpf	8,64 m ² = 36 Stk.	51,34/m²
019840200	600 x 400	200 mm stumpf	7,20 m ² = 30 Stk.	57,08/m²
019840220	600 x 400	220 mm stumpf	7,20 m ² = 30 Stk.	62,79/m²

Pavatex Pavawall-GF

PGS 50 18 94



Holzfaserdämmplatte für Wärmedämmverbundsysteme

- Wirtschaftliche Putzträgerplatte für den Holzbau.
- Die leichte Alternative im Bereich des Wärmedämmverbundsystemes.
- Sehr gute bauphysikalische Eigenschaften, hervorragender Schallschutz und hohes Wärmespeichervermögen.



Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ [W/(mK)]: 0.042

Dampfdiffusionswiderstandszahl μ : 3

Brandverhalten (EN 13501-1): E

Baustoffklasse (DIN 4102-1): B2

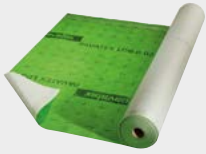
Druckspannung bei 10 % Stauchung [kPa]: 70

Rohdichte: 80-160 mm = 130 kg/m³

Art.-Nr.:	Maße:		Palette:	
019850080	1.450 x 580	80 mm N+F	23,54 m ² = 28 Stk.	22,82/m²
019850100	1.450 x 580	100 mm N+F	18,50 m ² = 22 Stk.	28,57/m²
019850120	1.450 x 580	120 mm N+F	15,13 m ² = 18 Stk.	34,26/m²
019850140	1.450 x 580	140 mm N+F	13,45 m ² = 16 Stk.	39,95/m²
019850160	1.450 x 580	160 mm N+F	11,77 m ² = 14 Stk.	45,64/m²

Pavatex LDB 0.02

PGS 50 18 94



Diffusionsoffene Luftdichtbahn mit Selbstklebestreifen

- Geprüfte und bewährte Luftdichtbahn.
- Einfache Verlegung mit wechselseitig integrierten Selbstklebestreifen, eine Woche frei bewitterbar.
- Abgestimmtes Systemzubehör inkl. Pavatex-Systemgarantie.

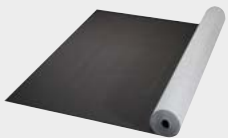


Material: Dreilagiges Polypropylenvlies
 Dicke [mm]: ca. 0.72
 Dampfdiffusionswiderstandszahl μ : 28
 Sd-Wert [m]: 0.02
 Flächengewicht [g/m²]: 180
 Wasserdichtigkeit: W1
 Temperaturbeständigkeit [°C]: -40 bis +80
 Brandverhalten (EN 13501-1): Klasse E

Art.-Nr.:	Breite:	Packung:	
018940001	1,50 m	1 Rolle à 75 m ²	3,05/m²

Pavatex FBA

PGS 50 18 94



Hoch UV-beständige Fassadenbahn

- Geprüfte und bewährte Fassadenbahn für offene Fassaden bis 30 mm Fugenbreite.
- Die hoch UV-beständige Bahn besteht den 5000h-UV Test.
- Abgestimmtes Systemzubehör inkl. Pavatex-Systemgarantie.



Material: beschichtets Polyester
 Dicke [mm]: 0.35
 Dampfdiffusionswiderstandszahl μ : 60
 Sd-Wert [m]: 0.02
 Flächengewicht [g/m²]: 200
 Wasserdichtigkeit: W1
 Temperaturbeständigkeit [°C]: -40 bis +80
 Brandverhalten (EN 13501-1): Klasse E

Art.-Nr.:	Breite:	Packung:	
018950001	1,50 m	1 Rolle à 75 m ²	4,14/m²



SYNTHESA



Hanfprodukte

■ Hanfprodukte

50

Hanfprodukte



Capatect Hanf Flex Gefachdämmung

PGS 50 18 90

Zwischensparren- und Dachdämmung aus österreichischen Hanffasern.
Ausgezeichnete Wärmedämmung.



Plattenformat: 120 x 60 cm

Art.-Nr.:	Dicken:	Packung:
018780004	4 cm	7,2 m ²
018780005	*5 cm	5,76 m ²
018780006	6 cm	5,04 m ²
018780008	*8 cm	3,60 m ²
018780010	*10 cm	2,88 m ²
018780012	12 cm	2,16 m ²
018780014	14 cm	2,16 m ²
018780016	16 cm	1,44 m ²

* Lagerware

Lieferzeit: ca. 10 Werktage auf die restlichen Dicken!

Preis auf Anfrage!



Capatect Hanf Flex Evolution Gefachdämmung

PGS 50 18 90

Zwischensparren- und Dachdämmung aus österreichischen Hanffasern.
Ausgezeichnete Wärmedämmung.
Bindefaser aus nachwachsenden Rohstoffen.



Plattenformat: 120 x 60 cm

Art.-Nr.:	Dicken:	Packung:
018790004	4 cm	7,2 m ²
018790005	5 cm	5,76 m ²
018790006	6 cm	5,04 m ²
018790008	8 cm	3,60 m ²
018790010	10 cm	2,88 m ²
018790012	12 cm	2,16 m ²
018790014	14 cm	1,44 m ²
018790016	16 cm	1,44 m ²

Keine Lagerware, nur auf Bestellung!

Lieferzeit: ca. 10 Werktage

Preis auf Anfrage!



Capatect Hanf Trittschalldämmplatte

PGS 50 18 80



Plattenformat: 80 x 62,5 cm

Art.-Nr.:	Dicken:	Packung:
017360001	2 cm	10,50 m ²
017360003	3 cm	7,00 m ²
017360004	4 cm	5,00 m ²

Preis auf Anfrage!

Capatect Hanf Silent **NEU!**

PGS 50 18 07



Dämmplatte aus regional nachwachsendem Rohstoff zur Verwendung als Vorsatzschale zum Schallschutz zwischen zwei Wohneinheiten sowie anderen Innenwänden.
Wichtig: Verarbeitungsanleitung Hanf Silent beachten!



Plattenformat: 80 x 62,5 cm

Art.-Nr.:	Dicken:	Packung:
016440004	4 cm	25,00 m ²
016440006	6 cm	17,50 m ²
016440008	8 cm	12,50 m ²
016440010	10 cm	10,00 m ²

Preis auf Anfrage!

Capatect Hanf Quick & Easy **NEU!**

PGS 70 50 01



Verarbeitungsfertig, schnell eingestellter Spezialkleber zum vollflächigen Verkleben von Hanfplatten auf planen Untergründen.



ca. 0,4 - 0,6 kg/m², je nach Auftragsart.

Art.-Nr.:	Packung:	
798252	5 kg	26,96/kg
798251	17 kg	26,96/kg

Capatect Hanf Wall Fassadendämmplatte

PGS 50 18 07



Fassadendämmplatten aus regionalen, nachwachsenden Rohstoffen gewährleistet eine höchstmögliche ökologische, stark diffusionsoffene Außenwanddämmung. Hervorragender Schallschutz und in Kombination mit Carbontechnologie stark erhöhter Hagelwiderstand. Dübellöcher im Dübelschema „W“ ab der Dicke ≥ 6 cm bereits werkseitig vorgefertigt. Rohdichte ca. 92 kg/m³.



Wichtig: Capatect Verarbeitungsanleitung Hanf beachten!
Ausgezeichnet mit dem österreichischen Klimaschutzpreis und dem österreichischen Umweltzeichen!



Plattenformat: 80 x 62,5 cm

Art.-Nr.:	Dicken:	Packung:
001270005	5 cm	4,00 m ²
001270006	6 cm	3,50 m ²
001270008	8 cm	2,50 m ²
001270010	10 cm	2,00 m ²
001270012	12 cm	1,50 m ²
001270014	14 cm	1,50 m ²
001270016	16 cm	0,50 m ²
001270018	18 cm	0,50 m ²
001270020	20 cm	0,50 m ²
001270022	22 cm	0,50 m ²
001270024	24 cm	0,50 m ²
001270026	26 cm	0,50 m ²
001270028	28 cm	0,50 m ²
001270030	30 cm	0,50 m ²

Preise auf Anfrage, Lagerware: 5 - 18 cm

Bandsägeblatt für Naturdämmstoffe

PGS 81 29 97



Bandsägeblatt für stationäre Maschinen, zum Schneiden von flexiblen Naturdämmstoffen.

Art.-Nr.:	
G99300025	0,05/mm

Capatect Hanf Handschneidemesser

PGS 81 29 97 C



Doppelschneidiges Dämmstoffmesser, speziell zum Schneiden kleiner Schnitte in Hanffaserdämmplatten.

Art.-Nr.:	Länge:	Packung:	
G74977238	480 mm	1 Stk.	49,68/Stk.
G99200650	360 mm	1 Stk.	21,99/Stk.
G99200651	280 mm	1 Stk.	9,92/Stk.

Capatect Alligator

PGS 81 26 00 N



Capatect Alligator ist ein exakt auf das Capatect Hanf-Schneidegerät abgestimmtes, elektronisches Messer mit zwei gegenläufigen Klingen. Dies erbringt saubere, scharfkantige (in Verbindung mit dem Capatect Hanf-Schneidegerät) geradlinige Schnitte. Mit dem Verbindungsbolzen im Führungsschlitten wird das Schwert und somit der Capatect Alligator einfach, schnell und kraftschlüssig im Capatect Hanf-Schneidegerät fixiert.

Nach durchgeführtem Schnitt kann der Capatect Alligator am oberen Ende der Führungsschiene eingehakt (Fixierklappe ist stufenlos höhenverstellbar) werden. Diese Gerätekombination erbringt eine enorme Zeiteinsparung (Schneidegerät ist immer einsatzbereit in der Schneidvorrichtung eingespannt) und der Arbeitsbereich auf der Gerüstlage wird nicht zusätzlich blockiert.

Technische Daten:	
Nennaufnahmeleistung:	1600 W
Schwert, Länge:	350 mm
Hublänge:	50 mm
Gewicht:	5,2 kg

Art.-Nr.:	Typ:	Packung:	
G78100201		1 Stk.	599,44/Stk.

Capatect Sägeblatt für Capatect Alligator

PGS 81 26 00 N



Capatect Sägeblatt (ohne Schränkung) für Capatect Alligator für rasche Zuschnitte in Hanffaserdämmplatten.

Damit die Schnitte in den Hanffaserdämmplatten weniger „ausreißen“ und ein Scheuern der Sägezähne in den Führungsschienen nicht mehr möglich ist, sind diese neuen Sägeblätter ohne Schränkung ausgestattet. (Mit Schränkung wird bei Sägen die Ausbiegung der Zähne am Sägeblatt wechselweise nach rechts und links bezeichnet.)

Art.-Nr.:	Typ:	Packung:	
G78100202		1 Set	31,84/Stk.

SYNTHESA Cuttermesser breit

PGS 81 29 98 B



Profi-Cuttermesser mit Feststellschraube und Klingensmagazin.

Art.-Nr.:	Typ:	Packung:	
G99200620	breit	1 Stk.	4,17/Stk.

Cutter-Ersatzklingen mit Wellenschliff

PGS 81 29 97



Klinge mit Wellenschliff.

Art.-Nr.:	Orig. Art.-Nr.:	Packung:	
G99200976	2026.0500/AB26	1 Köcher = 10 Stück	5,95/Pkg.



Holzschutz

- Wässrige Holzbeschichtungen 54
- Lösemittelhaltige Holzbeschichtungen 62
- Natürlich Inspiriert 69
- Ergänzungsprodukte 73
- Holzgrundschutz** 74

Für Industrie und Handwerk

DANSKE Holzschutzgrund

PGS 60 20 62



Gebrauchsfertige farblose Holzschutzgrundierung auf Basis eines wasserverdünnbaren Alkydharzes zum Streichen und Tauchen. Zum vorbeugenden Schutz gegen holzverfärbende Pilze (Bläue) und holzzerstörende Pilze (Fäulnis).

Anerkennungszertifikat Nr. 1/93 der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel (ARGE-HSM).

Holzschutzmittel sicher verwenden.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Verbrauch:

Holz gehobelt: ca. 70 - 80 ml/m²/A,

Holz sägerau: ca. 80 - 90 ml/m²/A,

Mindestaufbringmenge 120 ml/m² unbedingt beachten!



Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
58430817	Farblos	0,75 l	9,33/Stk.
58430902		2,50 l	12,12/l
58430005		5,00 l	11,55/l
58430020		20,00 l	10,11/l

DANSKE Industrielasur

PGS 60 20 40



Transparent pigmentierte, nicht schichtbildende, diffusionsoffene Dünnschichtlasur auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylatharzes zur Farbgebung, zum UV-Schutz und zum Schutz gegen Witterungseinflüsse. Mit Filmkonservierung.

Sehr gut geeignet zur Verarbeitung im Tauch- und Flutverfahren.

Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.

Verbrauch:

Holz gehobelt: ca. 70 - 85 ml/m²/A,

Holz sägerau: ca. 85 - 100 ml/m²/A



Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
57880005	Kiefer	5,00 l	10,50/l
57880020		20,00 l	10,50/l
57870005	Pinie	5,00 l	10,50/l
57870020		20,00 l	10,50/l
57890005	Lärche	5,00 l	10,50/l
57890020		20,00 l	10,50/l
57900005	Eiche	5,00 l	10,50/l
57900020		20,00 l	10,50/l
57910005	Walnuss	5,00 l	10,50/l
57910020		20,00 l	10,50/l
57920005	Nussbaum	5,00 l	10,50/l
57920020		20,00 l	10,50/l
57930005	Redwood	5,00 l	10,50/l
57930020		20,00 l	10,50/l
57940005	Palisander	5,00 l	10,50/l
57940020		20,00 l	10,50/l
57960005	Ebenholz	5,00 l	10,50/l
57960020		20,00 l	10,50/l
57950005	Kastanie	5,00 l	10,50/l
57950020		20,00 l	10,50/l
57970005	Farblos	5,00 l	10,50/l
57970020		20,00 l	10,50/l
59140005	Sonderton	5,00 l	10,50/l
59140020		20,00 l	10,50/l



DANSKE Aqua Holzlasur

PGS 60 20 30

Transparent pigmentierte, diffusionsoffene Mittelschichtlasur auf Basis eines wasser-
verdünnbaren Acrylatharzes in brillanten Holzfarbtönen. Trocknet seidenglänzend auf
und schützt das Holz gegen UV-Licht und Witterungseinflüsse. Mit Filmkonservierung.
Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.



Verbrauch:
Holz gehobelt: ca. 50 - 60 ml/m² pro Auftrag
Holz sägerau: ca. 100 - 120 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
90940817	Kiefer	0,75 l	11,56/Stk.
90940902		2,50 l	14,22/l
90940005		5,00 l	13,26/l
90940020		20,00 l	12,83/l
90950817	Pinie	0,75 l	11,56/Stk.
90950902		2,50 l	14,22/l
90950005		5,00 l	13,26/l
90950020		20,00 l	12,83/l
90960817	Lärche	0,75 l	11,56/Stk.
90960902		2,50 l	14,22/l
90960005		5,00 l	13,26/l
90960020		20,00 l	12,83/l
90970817	Eiche	0,75 l	11,56/Stk.
90970902		2,50 l	14,22/l
90970005		5,00 l	13,26/l
90970020		20,00 l	12,83/l
90980817	Walnuss	0,75 l	11,56/Stk.
90980902		2,50 l	14,22/l
90980005		5,00 l	13,26/l
90980020		20,00 l	12,83/l
91050817	Nussbaum	0,75 l	11,56/Stk.
91050902		2,50 l	14,22/l
91050005		5,00 l	13,26/l
91050020		20,00 l	12,83/l
91000817	Palisander	0,75 l	11,56/Stk.
91000902		2,50 l	14,22/l
91000005		5,00 l	13,26/l
91000020		20,00 l	12,83/l
91010817	Ebenholz	0,75 l	11,56/Stk.
91010902		2,50 l	14,22/l
91010005		5,00 l	13,26/l
91010020		20,00 l	12,83/l
91020817	Kastanie	0,75 l	11,56/Stk.
91020902		2,50 l	14,22/l
91020005		5,00 l	13,26/l
91020020		20,00 l	12,83/l
91030817	Farblos	0,75 l	11,56/Stk.
91030902		2,50 l	14,22/l
91030005		5,00 l	13,26/l
91030020		20,00 l	12,83/l
91040817	Sonderton	0,75 l	11,56/Stk.
91040902		2,50 l	14,22/l
91040005		5,00 l	13,26/l
91040020		20,00 l	12,83/l



Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.



DANSKE Aqua Rapid

PGS 60 20 40

Transparent pigmentierte, diffusionsoffene Mittelschichtlasur auf Basis eines wässrigen Acrylatharzes zur Farbgebung und zum Schutz gegen UV-Licht und Witterungseinflüsse. Für wärmeunterstützte Trocknungsverfahren geeignet, sowie blockfest gemäß ÖNORM B 3803. Mit Filmkonservierung.



Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.

Verbrauch:

Holz gehobelt: 65 - 90 ml/m² pro Auftrag

Holz sägerau: 85 - 105 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
82650005	Farblos	5,00 l	15,63/l
82660005	Sonderton lasierend	5,00 l	15,63/l
82660020		20,00 l	14,56/l

Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANKE Chronographen auf unserer Website.

DANSKE Holzgel Aqua

PGS 60 20 30



Transparent pigmentiertes, diffusionsoffenes und dünn-schichtiges Lasurgel auf Basis einer Kombination von modifizierten, wässrigen Alkyd- und Acrylatharzen. Zur Farbgebung, zum UV-Schutz und zum Schutz gegen Witterungseinflüsse. Angenehme und leichtgängige Verarbeitung. Mit Filmkonservierung.



Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.

Verbrauch:

Holz gehobelt: ca. 50 - 60 ml/m² pro Auftrag

Holz sägerau: ca. 90 - 110 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
014790817	Kiefer	0,75 l	9,88/Stk.
014790902		2,50 l	12,42/l
014790005		5,00 l	11,16/l
014790020		20,00 l	10,71/l
014800817	Pinie	0,75 l	9,88/Stk.
014800902		2,50 l	12,42/l
014800005		5,00 l	11,16/l
014800020		20,00 l	10,71/l
014810817	Lärche	0,75 l	9,88/Stk.
014810902		2,50 l	12,42/l
014810005		5,00 l	11,16/l
014810020		20,00 l	10,71/l
014820817	Eiche	0,75 l	9,88/Stk.
014820902		2,50 l	12,42/l
014820005		5,00 l	11,16/l
014820020		20,00 l	10,71/l
014830817	Walnuss	0,75 l	9,88/Stk.
014830902		2,50 l	12,42/l
014830005		5,00 l	11,16/l
014830020		20,00 l	10,71/l
014840817	Nussbaum	0,75 l	9,88/Stk.
014840902		2,50 l	12,42/l
014840005		5,00 l	11,16/l
014840020		20,00 l	10,71/l
014860817	Palisander	0,75 l	9,88/Stk.
014860902		2,50 l	12,42/l
014860005		5,00 l	11,16/l
014860020		20,00 l	10,71/l
014870817	Ebenholz	0,75 l	9,88/Stk.
014870902		2,50 l	12,42/l
014870005		5,00 l	11,16/l
014870020		20,00 l	10,71/l
014880817	Kastanie	0,75 l	9,88/Stk.
014880902		2,50 l	12,42/l
014880005		5,00 l	11,16/l
014880020		20,00 l	10,71/l
014890817	Farblos	0,75 l	9,88/Stk.
014890902		2,50 l	12,42/l
014890005		5,00 l	11,16/l
014890020		20,00 l	10,71/l
014900817	Sonderton	0,75 l	9,88/Stk.
014900902		2,50 l	12,42/l
014900005		5,00 l	11,16/l
014900020		20,00 l	10,71/l



Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.



DANSKE Aqua Holzöl

PGS 60 20 82

Farbloses oder transparent pigmentiertes, nicht schichtbildendes wässriges Holzöl auf Basis modifizierter Naturöle mit UV-Schutz und Filmkonservierung. Gute Penetration ins Holz. Schützt die Oberfläche vor Witterungseinflüssen.



Verbrauch:

Holz gehobelt: 40 - 60 ml/m² pro Auftrag

Holz sägerau: 90 - 110 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
012000817	Farblos	0,75 l	16,20/Stk.
012000902		2,50 l	18,40/l
012000005		5,00 l	15,98/l
012000020		20,00 l	15,17/l
012010817	Sonderton	0,75 l	16,20/Stk.
012010902		2,50 l	18,40/l
012010005		5,00 l	15,98/l
012010020		20,00 l	15,17/l
015550817	Sonderton Greywood	0,75 l	18,72/Stk.
015550902		2,50 l	21,80/l
015550005		5,00 l	19,07/l
015550020		20,00 l	18,13/l



DANSKE Dekorlasur

PGS 60 20 20



Transparent pigmentierte, diffusionsoffene Mittelschichtlasur auf Basis eines wässrigen Acrylharzes zur dekorativen Gestaltung von Holzoberflächen im Innenbereich - Wirkstofffrei. Mit UV-Schutz welcher dem Nachdunkeln des Holzes entgegenwirkt. Wasser und schmutzabweisend.



Verbrauch:

Holz gehobelt: ca. 50 - 60 ml/m² pro Auftrag

Holz sägerau: ca. 100 - 120 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
58350817	Farblos	0,75 l	9,82/Stk.
58350902		2,50 l	13,03/l
58350005		5,00 l	12,40/l
58350020		20,00 l	10,42/l
58360817	Sonderton	0,75 l	11,23/Stk.
58360902		2,50 l	14,58/l
58360005		5,00 l	13,90/l
58360020		20,00 l	10,42/l





DANSKE Leimbinderschutz

PGS 60 20 30

Farbloser, nicht schichtbildender, wässriger Leimbinderschutz auf Acrylharzbasis ohne biozide Wirkstoffe. Dient als Verschmutzungsschutz für den Transport und die Montage von Holzkonstruktionen. Kein Holzschutz!!



Verbrauch:
Holz gehobelt: 40 - 60 ml/m²
Holz sägerau: 130 - 150 ml/m²

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
21100020	Farblos	20,00 l	4,14/l
77180020	Sonderton	20,00 l	5,07/l



DANSKE Aktivgrund

PGS 60 20 62

Weiß pigmentierte Spezialgrundierung auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylatharzes zum Isolieren (Absperren) wasserlöslicher Holzinhaltstoffe unter hellen deckend pigmentierten Beschichtungen auf Holzbauteilen im Außenbereich.



Verbrauch:
Holz gehobelt: ca. 85 ml/m² pro Auftrag
Holz sägerau: ca. 200 ml/m² pro Auftrag
Mindestaufbringmenge 130 ml/m² unbedingt beachten!

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
082600005	Weiß	5 l	15,66/l
082600020		20 l	14,13/l

Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.

DANSKE Color

PGS 60 20 50



Deckende, diffusionsoffene Holzbeschichtung auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylharzes zur Farbgebung und zum Schutz gegen Witterungseinflüsse für seidenglatte Oberflächen im Außenbereich. Nicht gilbend und blockfest gemäß ÖNORM B 3803. Mit Filmkonservierung.



Holz gehobelt: 60 - 80 ml/m² pro Auftrag (80 - 100 g/m²)
 Holz sägerau: 110 - 130 ml/m² pro Auftrag (130 - 150 g/m²)

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
03140817	Reinweiss	0,75 l	12,88/Stk.
03140902		2,50 l	16,31/l
03140005		5,00 l	15,01/l
03140020		20,00 l	14,25/l
21020817	Moosgrün RAL 6005	0,75 l	14,28/Stk.
21020902		2,50 l	18,02/l
21020005		5,00 l	16,63/l
21020020		20,00 l	15,87/l
21070817	Eisengrau RAL 7011	0,75 l	14,04/Stk.
21070902		2,50 l	17,76/l
21070005		5,00 l	16,39/l
21070020		20,00 l	15,61/l
03180817	Lichtgrau RAL 7035	0,75 l	13,31/Stk.
03180902		2,50 l	16,88/l
03180005		5,00 l	15,55/l
03180020		20,00 l	14,79/l
21060817	Signalgrau RAL 7004	0,75 l	13,76/Stk.
21060902		2,50 l	17,42/l
21060005		5,00 l	16,06/l
21060020		20,00 l	15,39/l
03200817	Sonderton	0,75 l	14,28/Stk.
03200902		2,50 l	18,02/l
03200005		5,00 l	16,63/l
03200020		20,00 l	15,87/l



DANSKE Color Rapid

PGS 60 20 40



Deckende, mittelschichtige, diffusionsoffene Holzbeschichtung auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylharzes zur Farbgebung und zum Schutz gegen Witterungseinflüsse für seidenglatte Oberflächen im Außenbereich. Für wärmeunterstützte Trocknungsverfahren geeignet. Nicht gilbend und blockfest gemäß ÖNORM B 3803. Mit Filmkonservierung.



Verbrauch:
 Holz gehobelt: 55 - 75 ml/m² pro Auftrag (65 - 90 g/m²)
 Holz sägerau: 70 - 90 ml/m² pro Auftrag (85 - 105 g/m²)

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
82670005	Weiß	5,00 l	15,97/l
82670020		20,00 l	15,20/l
82680005	Sonderton	5,00 l	15,97/l
82680020		20,00 l	15,20/l



DANSKE Dickschichtlasur - Spritztype

PGS 60 20 40

Transparent pigmentierte, schichtbildende Dickschichtlasur speziell für maßhaltige Bauteile, auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylharzes. Zum Schutz gegen UV-Licht und Witterungseinflüsse. Blockfest gemäß ÖNORM B 3803. Mit Filmkonservierung.



Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.

Verbrauch:

Lasierend: 240ml/m² - 290ml/m² (ohne Spritzverlust)
ergeben eine normgerechte Trockenschichtdicke von 80 - 100 µm.
Deckend: 280ml/m² - 340ml/m² (ohne Spritzverlust)
ergeben eine normgerechte Trockenschichtdicke von 80 - 100 µm.

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
58710005	Farblos	5,00 l	16,78/l
58710020		20,00 l	15,87/l
31060005	Weiß, deckend	5,00 l	16,78/l
31060020		20,00 l	15,87/l
58720005	Sonderton	5,00 l	16,78/l
58720020		20,00 l	15,87/l
31050005	Sonderton, deckend	5,00 l	16,77/l
31050020		20,00 l	15,87/l



DANSKE Dickschichtlasur - Streichtype

PGS 60 20 34

Transparent pigmentierte, schichtbildende Dickschichtlasur speziell für maßhaltige Bauteile, auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylharzes. Zum Schutz gegen UV-Licht und Witterungseinflüsse. Blockfest gemäß ÖNORM B 3803. Mit Filmkonservierung.



Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.

Verbrauch: ca. 85 - 105 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
58630817	Farblos	0,75 l	13,64/Stk.
58630902		2,50 l	18,39/l
58630005		5,00 l	17,52/l
58640817	Sonderton	0,75 l	13,64/Stk.
58640902		2,50 l	18,39/l
58640005		5,00 l	17,52/l

Hergestellt aus nachwachsenden Rohstoffen.



DANSKE Imprägniergrund

PGS 60 20 62

Farblose, lösemittelhaltige, nicht schichtbildende (diffusionsoffene) Holzschutzgrundierung auf Alkydharzbasis mit bioziden Wirkstoffen zum vorbeugenden Schutz gegen Bläuebefall, gegen holzerstörende Pilze (Fäulnis) und gegen Insektenbefall. Witterungsbeständig. Aromatenfrei.



Anerkennungszertifikat Nr. 3/93 der Arbeitsgemeinschaft Holzschutzmittel.

Holzschutzmittel sicher verwenden.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Verbrauch: ca. 70 - 100 ml/m²/A

Mindestaufbringmenge 160 ml/m² unbedingt beachten!

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
58740817	Farblos	0,75 l	7,60/Stk.
58740902		2,50 l	9,76/l
587400005		5,00 l	9,29/l
58740020		20,00 l	7,73/l
58740200		200 l	7,05/l

Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.

DANSKE Imprägniergel

PGS 60 20 31



Transparent pigmentierte, nicht schichtbildende, aromatenfreie Holzlasur auf Basis eines thixotropen Alkydharzes. DANSKE Imprägniergel ist wasserabweisend, diffusionsoffen, und schützt vor UV-Licht und Witterungseinflüsse, und zeichnet sich aus durch angenehme, ansatzfreie Verarbeitung und besonders gleichmäßige Lasuroptik. Einfache Renovierung, blättert nicht ab. Mit Filmkonservierung.



Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.

Verbrauch:
Holz gehobelt: ca. 50 - 70 ml/m²/A,
Holz sägerau: ca. 80 - 100 ml/m²/A

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
94330817	Kiefer	0,75 l	10,19/Stk.
94330902		2,50 l	13,30/l
943300005		5,00 l	11,43/l
94210817	Pinie	0,75 l	10,19/Stk.
94210902		2,50 l	13,30/l
942100005		5,00 l	11,43/l
94220817	Lärche	0,75 l	10,19/Stk.
94220902		2,50 l	13,30/l
942200005		5,00 l	11,43/l
94230817	Eiche	0,75 l	10,19/Stk.
94230902		2,50 l	13,30/l
942300005		5,00 l	11,43/l
94240817	Walnuss	0,75 l	10,19/Stk.
94240902		2,50 l	13,30/l
942400005		5,00 l	11,43/l
94250817	Nussbaum	0,75 l	10,19/Stk.
94250902		2,50 l	13,30/l
942500005		5,00 l	11,43/l
94270817	Palisander	0,75 l	10,19/Stk.
94270902		2,50 l	13,30/l
942700005		5,00 l	11,43/l
94280817	Ebenholz	0,75 l	10,19/Stk.
94280902		2,50 l	13,30/l
942800005		5,00 l	11,43/l
94290817	Kastanie	0,75 l	10,19/Stk.
94290902		2,50 l	13,30/l
942900005		5,00 l	11,43/l
94300817	Farblos	0,75 l	10,19/Stk.
94300902		2,50 l	13,30/l
943000005		5,00 l	11,43/l
94300020	über Colorexpress tönbar	20,00 l	10,37/l
94310817	Sonderton	0,75 l	10,19/Stk.
94310902		2,50 l	13,30/l
943100005		5,00 l	11,43/l
94310020		20,00 l	10,37/l



Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.



DANSKE Classic-Lasur

PGS 60 20 33

Transparent pigmentierte, gering schichtbildende, diffusionsoffene, aromatenfreie Holzlasur auf Alkydharzbasis. Gute Penetration ins Holz, ausgeprägte wasserabweisende Wirkung durch hydrophobe Zusätze, licht- und witterungsbeständig. Mit Filmkonservierung.

Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.



Verbrauch:

Holz gehobelt: 60 - 80 ml/m² pro Auftrag

Holz sägerau: 85 - 105 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
011670817	Kiefer	0,75 l	12,47/Stk.
011670902		2,50 l	16,26/l
0116700005		5,00 l	15,28/l
011680817	Pinie	0,75 l	12,47/Stk.
011680902		2,50 l	16,26/l
0116800005		5,00 l	15,28/l
011690817	Lärche	0,75 l	12,47/Stk.
011690902		2,50 l	16,26/l
0116900005		5,00 l	15,28/l
011700817	Eiche	0,75 l	12,47/Stk.
011700902		2,50 l	16,26/l
0117000005		5,00 l	15,28/l
011710817	Walnuss	0,75 l	12,47/Stk.
011710902		2,50 l	16,26/l
0117100005		5,00 l	15,28/l
011720817	Nussbaum	0,75 l	12,47/Stk.
011720902		2,50 l	16,26/l
0117200005		5,00 l	15,28/l
011740817	Palisander	0,75 l	12,47/Stk.
011740902		2,50 l	16,26/l
0117400005		5,00 l	15,28/l
014520817	Ebenholz	0,75 l	12,47/Stk.
014520902		2,50 l	16,26/l
0117500005		5,00 l	15,28/l
011760817	Kastanie	0,75 l	12,47/Stk.
011760902		2,50 l	16,26/l
0117600005		5,00 l	15,28/l
011780807	Basis 1 (Farblos)	0,71 l	12,47/Stk.
011780204		2,38 l	16,26/l
014550914		4,75 l	15,28/l
011780019	über Colorexpress tönbar	19,00 l	13,87/l
011790817	Sonderton	0,75 l	12,47/Stk.
011790902		2,50 l	16,26/l
0117900005		5,00 l	15,28/l
011790020		20,00 l	13,87/l
011810817	Sonderton Greywood*	0,75 l	19,04/Stk.
011810902		2,50 l	24,07/l
0118100005		5,00 l	22,08/l
0118300005	Sonderton Silverstyle*	5,00 l	22,08/l



*über Colorexpress tönbar



DANSKE Top-Lasur **NEU!**

PGS 60 20 35

Transparent pigmentierte, schichtbildende, diffusionsoffene und aromatenfreie Holzlasur auf Alkydharzbasis zum Schutz gegen Witterungseinflüsse. Gute Penetration ins Holz, wasserabweisend und besonders leicht und angenehm zu verarbeiten. Mit UV-Schutz und Filmkonservierung. **Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.**



Verbrauch:

Holz gehobelt: 50 - 70 ml/m²

Holz sägerau: 70 - 90 ml/m²

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
023020817	Kiefer	0,75 l	11,82/Stk.
023020902		2,50 l	14,16/l
023020005		5,00 l	13,48/l
023010817	Pinie	0,75 l	11,82/Stk.
023010902		2,50 l	14,16/l
023010005		5,00 l	13,48/l
023000817	Lärche	0,75 l	11,82/Stk.
023000902		2,50 l	14,16/l
023000005		5,00 l	13,48/l
022990817	Eiche	0,75 l	11,82/Stk.
022990902		2,50 l	14,16/l
022990005		5,00 l	13,48/l
022980817	Walnuss	0,75 l	11,82/Stk.
022980902		2,50 l	14,16/l
022980005		5,00 l	13,48/l
022970817	Nussbaum	0,75 l	11,82/Stk.
022970902		2,50 l	14,16/l
022970005		5,00 l	13,48/l
022960817	Palisander	0,75 l	11,82/Stk.
022960902		2,50 l	14,16/l
022960005		5,00 l	13,48/l
022950817	Ebenholz	0,75 l	11,82/Stk.
022950902		2,50 l	14,16/l
022950005		5,00 l	13,48/l
022940817	Kastanie	0,75 l	11,82/Stk.
022940902		2,50 l	14,16/l
022940005		5,00 l	13,48/l
58880817	Sonderton	0,75 l	11,82/Stk.
58880902		2,50 l	14,16/l
58880005		5,00 l	13,48/l
023030807	Basis 1 (Farblos)	0,71 l	11,82/Stk.
023030204		2,38 l	14,16/l
023030914		4,75 l	13,48/l



Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.



DANSKE Solid Gold

PGS 60 20 33

Transparent pigmentierte, diffusionsoffene, aromatenfreie Holzlasur auf Basis eines thixotropen High Solid Alkydharzes. Sehr gute Penetration ins Holz, stark wasserabweisend durch hydrophobe Zusätze, licht- und witterungsbeständig. Die tropffreie Verarbeitung erleichtert das Beschichten von Untersichtflächen. Mit Filmkonservierung.



Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.

Verbrauch:
Holz gehobelt: 70 - 90 ml/m² pro Auftrag
Holz sägerau: 100 - 120 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
014660817	Kiefer	0,75 l	16,48/Stk.
014660902		2,50 l	19,08/l
0146600005		5,00 l	16,60/l
014670817	Pinie	0,75 l	16,48/Stk.
014670902		2,50 l	19,08/l
0146700005		5,00 l	16,60/l
014680817	Lärche	0,75 l	16,48/Stk.
014680902		2,50 l	19,08/l
0146800005		5,00 l	16,60/l
014690817	Eiche	0,75 l	16,48/Stk.
014690902		2,50 l	19,08/l
0146900005		5,00 l	16,60/l
014700817	Walnuss	0,75 l	16,48/Stk.
014700902		2,50 l	19,08/l
0147000005		5,00 l	16,60/l
014710817	Nussbaum	0,75 l	16,48/Stk.
014710902		2,50 l	19,08/l
0147100005		5,00 l	16,60/l
014730817	Palisander	0,75 l	16,48/Stk.
014730902		2,50 l	19,08/l
0147300005		5,00 l	16,60/l
014740817	Ebenholz	0,75 l	16,48/Stk.
014740902		2,50 l	19,08/l
0147400005		5,00 l	16,60/l
014750817	Kastanie	0,75 l	16,48/Stk.
014750902		2,50 l	19,08/l
0147500005		5,00 l	16,60/l
014770817	Sonderton	0,75 l	16,48/Stk.
014770902		2,50 l	19,08/l
0147700005		5,00 l	16,60/l
014650807	Basis 1 (Farblos)	0,71 l	16,48/Stk.
014650204		2,38 l	19,08/l
014650914		4,75 l	16,60/l



*auslaufend
** als Sonderton bestellbar



DANSKE RenoTech

PGS 60 20 55

Deckende, schichtbildende, aromatenfreie und hydrophobe, hoch wasserabweisende Holzbeschichtung auf Alkydharzbasis mit thixotropen Komponenten. Zur Farbgebung und zum Schutz gegen Witterungseinflüsse. Für Renovierungen besonders geeignet. Mit Filmkonservierung.



Verbrauch:
Holz gehobelt: 80 - 120 ml/m² pro Auftrag
Holz sägerau: 130 - 180 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
58080817	Weiß	0,75 l	15,52/Stk.
58080902		2,50 l	20,56/l
580800005		5,00 l	19,31/l
58190817	Sonderton	0,75 l	16,03/Stk.
58190902		2,50 l	21,32/l
581900005		5,00 l	20,01/l
78110817	Sonderton Greywood	0,75 l	20,43/Stk.
78110902	(Tyrol, Toskana, Nordic, Forest	2,50 l	26,65/l
781100005	Outback, Island)	5,00 l	24,71/l



*auslaufend



DANSKE Fassaden-Holzöl

PGS 60 20 80

Farbloses oder transparent pigmentiertes, mittelschichtiges Holzöl. Lösemittelhaltig und aromatenfrei auf Basis modifizierter Naturöle mit UV-Schutz und Filmkonservierung. Sehr gute Penetration ins Holz und stark wasserabweisend durch hydrophobe Zusätze.



Verbrauch:
Holz gehobelt: 50 - 70 ml/m² pro Auftrag.
Holz sägerau: 70 - 90 ml/m² pro Auftrag.

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
004330817	Farblos	0,75 l	17,01/Stk.
004330902		2,50 l	20,64/l
0043300005		5,00 l	18,24/l
004350817	Sonderton	0,75 l	17,01/Stk.
004350902		2,50 l	20,64/l
0043500005		5,00 l	18,24/l



Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.



DANSKE Boden-Holzöl

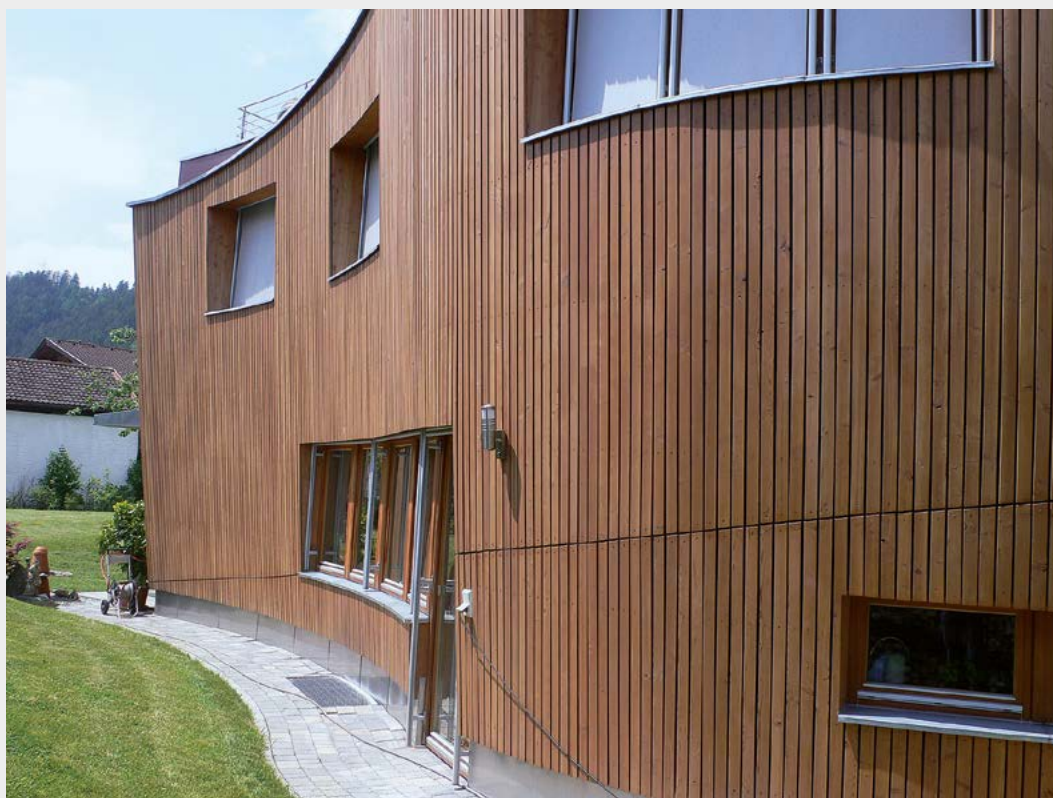
PGS 60 20 81

Transparent pigmentiertes, lösemittelhaltiges, aromatenfreies Holzöl mit geringem Festkörpergehalt. Rezeptiert auf Basis modifizierter Naturöle. Sehr gute Penetration ins Holz und stark wasserabweisend durch hydrophobe Zusätze. Mit Filmkonservierung.
Farblos ist als Alleinbeschichtung nicht geeignet.



Verbrauch:
 Holz gehobelt: 40 - 60 ml/m² pro Auftrag.

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
004310817	Farblos	0,75 l	15,43/Stk.
004310902		2,50 l	17,66/l
0043100005		5,00 l	15,34/l
004320817	Sonderton	0,75 l	15,43/Stk.
004320902		2,50 l	17,66/l
0043200005		5,00 l	15,34/l



Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.

Beschichtungen für natürliche Holzarchitektur.

DANSKE Greywood

PGS 60 20 30



Transparent pigmentierte, diffusionsoffene Mittelschichtlasur auf Acrylatbasis mit gutem UV-Schutz. Hergestellt mit einer hochwertigen Pigmentkombination, welche der natürlichen Vergrauung des Holzes nachempfunden wurde. Schützt das Holz gegen Licht- und Witterungseinflüssen. Mit Filmkonservierung.



Verbrauch:
Holz gehobelt: ca. 50 - 60 ml/m² pro Auftrag
Holz sägerau: ca. 100 - 120 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
94750817	Forest 01	0,75 l	19,19/Stk.
94750902		2,50 l	24,18/l
94750005		5,00 l	22,20/l
94750020		20,00 l	21,32/l
94760817	Forest 02	0,75 l	19,19/Stk.
94760902		2,50 l	24,18/l
94760005		5,00 l	22,20/l
94760020		20,00 l	21,32/l
94770817	Forest 03	0,75 l	19,19/Stk.
94770902		2,50 l	24,18/l
94770005		5,00 l	22,20/l
94770020		20,00 l	21,32/l
94780817	Island 01	0,75 l	19,19/Stk.
94780902		2,50 l	24,18/l
94780005		5,00 l	22,20/l
94780020		20,00 l	21,32/l
94790817	Island 02	0,75 l	19,19/Stk.
94790902		2,50 l	24,18/l
94790005		5,00 l	22,20/l
94790020		20,00 l	21,32/l
94800817	Island 03	0,75 l	19,19/Stk.
94800902		2,50 l	24,18/l
94800005		5,00 l	22,20/l
94800020		20,00 l	21,32/l
94810817	Nordic 01	0,75 l	19,19/Stk.
94810902		2,50 l	24,18/l
94810005		5,00 l	22,20/l
94810020		20,00 l	21,32/l
94820817	Nordic 02	0,75 l	19,19/Stk.
94820902		2,50 l	24,18/l
94820005		5,00 l	22,20/l
94820020		20,00 l	21,32/l
94830817	Nordic 03	0,75 l	19,19/Stk.
94830902		2,50 l	24,18/l
94830005		5,00 l	22,20/l
94830020		20,00 l	21,32/l
94840817	Outback 01	0,75 l	19,19/Stk.
94840902		2,50 l	24,18/l
94840005		5,00 l	22,20/l
94840020		20,00 l	21,32/l
94850817	Outback 02	0,75 l	19,19/Stk.
94850902		2,50 l	24,18/l
94850005		5,00 l	22,20/l
94850020		20,00 l	21,32/l
94860817	Outback 03	0,75 l	19,19/Stk.
94860902		2,50 l	24,18/l
94860005		5,00 l	22,20/l
94860020		20,00 l	21,32/l
94870817	Toskana 01	0,75 l	19,19/Stk.
94870902		2,50 l	24,18/l
94870005		5,00 l	22,20/l
94870020		20,00 l	21,32/l

Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.

Fortsetzung von DANSKE Greywood

PGS 60 20 30



94880817	Toskana 02	0,75 l	19,19/Stk.
94880902		2,50 l	24,18/l
94880005		5,00 l	22,20/l
94880020		20,00 l	21,32/l
94890817	Toskana 03	0,75 l	19,19/Stk.
94890902		2,50 l	24,18/l
94890005		5,00 l	22,20/l
94890020		20,00 l	21,32/l
94900817	Tyrol	0,75 l	19,19/Stk.
94900902		2,50 l	24,18/l
94900005		5,00 l	22,20/l
94900020		20,00 l	21,32/l



DANSKE Silverstyle

PGS 60 20 30



Dünnschichtige, diffusionsoffene Holz-Effektlasur auf Basis einer Kombination von modifizierten, wässrigen Alkyd- und Acrylatharzen. Hergestellt mit einer hochwertigen Pigmentkombination zur außergewöhnlichen Gestaltung für Holz im Außenbereich. Schützt das Holz vor Licht- und Witterungseinflüssen. Mit Filmkonservierung.



Verbrauch:

Holz gehobelt: ca. 50 - 60 ml/m² pro Auftrag

Holz sägerau: ca. 80 - 100 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
76000817	Sonderton	0,75 l	19,18/Stk.
76000902		2,50 l	24,19/l
76000005		5,00 l	22,20/l
76000020		20,00 l	21,33/l



Farbtöne lt. DANSKE Farbtonblock: Deep Space, Moon, Star Dust, Earth und Neptun sind im Farbfächer dargestellt. Weitere Sondertöne z. B. nach RAL möglich.

DANSKE Twingrund

PGS 60 20 30



Farblose, nicht schichtbildende, wässrige Grundierung auf Basis eines wasserverdünnbaren Alkydharzes mit UV-Licht-Blocker für den zusätzlichen UV-Lichtschutz unter DANSKE Twinproof Clear im Außenbereich und DANSKE Dekorlasur im Innenbereich. Wirkstofffrei.



Verbrauch:

Holz gehobelt: ca. 40 - 60 ml/m² pro Auftrag

Holz sägerau: ca. 130 - 150 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:	Packung:	
22250902	2,50 l	13,66/l
22250005	5,00 l	13,01/l
22250020	20,00 l	11,46/l



DANSKE Twinproof Clear

PGS 60 20 30

Farblose, diffusionsoffene Mittelschichtlasur auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylatharzes mit einer speziellen Kombination UV-Licht absorbierender Komponenten. Entwickelt und erprobt als farblose Holzbeschichtung für Anwendungen im Außenbereich. Erhält weitgehend die natürliche Eigenfärbung des Holzes und schützt das Holz gegen UV-Licht und Witterungseinflüsse. Mit Filmkonservierung.



Verbrauch:
 Holz gehobelt: ca. 50 - 60 ml/m² pro Auftrag
 Holz sägerau: ca. 100-120 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:		Packung:	
63590817	Farblos	0,75 l	18,75/Stk.
63590902		2,50 l	24,09/l
63590005		5,00 l	22,23/l
63590020		20,00 l	20,85/l
92550817	Sonderton	0,75 l	18,75/Stk.
92550902		2,50 l	24,09/l
92550005		5,00 l	22,23/l
92550020		20,00 l	20,85/l



DANSKE Twinproof

PGS 60 20 30

Dezent rot-bräunlich pigmentierte, diffusionsoffene Mittelschichtlasur auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylatharzes mit einer speziellen Kombination UV-Licht absorbierender Komponenten. Entwickelt und erprobt als farblose Holzbeschichtung für Anwendung im Außenbereich. Erhält weitgehend die natürliche Eigenfärbung des Holzes und schützt das Holz gegen UV-Licht und Witterungseinflüsse. Mit Filmkonservierung.



Verbrauch:
 Holz gehobelt: ca. 50 - 60 ml/m² pro Auftrag
 Holz sägerau: ca. 100 - 120 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:		Packung:	
18060817		0,75 l	18,75/Stk.
18060902		2,50 l	24,09/l
18060005		5,00 l	22,23/l
18060020		20,00 l	20,85/l



DANSKE Twinproof Extreme

PGS 60 20 30

Dezent gelblich pigmentierte, diffusionsoffene Mittelschichtlasur auf Basis eines wasserverdünnbaren Acrylatharzes mit einer speziellen Kombination UV-Licht absorbierender Komponenten. Entwickelt und erprobt als farblose Holzbeschichtung für Anwendung im Außenbereich. Unterstreicht die natürliche Eigenfärbung des Holzes und schützt das Holz gegen UV-Licht und Witterungseinflüsse. Mit Filmkonservierung.



Verbrauch:
 Holz gehobelt: ca. 50 - 60 ml/m² pro Auftrag
 Holz sägerau: ca. 100 - 120 ml/m² pro Auftrag

Art.-Nr.:		Packung:	
18070817		0,75 l	18,75/Stk.
18070902		2,50 l	24,09/l
18070005		5,00 l	22,23/l
18070020		20,00 l	20,85/l

Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.

DANSKE Grey Express

PGS 60 20 63



Effekt-Holzimpregnierung auf Lösemittelbasis. Vergrauungsbeschleunigend, für eine rasche, gleichmäßige, natürliche Vergrauung des Holzes. Kein Holzschutz! Die Farbtonentwicklung ist abhängig von der verwendeten Holzart und kann daher unterschiedlich ausfallen. Im Zweifelsfall sollte eine Probefläche angelegt werden.



Verbrauch:

Holz gehobelt: ca. 50-70 ml/m²/A

Holz sägerau: ca. 70-90 ml/m²/A

Art.-Nr.:	Packung:	
75650001	1 l	35,20/l
75650003	3 l	34,10/l
75650025	25 l	25,57/l

Informationen zum Thema Wartungsintervalle von beschichteten Holzfassaden entnehmen Sie bitte dem DANSKE Chronographen auf unserer Website.

Holz-Stuk

PGS 60 20 60



Holz-Reparaturspachtel auf Basis 2-Komponenten-Polyesterharz.



Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
24350602	Weiß	1,4 kg	32,45/Stk.
24360602	Mahagoni	1,4 kg	32,45/Stk.
24370602	Schwedische Kiefer	1,4 kg	32,45/Stk.
24380602	Eiche	1,4 kg	32,45/Stk.
24390601	Douglas	1,4 kg	32,45/Stk.
24410601	Nuss	1,4 kg	32,45/Stk.
24330001	Schwarz	1,4 kg	32,45/Stk.
24400601	Farblos	1,4 kg	32,45/Stk.
24340001	Härter für Holzstuk	0,06 kg	4,38/Stk.

Dosiergerät für Holz-Stuk

PGS 60 20 60



Art.-Nr.:	Packung:	
24420001	1 Stk.	183,02/Stk.

Kartuschenpistole Standard

PGS 81 20
72 C



Zum Verarbeiten von Standardkartuschen

Art.-Nr.:	Packung:	
G74940098	1 Stk.	10,26/Stk.

Biozider Grundschutz für Holzbauteile, zum Schutz gegen Fäulnis, Pilz- und Insektenbefall nach ÖNORM B 3802/3803.

Korasit TT Farblos

PGS 60 40 01

Wasserlösliches, flüssiges, fixierendes, schwermetall- und borfreies Holzschutzmittel.
Nur zur Holzbehandlung gemäß den vorliegenden Hinweisen.
Schützt Holz vorbeugend vor holzerstörenden Insekten (Hausbock, Holzwurm),
Pilzen (Fäulnis) und Termiten.



Art.-Nr.:	Packung:	
016960025	25 kg	16,10/kg
016960600	600 kg	14,40/kg
016900950	950 kg	14,40/kg

Korasit TT 50 Farblos

PGS 60 40 01

Wasserlösliches, flüssiges, fixierendes, schwermetall- und borfreies Holzschutzmittel.
Nur zur Holzbehandlung gemäß den vorliegenden Hinweisen.
Schützt Holz vorbeugend vor holzerstörenden Insekten (Hausbock, Holzwurm),
Pilzen (Fäulnis) und Termiten.



Art.-Nr.:	Packung:	
016950025	25 kg	10,56/kg
016950600	600 kg	7,94/kg
016910950	950 kg	7,94/kg

Korasit TT 40 P

PGS 60 40 01

Wasserlösliches, flüssiges, schwermetall- und borfreies Holzschutzmittel auf Basis
von Propiconacol, Tebuconacol und Permethrin.
Schützt Holz vorbeugend vor holzerstörenden Insekten (Hausbock, Holzwurm)
und Pilzen (Fäulnis).



Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
008490005	Farblos	5 kg	13,02/kg

Korasit Farbpaste

PGS 60 40 00

Farbpaste gemäß anwendungstechnischer Beratung dosieren bzw.
Dosierungsempfehlung lt. Ettikett.
Dosierung erfahrungsgemäß mit 5 % auf Holzschutzmittelkonzentrat.
Vor Frost schützen! Vor Gebrauch gut schütteln oder aufrühren.



Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
016920005	Braun	5 kg	31,88/kg
016930005	Grün	5 kg	44,60/kg
016940005	Gelb	5 kg	19,69/kg

* Aufbringmenge- und technische Daten laut technischer Merkblätter!

** Holzschutzmittel (bzw. Biozide oder andere Produktbezeichnung) sicher verwenden.
Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Korasit® MS*

PGS 60 40 03

Prüfprädiat: M.
Spezialprodukt auf Basis einer quaternären Ammoniumverbindung zur Bekämpfung von Hausschwamm im Mauerwerk (Schwammsperrmittel) mit gleichzeitig vorbeugender Wirkung.



Art.-Nr.:	Packung:	
67060005	5 kg	15,80/kg
67060030	30 kg	15,30/kg

Koratect Ib

PGS 60 40 03

Prüfprädiat: Ib
Holzschutzmittel zur Bekämpfung von holzerstörenden Insekten mit gleichzeitig vorbeugender Wirkung. Lösemittelhaltig, frei von flüchtigen organischen Verbindungen (VOC)



Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
006580005	Farblos	5 l	15,78/l
006580020		20 l	14,10/l

Koranol® IB

PGS 60 40 03

Prüfprädiat: Ib, Iv
Holzschutzmittel zur Bekämpfung von holzerstörenden Insekten (Hausbock und Nagekäfer) mit gleichzeitig vorbeugender Wirkung. Lösemittelhaltig, geruchsarm.



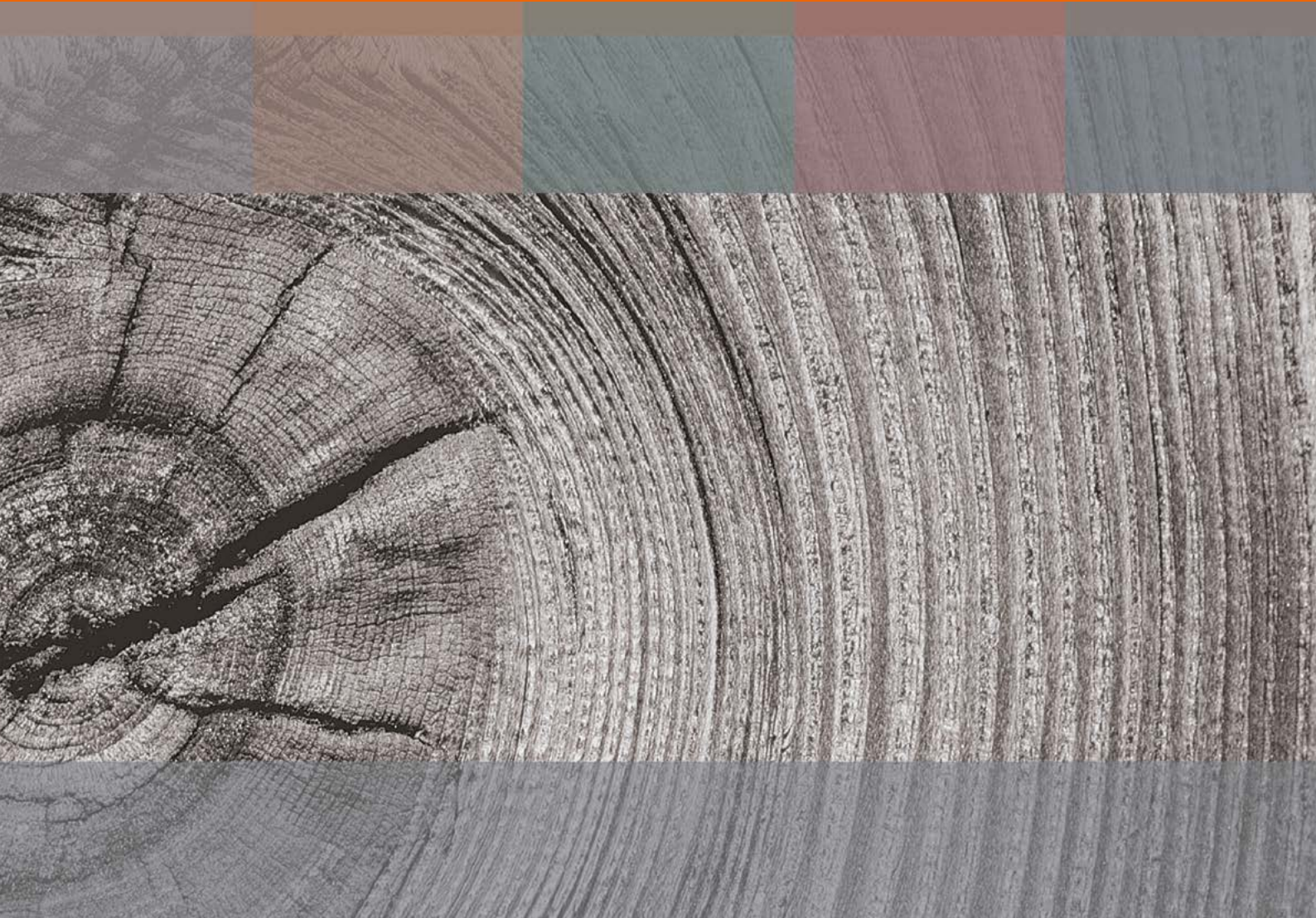
Art.-Nr.:	Farbton:	Packung:	
018420005	Farblos	5 l	13,27/l
018420020	Farblos	20 l	12,51/l

* Aufbringmenge- und technische Daten laut technischer Merkblätter!

** Holzschutzmittel (bzw. Biozide oder andere Produktbezeichnung) sicher verwenden.
Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

DANSKE. NATÜRLICH GESTALTEN.

Beschichtungen für moderne Holz-Architektur.



Natürlich graue Holzfarbtöne sind äußerst gefragt, aber zugleich ist die Reproduktion immens komplex und durch gängige Pigmentierungen nicht zu erreichen. Bis jetzt, denn ab sofort gibt GRAU den Ton an. **DANSKE – Natürlich inspiriert!**



TWINPROOF
Holzoberflächen im O-Ton.



GREYEXPRESS
Der Vergrauungsbeschleuniger.



GREYWOOD
Nuancenreiche Natürlichkeit.



SILVERSTYLE
Nobles Metallic-Understatement.



Industrie- Reaktionsleime

■ Industrie-Reaktionsleime

78



prefere 4094

PGS 60 01 41

Flüssiger Phenol-Resorcin-Harzleim für tragende Holzbauteile nach DIN 1052. Für Nagel-Pressverleimungen, Zweistufenverleimungen von Leimbändern. Fugenfüllende, wasser- und wetterfeste Verleimungen. (mit Härter prefere 5827 zu verarbeiten).



Art.-Nr.:	Packung:	
006440030	30 kg	14,73/kg
38680240	240 kg	13,30/kg



prefere 5827

PGS 60 01 42

Pulver-Härter für prefere 4094 (für Hand- und Walzenauftrag)



Art.-Nr.:	Packung:	
02170025	25 kg	6,41/kg



prefere 4535

PGS 60 01 31

Flüssiger Melamin-Harnstoffharzleim für den Holzleimbau. Für tragende Holzbauteile nach DIN 1052. Fugenfüllende, wasser- und wetterfeste Verleimungen.



Art.-Nr.:	Packung:	
23380030	30 kg	8,73/kg
23380250	250 kg	7,53/kg
23381200	1200 kg	7,32/kg



prefere 5035

PGS 60 01 33

Flüssiger Härter für prefere 4535.



Art.-Nr.:	Packung:	
23370030	30 kg	9,03/kg
23370250	250 kg	8,59/kg
23371250	1.250 kg	8,59/kg



Prefere 5046

PGS 60 01 33

Flüssiger Härter für prefere 4535.



Art.-Nr.:	Packung:	
65490200	200 kg	7,37/kg
65491100	1100 kg	7,37/kg



Prefere 4546

PGS 60 01 31

Flüssiger Melamin-Harnstoffharzleim für den Holzleimbau. Für tragende Holzbauteile nach DIN 1052. Für fugenfüllende, wasser-und wetterfeste Verleimungen



Art.-Nr.:	Packung:	
46681200	1200 kg	8,03/kg



Prefere 5021

PGS 60 01 33

Flüssiger Härter für Prefere 4546.



Art.-Nr.:	Packung:	
46730220	220 kg	9,59/kg
46731100	1100 kg	8,60/kg

Loctite HB 110 Purbond

PGS 60 01 52



Einkomponenten-PUR Klebstoff. Zugelassen für die Herstellung von tragenden Holzbauteilen nach DIN 1052.



Verbrauch: 150 - 200 g/m²

Art.-Nr.:	Packung:	
001910808	0,8 kg	23,39/Stk.
001910010	10 kg	23,66/kg
001910050	50 kg	20,70/kg
001910200	200 kg	18,96/kg

Loctite Löser-Solvent Purbond

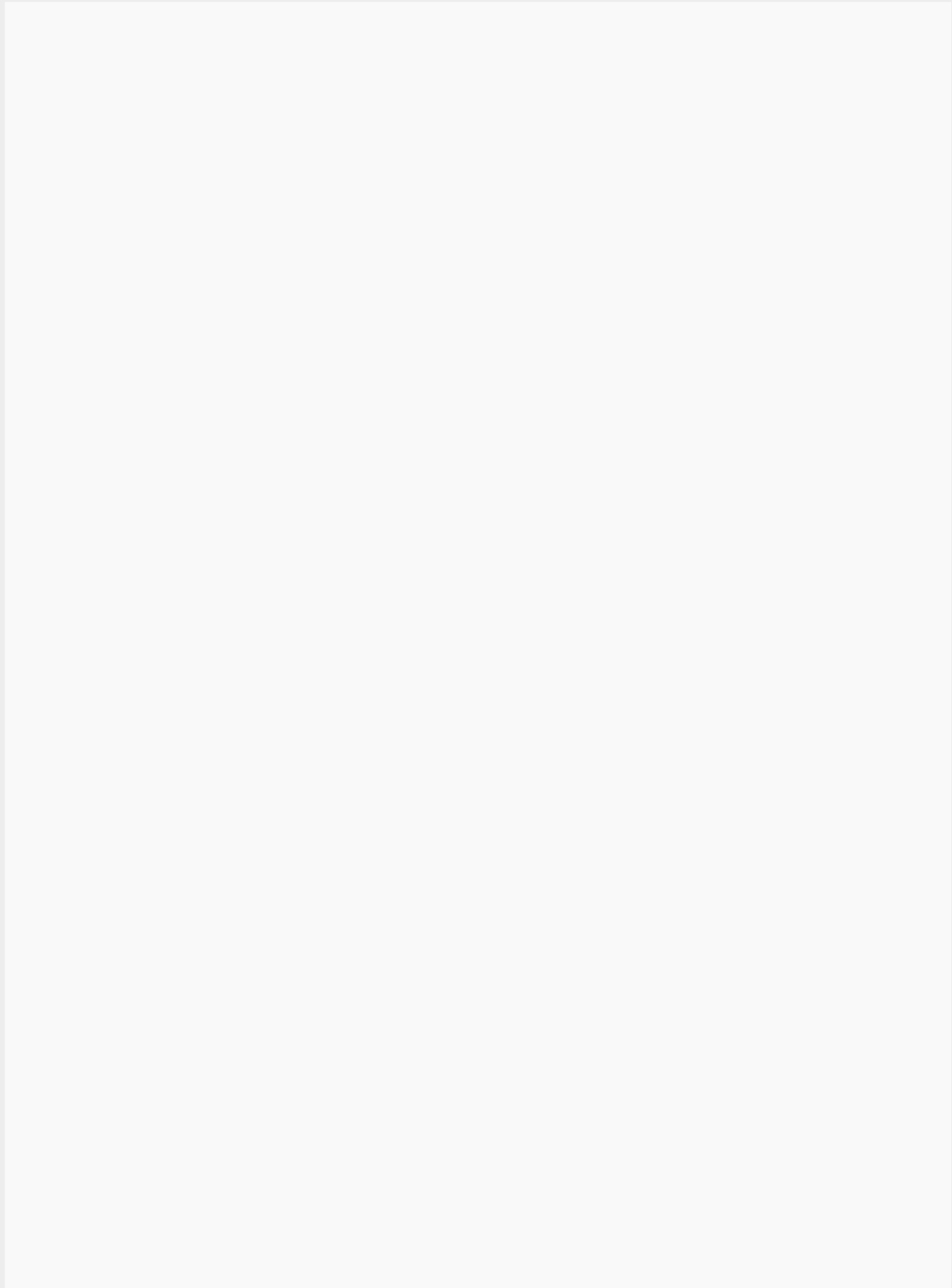
PGS 60 25 02

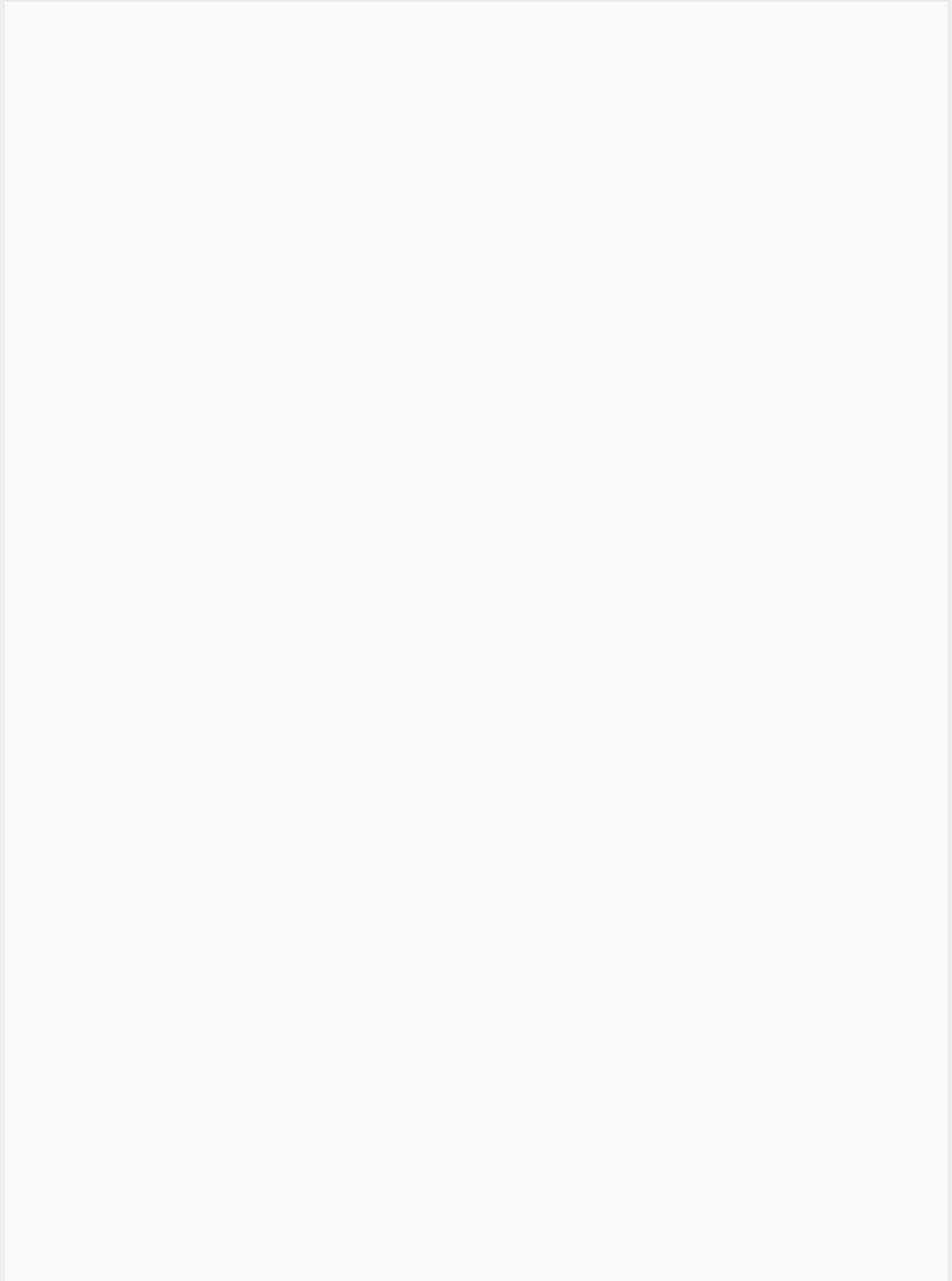


Reinigungsmittel für Purbond und Purwelt Klebstoffe.



Art.-Nr.:	Packung:	
004630003	3 l	32,55/l
004630025	25 l	25,81/l





I. Allgemeines

1. Diese Liefer- und Zahlungsbedingungen gelten ausschließlich für Unternehmensgeschäfte.
2. Alle Angebote sind unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als fest bezeichnet sind.
3. Alle Angebote und Aufträge bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und werden ausschließlich aufgrund nachstehender Bedingungen ausgeführt, in jedem Fall bedarf ein Auftrag unserer schriftlichen Bestätigung.
4. Eine Garantieleistung für die mit geliefertem Anstrichmaterial hergestellten Anstriche übernehmen wir nicht, da wir auf die sachgemäße Verarbeitung keinen Einfluss haben.

II. Erfüllungsort und Gerichtsstand

1. Sowohl der Erfüllungsort für sämtliche Lieferungen und Zahlungen als auch der Gerichtsstand ist abhängig vom Sitz des jeweiligen Unternehmens, mit welchem das Geschäft geschlossen wurde.
 - 1.1. Erfüllungsort der **Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.** ist **Perg** und gilt die Zuständigkeit des Bezirksgerichtes Perg als vereinbart.
 - 1.2. Erfüllungsort der **Capatect Baustoffindustrie GmbH** ist **Perg** und gilt die Zuständigkeit des Bezirksgerichtes Perg als vereinbart.
 - 1.3. Erfüllungsort der **Glemadur Farben und Lacke Vertriebsges.m.b.H.** ist **Wien** und gilt die Zuständigkeit des jeweils sachlich zuständigen Gerichtes in Wien als vereinbart.
 - 1.4. Erfüllungsort der **AvenariusAgro GmbH** ist **Wels** und gilt die Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes in Wels als vereinbart.
 - 1.5. Erfüllungsort der **Naporo KlimaDämmstoff GmbH** ist **Perg** und gilt die Zuständigkeit des Bezirksgerichtes Perg als vereinbart.

III. Versand und Versicherung

1. Maßgebend sind die in der Fabrik festgestellten Abgangsgewichte.
2. Alle Sendungen reisen auf Gefahr des Käufers. Der Verkäufer trägt keine Verantwortung für Transportschwierigkeiten jeder Art.
3. Beanstandungen aus Transportschäden hat der Besteller sofort nach Erhalt der Ware schriftlich bei uns oder beim Transportunternehmen vorzubringen.
4. Versicherungen gegen Schäden aller Art, Lieferfristen usw. werden nur auf ausdrücklichen Wunsch des Käufers unter Berechnung der verausgabten Beträge vorgenommen.

IV. Lieferung

1. Alle Fälle höherer Gewalt, wie insbesondere Krieg, Grenzsperrung, Betriebs- oder Verkehrsstörungen, Feuerschäden, Arbeiter- oder Rohstoffmangel, Streiks oder Aussperrungen, Verfügungen von hoher Hand und alle Umstände, welche die Erzeugung oder den Versand verhindern oder verringern, seien sie in unserem oder in einem für die Rohstofflieferung in Betracht kommenden Werk eingetreten, befreien für die Dauer und den Umfang der Behinderung von der Verpflichtung zur Lieferung; Die Abschlusszeit wird hierdurch nicht verlängert. Zur Nachlieferung der auf die fragliche Zeit entfallenden Mengen sind wir nicht verpflichtet.
2. Ist die Ware innerhalb eines bestimmten Zeitraumes nach und nach abzunehmen, so ist die Abnahme annähernd gleichmäßig über den Gesamtzeitraum zu verteilen. Erfolgt die Andienung oder der Abbruch nicht spätestens innerhalb eines Jahres, so erlischt die Verpflichtung des Verkäufers zur Lieferung; etwaige Schadenersatzansprüche des Verkäufers bleiben unberührt.
3. **Im Falle der Nichtabnahme bestellter Waren ist der Verkäufer – unbeschadet weitergehender Schadenersatzansprüche – berechtigt, auf den Wert der Waren und denjenigen nicht abgenommener Abschlüsse mindestens 20 % für bereits aufgewandte Spesen und entgangenen Gewinn sowie eine angemessene Vertreterprovision zu fordern.**
Eine Rücknahme von bestellten bzw. bereits gelieferten Waren kann nur bei nachweislich getroffener besonderer diesbezüglicher Vereinbarung erfolgen, wobei neben 20 % Verwaltungs- und Regiekosten entgangener Gewinn sowie angemessene Provisionsanteile unsererseits geltend gemacht werden. Sonderanfertigungen und Sonderbestellungen spezieller Farbtöne sind grundsätzlich von Rückgabe und Umtausch ausgeschlossen.
4. Lieferpflichten und Lieferfristen ruhen, solange der Käufer mit einer Verbindlichkeit im Rückstand ist.
5. Für den Fall, dass Zweifel an der Zahlungsfähigkeit des Käufers entstehen, kann der Verkäufer die weitere Erfüllung von ihm zweckmäßig erscheinenden Sicherheiten abhängig machen.
6. **Für fertig abgetönte Putze oder Farben werden Farbtonzuschläge pro kg berechnet.** Für Tonabweichungen, die die Verwendung besonders hochwertiger Pigmente erfordern, bleibt die Erhöhung der normalen Aufschläge vorbehalten, Abtönungen sind jedoch nur dann möglich, wenn mindestens 300 kg pro Farbton bestellt werden, wobei der Verkäufer berechtigt ist, Mehr- oder Mindermengen bis zu 10 % zu liefern.
7. Lieferung erfolgt bei Bezügen von mindestens Nettofakturenwert € 350,- frachtfrei Bahnstation des Käufers. Es wird in allen Fällen nur die Stückgut- und Wagenladungsfracht bzw. Schiffsfracht vergütet; Mehrkosten für Express- und Eilgutsendungen gehen zu Lasten des Empfängers. Mehrfrachten, die durch Erhöhung der Frachtsätze nach Abschluss des Vertrages entstehen, hat der Käufer zu tragen.
 Für Lieferungen mit einem Nettofakturenwert (exkl. MwSt.) unter € 350,- wird ein angemessener, firmeninterner Mindermengenzuschlag von derzeit € 9,50 aufgeschlagen. Bei Abholung und gleichzeitiger Barzahlung wird der Mindermengenzuschlag nicht verrechnet.
8. Geliefert wird nach unserer Wahl von dem Lager, das dem Domizil des Käufers am nächsten liegt, oder vom Werk.
9. Uns trifft im Übrigen keine Verpflichtung zur Prüfung der billigsten Beförderungsart. Der Käufer hat außerdem für geeignetes und ausreichendes Personal zur Entladung zu sorgen.

V. Fall- und Steigklausel

1. Sollte während der Dauer des Abschlusses der Verkäufer seine Preise allgemein ermäßigen oder erhöhen, so kommen für die noch abzunehmenden Mengen die veränderten Preise in Anwendung.
2. Im Falle der Erhöhung der Preise ist der Käufer berechtigt, unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Mitteilung über die Preiserhöhung, vom Auftrag zurückzutreten. Der Rücktritt wirkt sich nicht auf Lieferungen aus, die vor der Preiserhöhung erfolgt sind.

VI. Mängelrügen und Schadenersatzansprüche

1. Für die gelieferte Ware ist unser Muster maßgebend. Geringe Abweichungen dürfen keinen Grund zur Beanstandung geben. Beanstandungen werden nur innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Ware und vor Verarbeitung bzw. Verbrauch berücksichtigt. Beanstandungen haben ausschließlich schriftlich zu erfolgen.
2. Bei begründeten, ordnungsgemäß gerügten Mängeln sind wir lediglich zur Zurücknahme der Ware und nach unserer Wahl entweder zur Rückerstattung des Kaufpreises oder zur Lieferung von Ersatzware verpflichtet. Jeder über diese Bestimmung hinausgehende Schadenersatz, insbesondere für Mangelgeschäden ist ausgeschlossen, sofern uns nicht grobes Verschulden vorzuwerfen ist.
3. Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort und Schrift ist unverbindlich und ohne Haftung unsererseits – auch hinsichtlich etwaiger Schutzrechte Dritter – und befreit den Käufer nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beab-

sichtigten Zwecke. Sollte eine Haftung unsererseits dennoch in Frage kommen, so gilt die Regelung des vorstehenden Absatzes (2).

VII. Zahlung

1. Die Zahlung ist **30 Tage** nach dem Ausstellungsdatum der Rechnung fällig. Bei Zahlung innerhalb von **14 Tagen nach Rechnungsdatum werden 2 % Skonto gewährt**. Ein Skontoabzug auf neue Rechnungen ist unzulässig, soweit ältere fällige Rechnungen noch unbeglichen sind. Die Zahlung ist so zu leisten, dass sie spätestens am letzten Tag der Frist bei uns eingelangt ist.
2. Wechsel gelten nicht als Barzahlung. Die Hereinnahme von Wechseln für eine Forderung unsererseits erfolgt nur zahlungshalber und bewirkt keine Novation der ursprünglichen Kundenverbindlichkeit, sondern tritt die Forderung aus dem Wechsel zur Forderung aus dem Grundgeschäft hinzu. Bei Hereinnahme von Wechseln, zu der wir nicht verpflichtet sind, werden mindestens die bankmäßigen Diskont- und Einziehungsspesen berechnet.
3. Bei verspäteter Zahlung werden Verzugszinsen in Höhe von 9,2% über dem Basiszinsatz berechnet. Darüber hinaus verpflichtet sich der Käufer sämtlich anfallenden Betriebskosten (Inkasso-, Anwaltskosten, etc.) zu zahlen.
4. Aufrechnung sowie Zurückbehaltungsrecht gegenüber Forderungen des Verkäufers sind dem Käufer nicht gestattet.

VIII. Eigentumsvorbehalt

1. **Alle von uns gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.** Wechsel und Schecks gelten erst nach Einlösung als Zahlung.
2. Bei Vermischung und/oder Verarbeitung unserer Produkte gilt dieser Vorbehalt entsprechend mit der Maßgabe, dass jener Teil des dergestalt entstandenen Produktes unser Eigentum wird, der dem gewichtsmäßigen Anteil unseres Produktes am Gesamtgewicht des durch die Vermischung und/oder Verarbeitung entstandenen Produktes entspricht.
3. Mit der jeweiligen Annahme unserer Produkte tritt der Käufer bis zur vollständigen Bezahlung unserer Forderungen seine aus der Weiterveräußerung der uns gehörenden Waren entstehenden Forderungen gegen seine Abnehmer mit allen Nebenrechten an uns ab; im Falle der Weiterveräußerung eines uns nur zum Teil gehörenden Produktes (Abs. 2) gilt diese Regelung anteilig.
4. Der Käufer ist berechtigt, über unser Vorbehaltseigentum und über die uns abgetretenen Forderungen im Rahmen seines ordentlichen Geschäftsbetriebes zu verfügen, solange er seinen Verpflichtungen uns gegenüber fristgerecht nachkommt, außergewöhnliche Verfügungen, wie insbesondere Sicherungsübereignungen oder -abtretungen oder Pfändungen, sind dem Käufer nicht gestattet.
5. Der Käufer hat uns unverzüglich zu benachrichtigen, falls Dritte an den Vorbehaltswaren oder an unseren Forderungen Rechte begründen oder geltend machen wollen.
6. Wenn der Wert der uns gegebenen Sicherungen unsere Forderungen um insgesamt mehr als 20 % übersteigt, so sind wir auf Verlangen des Käufers insoweit zur Freigabe verpflichtet.

IX. Verpackung

1. Sofern nichts anderes vereinbart, gilt folgendes: Verpackungen, die nicht besonders in Rechnung („inkl.-Preis“) gestellt ist, wird nicht zurückgenommen. Sofern Verpackungen bereits in Rechnung gestellt sind, erfolgt Gutschrift unter der Voraussetzung, dass die emballage innerhalb eines Zeitraumes von drei Monaten nach Rechnungsdatum in sauberem, verwendungsfähigem Zustand frachtfrei bei den Lieferanten wieder eingegangen ist. Die Rücksendung erfolgt auf Gefahr des Käufers. Dosen, Eimer und Einwegballagen werden nicht zurückgenommen.
2. Leihemballage ist binnen einer Frist von drei Monaten ab Rechnungsdatum gebührenfrei in sauberem, verwendungsfähigem Zustand an die Lieferfirma franko zurückzusenden. Die Gefahrentragung des Käufers endet auch hier erst mit dem Wiedereintreffen der Emballage bei uns. Nach Überschreitung der Frist von drei Monaten wird die Leihemballage im Werte des Wiederbeschaffungspreises dem Käufer in Rechnung gestellt, zahlbar sofort ohne Skontoabzug. Sind im Zeitpunkt der Rechnung für Leihemballagen diese an den Lieferanten unterwegs, gilt die Leihemballagenrechnung als infällig. Bei einer späteren Rücksendung der Emballagen erfolgt eine Rückvergütung der Emballagenrechnung abzüglich einer Abnützunggebühr gemäß dem Zustand des zurückgegangenen Gebindes.
3. Mehrweggebinde: Es werden Mehrweggebinde zur Verfügung gestellt. Diese Leistung ist für einen Zeitraum von 30 Kalendertagen kostenlos. Werden die Mehrweggebinde innerhalb dieser Zeit im entleerten Zustand (etwaige Inliner herausgenommen, diese sind vom Kunden auf eigene Kosten zu entsorgen), zur Abholung bereitgestellt, wird eine Leihgebühr, nach 3 Monaten der volle Preis gem. aktueller Preisliste, verrechnet. Durch unsachgemäße Handhabung entstandene Reparatur- oder Reinigungskosten müssen an den Mieter des Mehrweggebindes weiterverrechnet werden.
 Für LB-Container wird eine Auslaufgarmitur mit Absperrhahn bei Erstlieferung kostenlos zur Verfügung gestellt. Ersatz- und Verschleißteile hierzu sind vom Kunden auf eigene Kosten zu beschaffen.
 Die beiliegenden Erläuterungen zur Handhabung werden zur Kenntnis genommen. Alle leihweise zur Verfügung gestellten Mehrweggebinde bleiben in unserem Eigentum.
4. ARA-Lizenznummer: 293. Alle von uns gelieferten Einwegverpackungen nehmen am ARA-System teil. Die ARA-Lizenznummer ist abhängig vom jeweiligen liefernden Unternehmen.
 ARA-Lizenznummer der Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.: 293
 ARA-Lizenznummer der Capatect Baustoffindustrie GmbH: 293
 ARA-Lizenznummer der AvenariusAgro GmbH: 1405
 ARA-Lizenznummer der Glemadur Farben und Lacke Vertriebsges.m.b.H.: 324

X. Zusätzliche Vereinbarungen

1. Zusätzliche Vereinbarungen haben nur Gültigkeit, wenn sie gegenseitig schriftlich bestätigt werden.
2. Vorstehende Bedingungen werden weder durch etwaigen Handelsbrauch noch durch stillschweigende Duldung aufgehoben.
3. Die etwaige Unwirksamkeit einer der vorstehenden Bestimmungen berührt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen nicht.
4. Nach den Bestimmungen des DSGVO (Datenschutzgesetz) sind wir gehalten, Sie als unseren Geschäftspartner zu informieren, dass wie Ihre im Rahmen des DSGVO zulässigen geschäftsnotwendigen Daten bei uns automationsunterstützt speichern und verarbeiten. Davon betroffen sind immer nur solche Informationen, die aus gegenseitigen Geschäftsbeziehungen resultieren. Übermittlungen finden nur bei gesetzlichen Verpflichtungen und zum Zwecke des Geld- und Zahlungsverkehrs statt.
 Wir übernehmen keine Haftung für Irrtümer und Fehler, welche auf allfällige Mängel der EDV-Hardware und -Software zurückzuführen sind.
5. „Unsere Datenschutzerklärung, in welcher alle erforderlichen Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten und zu Ihren Rechten angeführt sind, wird Ihnen auf Wunsch jederzeit ausgehändigt und ist unter <https://www.synthesa.at/rechtliche-hinweise> jederzeit einzusehen.“

SYNTHESA CHEMIE GESELLSCHAFT M.B.H.
CAPATECT BAUSTOFFINDUSTRIE GMBH
GLEMADUR FARBEN UND LACKE VERTRIEBSGES.M.B.H.
AVENARIUS-AGRO GMBH
NAPORO KLIMA DÄMMSTOFF GMBH



SYNTHESA

**Synthesa Chemie
Gesellschaft m. b. H.**

A-4320 Perg, Dirnbergerstr. 29 – 31

Telefon: +43 (0) 72 62 / 560 - 0

Telefax: +43 (0) 72 62 / 560 - 1500

E-Mail: office@synthesa.at

Internet: www.synthesa.at

Niederlassungen und Verkaufsbüros:

A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Straße 10

Telefon +43 (0) 1 / 20 146

Telefax +43 (0) 1 / 20 146 - 3504

E-Mail: wien@synthesa.at

A-1140 Wien, Lützowgasse 14

Telefon +43 (0) 1 / 41 65 500

Telefax +43 (0) 1 / 41 65 500 - 83 200

E-Mail: farbencenter.wien14@synthesa.at

A-3300 Amstetten, Clemens-Holzmeister-Str. 1

Telefon +43 (0) 74 72 / 64 4 24

Telefax +43 (0) 74 72 / 64 1 67

E-Mail: amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Ansfelden, Betriebspark 2

Telefon +43 (0) 72 29 / 87 1 18

Telefax +43 (0) 72 29 / 87 1 18 - 5100

E-Mail: ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals, Viehhauser Straße 73

Telefon +43 (0) 662 / 85 30 59

Telefax +43 (0) 662 / 85 30 59 - 5511

E-Mail: salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/lbk., Industriezone 11

Telefon +43 (0) 52 32 / 29 29

Telefax +43 (0) 52 32 / 29 30

E-Mail: kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil, Lehenweg 4

Telefon +43 (0) 55 22 / 44 6 77

Telefax +43 (0) 55 22 / 43 6 73

E-Mail: rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn, Eggenfelder Straße 5

Telefon +43 (0) 31 24 / 25 0 30

Telefax +43 (0) 31 24 / 25 0 30 - 7525

E-Mail: gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt, Hirschstraße 38

Telefon +43 (0) 463 / 36 6 33

Telefax +43 (0) 463 / 36 6 43

E-Mail: klagenfurt@synthesa.at

Vertriebspartner in Südtirol:

Amonn Profi Color GmbH

I-39031 Bruneck, Rienzfeldstrasse 30

Telefon +39 (0) 474 / 530350

Telefax: +39 (0) 474 / 539903

E-Mail: info@amonnpficolor.com

Internet: www.amonnpficolor.com